

SOFTWARE-HANDBUCH

Für Benutzer von DCP-Geräten: Dieses Handbuch ist sowohl für MFC- als auch für DCP-Geräte gültig. Auch wenn im Text „MFC“ steht, ist die Beschreibung für DCP-Modelle gültig, sofern nicht anders vermerkt.

Warenzeichen

Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Windows Vista ist ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen von Microsoft in den USA und anderen Ländern.

Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.

Adobe, Flash, Illustrator, PageMaker und Photoshop sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Nuance, das Nuance-Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

CorelDRAW, WordPerfect und Paint Shop Pro sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Corel Corporation und/oder ihrer Tochtergesellschaften in Kanada, den USA und/oder anderen Ländern.

CompactFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen der SanDisk Corporation.

Memory Stick ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

SanDisk ist Lizenzinhaber der SD- und miniSD-Warenzeichen.

xD-Picture Card ist ein Warenzeichen der Fujifilm Co. Ltd., Toshiba Corporation und der Olympus Optical Co. Ltd.

Memory Stick PRO, Memory Stick PRO Duo, Memory Stick Duo und MagicGate sind Warenzeichen der Sony Corporation.

FaceFilter Studio ist ein Warenzeichen von Reallusion, Inc.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen im Software-, Benutzer- und Netzwerkhandbuch erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Inhaltsverzeichnis

Teil I Windows®

1	Drucken	2
	Brother-Druckertreiber verwenden	2
	Besondere Funktionen.....	2
	Geeignetes Papier	3
	Gleichzeitig drucken, scannen und faxen	3
	Restdaten löschen.....	3
	Status Monitor.....	4
	Gerätestatus überwachen	4
	Status Monitor ausschalten	5
	Druckertreiber-Einstellungen	6
	Druckertreiber aufrufen.....	6
	Registerkarte Grundeinstellungen	7
	Druckmedium	8
	Qualität	8
	Papiergröße	9
	Farbmodus	10
	Mehrseitendruck	10
	Ausrichtung.....	10
	Exemplare	11
	Automatischer Duplexdruck (nur MFC-6890CDW)	11
	Registerkarte Erweitert	14
	Farbe/Graustufen	15
	Farbeinstellungen	15
	Wasserzeichen benutzen	16
	Wasserzeichen auswählen, bearbeiten oder hinzufügen	17
	Weitere Druckoptionen	19
	Support	28
	FaceFilter Studio von REALLUSION zum Drucken von Fotos verwenden	30
	FaceFilter Studio bei eingeschaltetem Brother-Gerät starten	31
	FaceFilter Studio bei ausgeschaltetem Brother-Gerät starten	32
	Bild drucken.....	33
	Smart-Portrait	35
	Rote-Augen-Reduzierung.....	35
	Ausdrucksliste drucken.....	36
	FaceFilter Studio deinstallieren	36

2 Scannen 37

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber	37
Scannen eines Dokumentes in den PC	37
PreScan-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	39
Einstellungen im Scanner-Fenster	40
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®)	44
WIA-Kompatibilität	44
Scannen eines Dokumentes in den PC	44
Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	46
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Für Benutzer von Windows Photo Gallery und Windows Faxen and Scannen)	50
Scannen eines Dokumentes in den PC	50
Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen	52
Scanner-Taste verwenden (mit USB-Anschluss)	54
Scan to E-Mail	54
Scan to Bild	55
Scan to Text	56
Scan to Datei	57
Scan to Medium	58
Neue Standardeinstellungen für Scan to Medium speichern	61
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden	64
Ansehen von Objekten	65
Organisation der Objekte in den Ordnern	66
Verknüpfungen zu vielen anderen Anwendungen	66
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung scannt Text und konvertiert ihn in bearbeitbaren Text	66
Objekte aus anderen Anwendungen importieren	67
Objekte in ein anderes Format exportieren	67
Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR-Texterkennung	67

3 ControlCenter3 68

ControlCenter3 verwenden	68
Designart wechseln	70
Autostart-Funktion ausschalten	70
SCANNEN	71
Dateityp	72
Bild (zum Beispiel: Microsoft® Paint)	72
Text (Textverarbeitungsprogramm)	74
E-Mail	75
Datei	76
SCANNEN (benutzerdefiniert)	77
Dateityp	78
Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren	79
SPEICHERKARTEN	83
Speicherkarten-Ordner öffnen	83
Kopieren von Speicherkarte	84
Kopieren in Anwendung	84
FaceFilter Studio	85
KOPIE	87

PC-FAX (nur für MFC-Modelle).....	89
Senden	90
Empfangen/Empfangene Faxe ansehen (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C).....	90
Adressbuch.....	91
Setup	91
GERÄTEEINSTELLUNGEN	92
Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)	93
Rufnummern (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)	93
Tintenvorrat	94
Benutzerhandbuch	94

4 Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle) 95

Vorbereitungen	95
Netzwerk-Lizenz	95
Netzwerk-Scannen konfigurieren	96
Scanner-Taste verwenden.....	99
Scan to E-Mail (PC).....	99
Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)	100
Scan to Bild	102
Scan to Text	103
Scan to Datei.....	105
Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail speichern (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)	106
Scan to FTP (für MFC-5890CN und MFC-6490CW).....	108
FTP-Profile vorkonfigurieren.....	108
Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen	110
Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen.....	110
Scan to FTP (manuelle Methode).....	111
Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern	113
Scan to FTP (für MFC-6890CDW).....	115
FTP-Profile vorkonfigurieren.....	115
Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen	116
Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen.....	117
Scan to FTP (manuelle Methode).....	117
Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern	119
Texteingabe	121
Für MFC-5890CN und MFC-6490CW	121
Für MFC-6890CDW:.....	122

5 Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C) 123

Remote Setup.....	123
-------------------	-----

6 Brother PC-FAX-Funktionen (nur für MFC-Modelle) 125

PC-FAX senden.....	125
Benutzerinformationen eingeben.....	125
Sendeeinstellungen.....	126
Deckblatt-Einstellungen.....	127
Deckblatt-Informationen eingeben.....	127
Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche.....	128
Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche.....	129
Adressbuch.....	131
Brother Adressbuch.....	132
Kontakt im Adressbuch speichern.....	132
Zielwahl-Einstellungen (nur für Faxbedienfeld-Oberfläche).....	133
Rundsendegruppen bilden.....	134
Kontakt oder Gruppe bearbeiten.....	134
Kontakt oder Gruppe löschen.....	135
Adressbuch exportieren.....	135
Adressbuch importieren.....	137
PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion) (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C).....	139
PC-Faxempfang am Gerät einstellen.....	140
Programm zum PC-Faxempfang am PC starten.....	141
PC-Faxempfang am PC konfigurieren.....	141
PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren.....	142
Neu empfangene Faxe ansehen.....	143

7 Speichermedium-Funktionen 144

Speichermedium-Funktionen verwenden.....	144
Für Netzwerk-Benutzer (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle).....	146

8 Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer) 147

Vor der Verwendung der Brother-Software.....	147
Für Benutzer von Windows® XP SP2.....	147
Für Benutzer von Windows Vista®:.....	149

Teil II Apple® Macintosh®

9 Drucken und Faxe senden 152

Macintosh® einrichten.....	152
Geeignetes Papier.....	152
Gleichzeitig drucken, scannen und faxen.....	152
Restdaten löschen.....	152
Status Monitor.....	153
Brother Ink-Treiber verwenden.....	154
Seiteneinstellungen.....	154
Automatischer Duplexdruck (nur MFC-6890CDW).....	156
Besondere Einstellungen zum Drucken.....	158
Grundeinstellungen.....	159
Druckmedium.....	159
Qualität.....	160
Farbmodus.....	160
Erweiterte Einstellungen.....	161
Farbe/Graustufen.....	161
Weitere Druckoptionen.....	163
Support.....	165
Fax senden (nur für MFC-Modelle).....	166
Elektronische Visitenkarte des Mac OS® X Adressbuches verwenden (für Mac OS® X 10.2.x bis 10.4.x).....	169
Mac OS® X 10.5.x Adressen.....	170

10 Scannen 172

Scannen mit einem Macintosh®.....	172
Scanner-Treiber aufrufen.....	172
Scannen eines Dokumentes in den Macintosh®.....	173
PreScan-Funktion.....	173
Einstellungen im Scannerfenster.....	174
Scanner-Taste des Gerätes verwenden (mit USB-Anschluss).....	178
Scan to E-Mail.....	178
Scan to Bild.....	179
Scan to Text.....	180
Scan to Datei.....	181
Scan to Medium.....	182
Neue Standardeinstellungen für Scan to Medium speichern.....	186
Presto! PageManager verwenden.....	189
Besondere Funktionen.....	189
Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager.....	189
Technische Unterstützung.....	190

11 ControlCenter2 192

ControlCenter2 verwenden.....	192
Autostart-Funktion ausschalten.....	193
SCANNEN.....	194
Unterstützte Dateitypen.....	195
Bild (zum Beispiel: Apple® Preview).....	195
Text (Textverarbeitungsprogramm).....	197
E-Mail.....	198
Datei.....	199
SCANNEN (benutzerdefiniert).....	200
Unterstützte Dateitypen.....	200
Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren.....	201
Scan to Bild.....	201
Scan to Text.....	202
Scan to E-Mail.....	203
Scan to Datei.....	204
KOPIE / PC-FAX (PC-FAX nur mit MFC-Modellen möglich).....	205
GERÄTEEINSTELLUNGEN.....	207
Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C).....	208
Rufnummern (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C).....	208
Tintenvorrat.....	209

12 Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle) 210

Vorbereitungen.....	210
Gerät auswählen.....	210
Scanner-Taste des Gerätes im Netzwerk verwenden.....	212
Scan to E-Mail (PC).....	212
Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW).....	213
Scan to Bild.....	215
Scan to Text.....	216
Scan to Datei.....	217
Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail speichern (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW).....	219
Scan to FTP (für MFC-5890CN und MFC-6490CW).....	221
FTP-Profile vorkonfigurieren.....	221
Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen.....	223
Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen.....	223
Scan to FTP (manuelle Methode).....	224
Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern.....	226
Scan to FTP (für MFC-6890CDW).....	228
FTP-Profile vorkonfigurieren.....	228
Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen.....	229
Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen.....	230
Scan to FTP (manuelle Methode).....	230
Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern.....	232
Texteingabe.....	234
Für MFC-5890CN und MFC-6490CW.....	234
Für MFC-6890CDW:.....	235

13	Remote Setup und Speicherkarten-Funktionen	236
	Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)	236
	Speichermedium-Funktionen	238
	Mit USB-Anschluss	238
	Im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)	240
A	Stichwortverzeichnis	241



Windows®

Drucken	2
Scannen	37
ControlCenter3	68
Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)	95
Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)	123
Brother PC-FAX-Funktionen (nur für MFC-Modelle)	125
Speichermedium-Funktionen	144
Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)	147

**Hinweis**

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem davon abweichen.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und nicht gedruckt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.

Brother-Druckertreiber verwenden

Ein Druckertreiber übersetzt die vom PC gesendeten Daten mit Hilfe einer Drucker- oder Seitenbeschreibungssprache in das vom jeweiligen Drucker/Multifunktionsgerät benötigte Format.

Die Druckertreiber befinden sich auf der mitgelieferten CD-ROM. Folgen Sie den Anweisungen in der *Installationsanleitung*, um die Treiber zu installieren. Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie auf der Brother Website:

<http://solutions.brother.com>

Besondere Funktionen

Ihr Gerät bietet Ihnen viele Funktionen eines hochwertigen Tintenstrahldruckers:

Ausgabe in hoher Qualität

Mit der Auflösung von 6000 × 1200 dpi auf Fotopapier erzielen Sie die höchste Druckqualität für anspruchsvolle Ausdrücke. (Siehe *Auflösung* in den *Technische Daten* im *Benutzerhandbuch*.) Zusätzlich können Sie Mehrseitendruck, Wasserzeichendruck, Farboptimierung und weitere Funktionen verwenden, um hervorragende Ausdrücke zu erhalten.

Niedrige Betriebskosten

Wenn eine Farbe verbraucht ist, müssen Sie nur die leere Patrone dieser Farbe austauschen.

USB-Schnittstelle

Die USB-Schnittstelle (Universal Serial Bus Interface) ermöglicht die schnelle Kommunikation mit dem PC.

Ethernet-Schnittstelle

Die Ethernet-Schnittstelle ermöglicht die Kommunikation Ihres Gerätes mit mehreren PCs im Netzwerk. Diese Funktion steht nur für standardmäßig netzwerkfähige Geräte zur Verfügung.

Wireless LAN (IEEE802.11b/g) (nur für Wireless-Modelle)

Wireless LAN (WLAN) ermöglicht dem Gerät die drahtlose Kommunikation mit anderen WLAN-fähigen Geräten unter Verwendung des Standards IEEE802.11b/g im Infrastruktur- und Ad-hoc-Modus. (Weitere Informationen dazu finden Sie im *Netzwerkhdbuch*.) Dieses Merkmal steht nur für standardmäßige Wireless-Modelle zur Verfügung.

Geeignetes Papier

Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, ist es sehr wichtig, die richtige Sorte Papier zu verwenden. Bevor Sie Papier kaufen, sollten Sie daher das Kapitel *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* im *Benutzerhandbuch* lesen.

Gleichzeitig drucken, scannen und faxen

Das Gerät kann auch vom PC gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und diese an den PC sendet. Die Faxübertragung wird während des Ausdrucks nicht unterbrochen. (Faxen mit DCP-Modellen nicht möglich).

Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den PC-Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, wenn das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

Restdaten löschen

Wenn im Display `Restdaten` erscheint, können Sie diese Daten aus dem Speicher des Gerätes löschen, indem Sie am Funktionstastenfeld **Stopp (Stop/Exit)** drücken.

Status Monitor

Der Status Monitor ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau, Papiermangel oder leere Tintenpatronen -, wird am PC-Bildschirm eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.



Sie können den aktuellen Status des Gerätes jederzeit überprüfen. Doppelklicken Sie dazu auf das Status-Monitor-Symbol in der Taskleiste oder wählen Sie am PC **Status Monitor** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX**.

Sie finden hier außerdem einen Link zur Website für **Brother original Verbrauchsmaterial**. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche **Besuchen Sie die Website für original Verbrauchsmaterial**, um mehr Informationen zum original Brother Verbrauchsmaterial zu erhalten.

Hinweis

Weitere Informationen über den Status Monitor erhalten Sie, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Status Monitor** in der Taskleiste klicken und **Hilfe** wählen.

Gerätstatus überwachen

Nach dem Systemstart erscheint im Systembereich der Taskleiste automatisch ein Symbol, dessen Farbe den Betriebszustand des Gerätes anzeigt.

- Grünes Symbol: Das Gerät ist in Bereitschaft.



- Gelbes Symbol: Zeigt eine Warnung an.



- Rotes Symbol: Es ist ein Fehler aufgetreten.



Sie können sich den **Status Monitor** Ihres Gerätes in der Taskleiste (Infobereich) oder auf dem Desktop anzeigen lassen.

Status Monitor ausschalten

1

Um den Status Monitor auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **Status Monitor**-Symbol oder -Fenster und klicken Sie auf **Status Monitor beim Start laden**, um das Häkchen zu löschen.
- 2 Klicken Sie noch einmal mit der rechten Maustaste auf das Symbol oder Fenster und wählen Sie dann **Beenden**.



Hinweis

Auch bei ausgeschaltetem Status Monitor können Sie sich jederzeit den Gerätestatus Ihres Gerätes anzeigen lassen. Wählen Sie dazu **Status Monitor** im **Start**-Menü.

Druckertreiber-Einstellungen

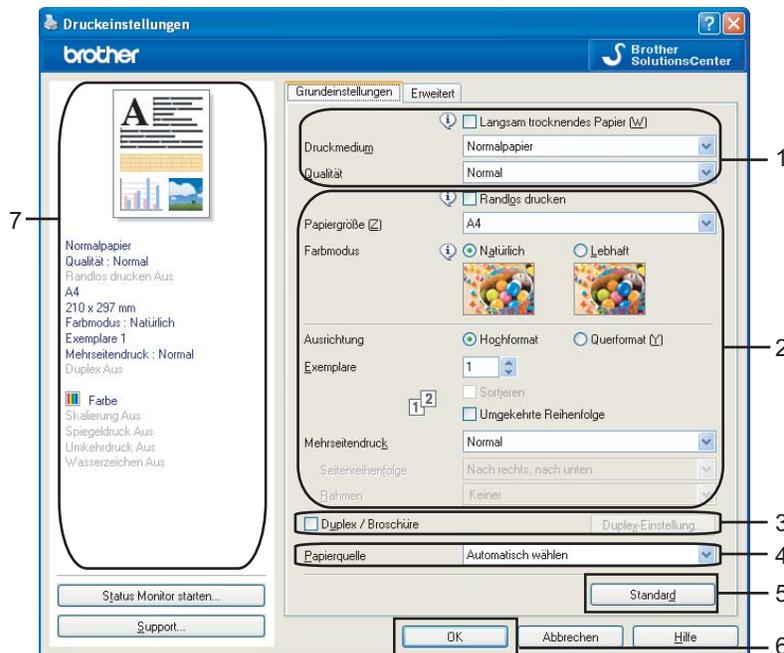
Sie können die folgenden Druckertreiber-Einstellungen ändern:

- **Druckmedium/Qualität** (Geschwindigkeit)
- **Papiergröße**
- **Mehrseitendruck**
- **Farbeeinstellungen**
- **Automatischer Duplexdruck** (möglich mit MFC-6890CDW)
- **Skalierung**
- **Wasserzeichen benutzen**
- **Datum und Uhrzeit drucken**
- **Quick Print Setup**

Druckertreiber aufrufen

- 1 Um die Druckertreiber-Einstellungen zu ändern, wählen Sie im **Datei**-Menü des Anwendungsprogramms **Drucken**.
- 2 Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** in der Liste als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Eigenschaften** (XXXX steht für den Modellnamen des Gerätes).
Es erscheint ein Dialogfeld zum Ändern der Druckereigenschaften.

Registerkarte Grundeinstellungen



- 1 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Langsam trocknendes Papier**, **Druckmedium** und **Qualität** (1).

Hinweis

Wählen Sie **Langsam trocknendes Papier**, wenn Sie auf Papier drucken, auf dem die Tinte langsam trocknet. Mit dieser Einstellung kann der Ausdruck ein wenig verschwommen erscheinen.

- 2 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Randlos drucken**, **Papiergröße**, **Farbmodus**, **Ausrichtung**, Anzahl der **Exemplare** und für die Reihenfolge der Seiten, **Umgekehrte Reihenfolge** sowie für **Mehrsseitendruck**, **Seitenreihenfolge** und **Rahmen** (falls gewünscht) (2).
- 3 Aktivieren Sie **Duplex/Broschüre** (3), wenn Sie das Papier beidseitig bedrucken möchten. (Möglich mit MFC-6890CDW)
- 4 Wählen Sie die **Papierquelle** (4). (Nur verfügbar bei Modellen mit Papierzufuhr#2.)
- 5 Klicken Sie auf **OK** (6) um die Einstellungen zu übernehmen.
Um zu den Standardeinstellungen zurückzukehren, klicken Sie auf **Standard** (5) und dann auf **OK** (6).

Hinweis

In diesem Bereich (7) werden die aktuellen Einstellungen angezeigt.

Druckmedium

Um optimale Druckergebnisse zu erhalten, sollte stets das richtige Druckmedium eingestellt sein. Das Gerät passt die Art des Ausdruckes automatisch dem verwendeten Druckmedium an.

- **Normalpapier**
- **Inkjet**
- **Brother Photo-Papier BP71**
- **Brother Photo-Papier BP61**
- **Anderes Photo Papier**
- **Folien**

Qualität

Mit dieser Funktion können Sie die Druckqualität (Auflösung) entsprechend der Art des zu druckenden Dokumentes wählen. Je besser die eingestellte Druckqualität ist, desto geringer ist die Druckgeschwindigkeit. Welche Einstellungen gewählt werden können, ist vom eingestellten Druckmedium abhängig. (Siehe *Auflösung* in den *Technische Daten* im *Benutzerhandbuch*.)

■ **Beste Qualität**

Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von detailreichen Bildern wie z. B. Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

■ **Foto**

Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos. Da die Druckdaten viel umfangreicher sind als bei einem normalen Dokument, dauern die Verarbeitung, die Datenübertragung und der Ausdruck länger.

■ **Fein**

Die Druckqualität ist besser als mit der Einstellung **Normal** und die Druckgeschwindigkeit höher als mit **Foto**.

■ **Normal**

Gute Druckqualität mit normaler Druckgeschwindigkeit.

■ **Normal (schneller)**

Die Druckqualität ist besser als mit der Einstellung **Schnell** und die Druckgeschwindigkeit höher als mit **Normal**.

■ **Schnell**

Mit dieser Einstellung wird am schnellsten gedruckt und am wenigsten Tinte verbraucht. Verwenden Sie diese Einstellung für umfangreiche Dokumente und für Entwurfsdrucke.

Druckmedium	Farbe/Graustufen	Qualität
Normalpapier ¹	Farbe/Graustufen	Schnell, Normal (schneller), Normal , Fein
Inkjet	Farbe/Graustufen	Fein, Foto
Brother Photo-Papier BP71, Brother Photo-Papier BP61 oder Anderes Photo Papier	Farbe/Graustufen	Fein, Foto , Beste Qualität
Folien	Farbe/Graustufen	Normal , Fein

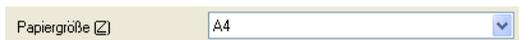
¹ Wenn als **Papiergröße A3 (Randlos drucken)** eingestellt ist, kann nur **Fein** gewählt werden.

Hinweis

Die Standardeinstellungen sind fett dargestellt.

Papiergröße

Für die Auswahl der **Papiergröße** stehen viele verschiedene Standardformate zur Verfügung. Es kann aber auch eine benutzerdefinierte Größe von 88,9 × 127,0 mm bis zu 215,9 × 355,6 mm oder 287,0 × 431,8 mm (möglich mit A3-Modellen) erstellt werden. Für bestimmte Papierformate lässt sich der randlose Druck einstellen. Wählen Sie im Listenfeld die **Papiergröße** entsprechend dem verwendeten Papier aus.



Sie können eine benutzerdefinierte Papiergröße festlegen, indem Sie **Benutzerdefiniert** wählen. Geben Sie die **Breite** und die **Höhe** sowie einen Namen für das benutzerdefinierte Format ein. Wählen Sie auch die Papierstärke entsprechend dem verwendeten Papier, um die Qualität des Ausdrucks zu steigern.



Randlos drucken

Um randlos zu drucken, wählen Sie im Listenfeld **Papiergröße** die Papiergröße, auf die gedruckt werden soll, mit dem Zusatz (Randlos drucken), zum Beispiel **A4 (Randlos drucken)** oder **A3 (Randlos drucken)** (möglich mit A3-Modellen).



Hinweis

Für A3-Modelle

Wenn bei Verwendung von A3-Papier im Ausdruck horizontale Linien erscheinen, kann dies daran liegen, dass Sie Schmalbahn-Papier (Faser längs zur langen Kante) verwenden. Wählen Sie **A3 (Schmalbahn)**, um die horizontalen Linien zu vermeiden. Informationen zu den Papierspezifikationen erhalten Sie auf der Papierverpackung oder bei Ihrem Papierhersteller.

Farbmodus

Wenn diese Option gewählt ist, werden die Farben bestmöglich an die Farben des PC-Bildschirmes angepasst.

- **Natürlich:** Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos, damit Sie natürlichere Farben erhalten.
- **Lebhaft:** Verwenden Sie diese Einstellung für Geschäftsgrafiken, Schaubilder und Diagramme sowie für Texte. Die Farben werden so eingestellt, dass sie lebendiger und lebhafter wirken.

Mehrseitendruck

Mit der Funktion **Mehrseitendruck** können die Seiten eines Dokumentes so verkleinert werden, dass 2, 4, 9 oder 16 Seiten auf ein Blatt gedruckt werden können. Es kann auch eine Seite vergrößert und auf mehreren Blättern ausgedruckt werden, um diese dann zum Beispiel zu einem Poster zusammenzusetzen.

Seitenreihenfolge

Wenn Sie mit der Funktion Mehrseitendruck mehrere Seiten auf ein Blatt drucken, können Sie aus dem Listenfeld die gewünschte **Seitenreihenfolge** auswählen.

Rahmen

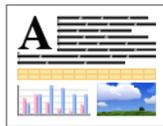
Wenn Sie mit der Funktion **Mehrseitendruck** mehrere Seiten auf ein Blatt drucken, können Sie die einzelnen Seiten umrahmen lassen und dazu zwischen verschiedenen Linienarten (durchgezogen oder gestrichelt) wählen.

Mehrseitendruck	2 auf 1
Seitenreihenfolge	Von links nach rechts
Rahmen	Keiner

Ausrichtung

Mit **Ausrichtung** können Sie die Druckausrichtung auf **Hochformat** oder **Querformat** einstellen.

Ausrichtung Hochformat Querformat (↵)

Hochformat (Vertikal)	Querformat (Horizontal)
	

Hinweis

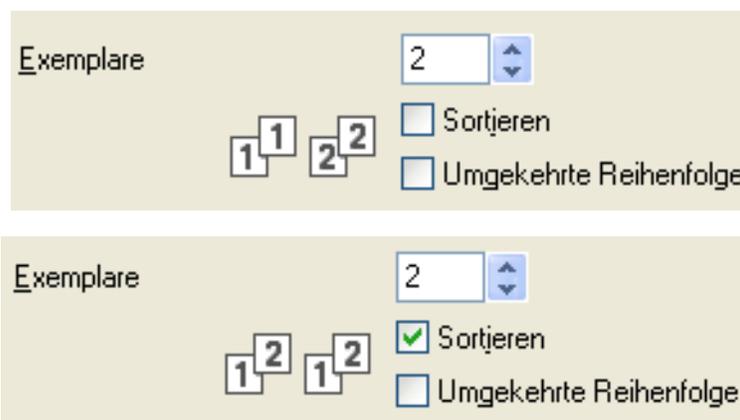
Wenn im Anwendungsprogramm, das Sie verwenden, eine ähnliche Funktion zur Verfügung steht, sollten Sie die Funktion der Anwendung benutzen.

Exemplare

Mit **Exemplare** kann gewählt werden, wie oft das Dokument ausgedruckt werden soll (1 bis 999).

Sortieren

Wenn **Sortieren** aktiviert ist, werden zuerst alle Seiten des Dokumentes einmal ausgedruckt und anschließend der Ausdruck des gesamten Dokumentes wiederholt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Wenn **Sortieren** nicht aktiviert ist, werden zuerst alle Kopien der ersten Seite, dann alle Kopien der zweiten Seite usw. ausgedruckt.



Umgekehrte Reihenfolge

Umgekehrte Reihenfolge druckt die Seiten des Dokuments in umgekehrter Reihenfolge aus.



Automatischer Duplexdruck (nur MFC-6890CDW)

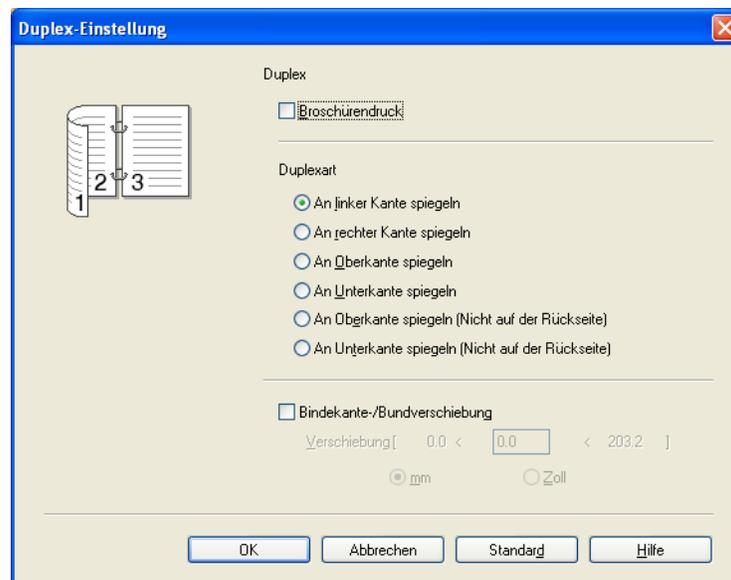
Der mitgelieferte Druckertreiber unterstützt den Duplexdruck (beidseitigen Druck). Aktivieren Sie **Duplex/Broschüre**, wenn Sie den Duplexdruck verwenden möchten. In diesem Modus bedruckt das Gerät automatisch beide Seiten des Papiers.

Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers

- Die Funktion **Duplex/Broschüre** kann nur verwendet werden, wenn **Normalpapier** als **Druckmedium** und **Zufuhr 1** als **Papierquelle** gewählt ist.
- Wenn Sie dünnes Papier verwenden, kann es knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es, bevor Sie es wieder einlegen.
- Wenn das Papier nicht richtig eingezogen wird, kann es sich wellen. Entfernen Sie das Papier und glätten Sie es.

Duplex-Einstellung

Aktivieren Sie **Duplex/Broschüre** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Duplex-Einstellung**, um die Duplex-Einstellungen zu ändern.



Broschürendruck

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie ein Dokument als Broschüre drucken. Wenn Sie zum Beispiel ein vierseitiges Dokument als Broschüre drucken möchten, druckt das Gerät automatisch zuerst Seite 1 und 4 auf die gleiche Seite des Papiers und dann Seite 2 und 3 auf die andere Seite des Papiers. Um eine Broschüre herzustellen, falten Sie die gedruckten Seiten einfach in der Mitte.

Duplexart

Um die Position der Bindekante festzulegen, kann für jede Druckausrichtung (Hochformat und Querformat) zwischen jeweils sechs verschiedenen Einstellungen gewählt werden.

Bindekante-/Bundverschiebung

Wenn Sie die Option **Bindekante-/Bundverschiebung** auswählen, können Sie die Bindekante um einen bestimmten Wert (in Zoll oder in Millimetern) verschieben.



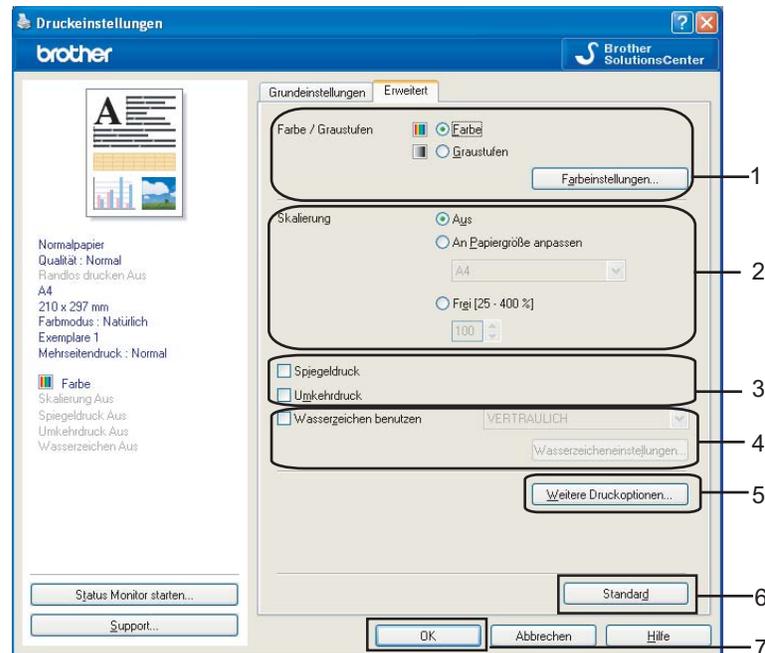
Hinweis

Bei Verwendung der Duplexdrucks können die Einstellungen **Duplex 1** bzw. **Duplex 2** helfen, Probleme beim Papiereinzug zu vermeiden. Klicken Sie in der Registerkarte **Erweitert** des Druckertreibers auf die Schaltfläche **Weitere Druckoptionen**. Wählen Sie im Menü **Druckerfunktion** die Funktion **Erweiterte Duplex-Einstellungen**.

- Wählen Sie **Duplex 1**, um die Druckgeschwindigkeit zu verringern.
- Wählen Sie **Duplex 2**, um die Druckgeschwindigkeit und die Menge der verwendeten Tinte zu verringern.

Wenn Sie den Duplexdruck gewählt haben, verwendet das Gerät alle Tintenpatronen für farbige/schwarzweiße Ausdrücke. Das Gerät unterbricht laufende Druckvorgänge, wenn eine oder mehrere Tintenpatronen ausgetauscht werden müssen.

Registerkarte Erweitert



- 1 Wählen Sie die gewünschte Einstellung für **Farbe/Graustufen** (1).
- 2 Wählen Sie die gewünschte **Skalierung** (2).
 - Wählen Sie **Aus**, wenn Sie das Dokument in seiner Originalgröße ausdrucken möchten.
 - Wählen Sie **An Papiergröße anpassen**, um das Dokument so zu vergrößern bzw. zu verkleinern, dass es auf das Papier passt.
 - Wählen Sie **Frei**, falls Sie den Ausdruck verkleinern möchten.
- 3 Sie können festlegen, in welcher Richtung die Daten gedruckt werden (3).
 - Aktivieren Sie **Spiegeldruck**, um spiegelverkehrt zu drucken.
 - Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Drucken um 180° gedreht werden sollen.



Hinweis

Spiegeldruck ist nicht verfügbar, wenn Sie **Folien** als **Druckmedium** wählen.

- 4 Mit dieser Funktion können Sie ein Bild, ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken (4). Dazu können Sie eines der vorgegebenen Wasserzeichen benutzen, eine Bitmap-Datei verwenden oder selbst einen Text eingeben.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weitere Druckoptionen...**, um weitere Druckerfunktionen einzustellen (5).
- 6 Klicken Sie auf **OK**, um die ausgewählten Einstellungen zu übernehmen. Um zu den Standardeinstellungen zurückzukehren, klicken Sie auf **Standard** (6) und dann auf **OK** (7).

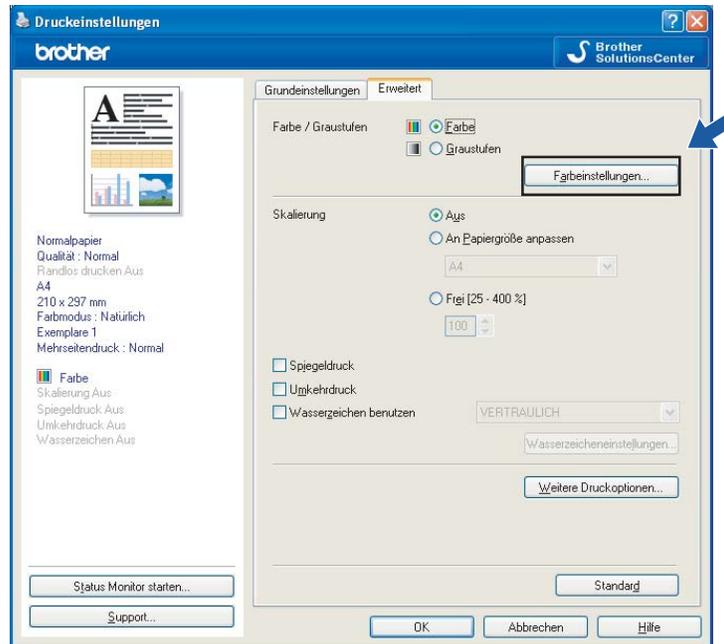
Farbe/Graustufen

Mit der Einstellung Graustufen können Sie ein farbiges Dokument in Graustufen ausdrucken lassen.

1

Farbeinstellungen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Farbeinstellungen...**, um weitere Druckeinstellungen vorzunehmen.



Farboptimierung

Diese Funktion analysiert das zu druckende Bild, um die Schärfe, den Weißabgleich und die Farbintensität zu optimieren. Dieser Vorgang kann je nach Größe des Bildes und der Ausstattung Ihres PCs einige Minuten dauern.

■ Farbintensität

Sie können die Farbintensität erhöhen oder vermindern, um die Qualität eines zu blassen oder zu bunten Bildes zu verbessern.

■ Weißabgleich

Diese Einstellung korrigiert die Verfärbung von weißen Bereichen innerhalb eines Bildes. Beleuchtung, Kameraeinstellungen und andere Bedingungen können eine Färbung der weißen Bereiche hervorrufen. Dadurch können die weißen Bereiche leicht gelblich, rosa oder in einer anderen Farbe getönt erscheinen. Mit dem Weißabgleich können Sie diese Verfärbung korrigieren, um vollkommen weiße Bereiche zu erhalten.

■ Helligkeit

Mit diesem Regler können Sie die Helligkeit des gesamten Bildes ändern. Um die Helligkeit zu erhöhen, schieben Sie den Regler nach rechts, um sie zu verringern nach links.

■ Kontrast

Wenn Sie den Kontrast erhöhen, werden dunkle Bereiche dunkler und helle Bereiche heller dargestellt. Erhöhen Sie den Kontrast, wenn Sie klare Ausdrücke möchten, vermindern Sie ihn, wenn das Druckbild gedämpfter erscheinen soll.

■ Rot

Erhöht die Intensität der Farbe **Rot** im Bild.

■ Grün

Erhöht die Intensität der Farbe **Grün** im Bild.

■ Blau

Erhöht die Intensität der Farbe **Blau** im Bild.

Druck in beide Richtungen

Wenn **Druck in beide Richtungen** aktiviert ist, wird beim Bewegen des Druckkopfes sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links (bidirektional) gedruckt. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, druckt das Gerät nur in einer Richtung, wodurch die Druckgeschwindigkeit reduziert und die Qualität verbessert wird.

Musterdruck verbessern

Wählen Sie **Musterdruck verbessern**, wenn gefüllte Flächen und Muster im Ausdruck anders dargestellt werden als auf dem Bildschirm.

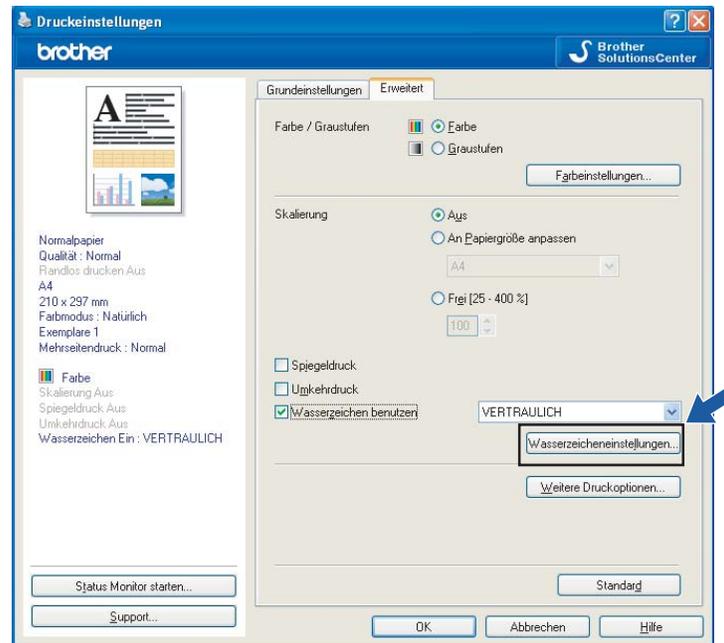
Wasserzeichen benutzen

Mit dieser Funktion können Sie ein Bild, ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen in Ihr Dokument einfügen. Dazu können Sie eines der vorgegebenen Wasserzeichen benutzen, eine Bitmap-Datei verwenden oder selbst einen Text eingeben.

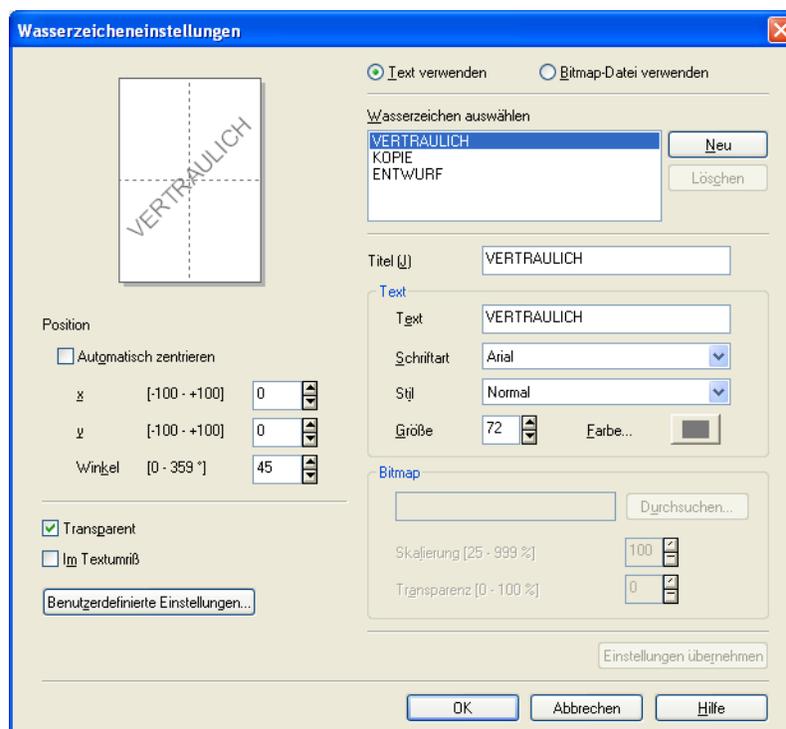
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wasserzeichen benutzen** und wählen Sie dann das gewünschte Wasserzeichen im Listenfeld aus.

Wasserzeichen auswählen, bearbeiten oder hinzufügen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Wasserzeicheneinstellungen...**, um die Einstellungen für das Wasserzeichen zu ändern.



Sie können ein Wasserzeichen auswählen und seine Größe sowie die Position auf der Druckseite ändern. Wenn Sie ein neues Wasserzeichen hinzufügen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu** und wählen Sie dann **Text verwenden** oder **Bitmap-Datei verwenden**.



Position

Hier können Sie die Position auf der Seite festlegen, an der das Wasserzeichen gedruckt werden soll.

Transparent

Wenn **Transparent** aktiviert ist, erscheint das Wasserzeichen im Hintergrund des Dokumentes. Wenn diese Option deaktiviert ist, erscheint das Wasserzeichen im Vordergrund, d. h. über dem Text des Dokumentes.

Im Textumriß

Aktivieren Sie **Im Textumriß**, um nur den Umriss des eingegebenen Wasserzeichens zu drucken.

Titel

Sie können einen der vorgegebenen Titel (**VERTRAULICH**, **KOPIE** oder **ENTWURF**) auswählen oder einen beliebigen Titel in das Textfeld als Namen für das Wasserzeichen eingeben.

Text

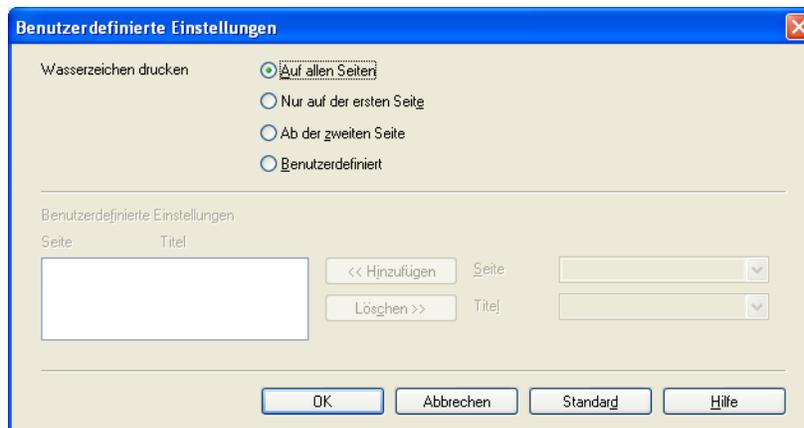
Geben Sie in das Feld **Text** den Text ein, der als Wasserzeichen gedruckt werden soll, und wählen Sie dann **Schriftart**, **Stil**, **Größe** und **Farbe**.

Bitmap

Geben Sie den Dateinamen und den Ordner, in dem die gewünschte Bitmap gespeichert ist, in das Textfeld ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen...**, um den Ordner und die Datei zu wählen. Sie können auch die **Skalierung [25 - 999 %]** und **Transparenz [0 - 100 %]** des Bildes festlegen.

Benutzerdefinierte Einstellungen

Das Wasserzeichen kann auf verschiedene Weisen gedruckt werden:

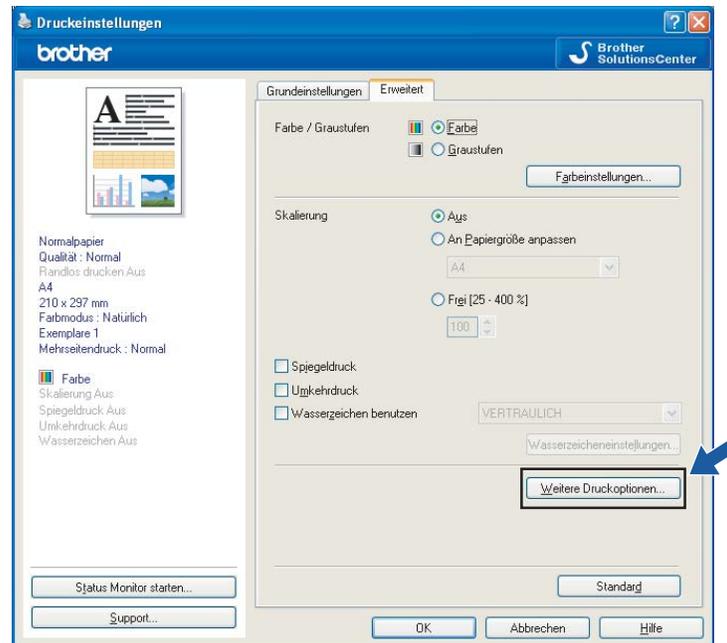


- Auf allen Seiten
- Nur auf der ersten Seite
- Ab der zweiten Seite
- Benutzerdefiniert

Weitere Druckoptionen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weitere Druckoptionen...**, um weitere Druckerfunktionen einzustellen.

1

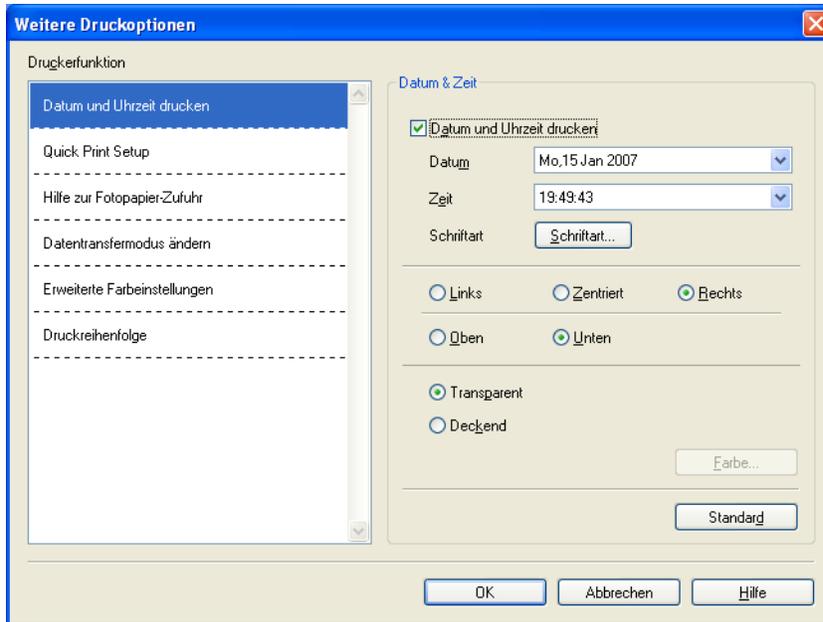


Hinweis

Die in diesem Kapitel gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Gerät von den an Ihrem Computer gezeigten abweichen.

Datum und Uhrzeit drucken

Wenn Sie die Funktion **Datum und Uhrzeit drucken** aktivieren, werden das Systemdatum und die Systemuhrzeit des PCs automatisch auf Ihre Dokumente gedruckt.



Aktivieren Sie **Datum und Uhrzeit drucken**, um das Format für **Datum** und **Zeit** sowie die **Schriftart** und die **Position** der zu druckenden Zeitangaben zu wählen. Um **Datum** und **Zeit** mit einem farbigen Hintergrund zu drucken, wählen Sie **Deckend**. Sie können dann die gewünschte **Farbe** wählen.

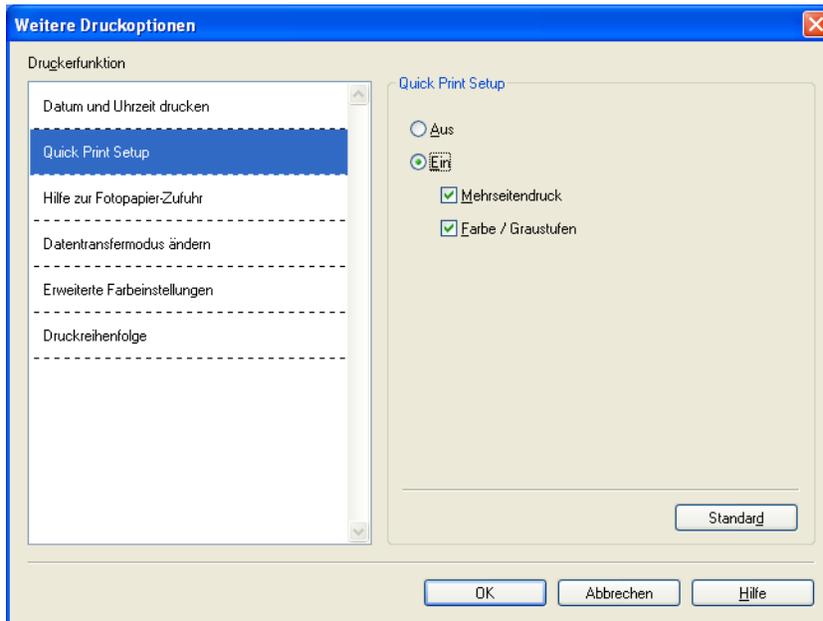
Hinweis

Die in den Listenfeldern **Datum** und **Zeit** angezeigten Daten dienen nur als Beispiel für das Format, in dem die Zeitangaben gedruckt werden. Auf die Dokumente werden jeweils das beim Ausdruck aktuelle **Datum** und die aktuelle **Zeit** gedruckt.

Quick Print Setup

Das **Quick Print Setup** ermöglicht Ihnen, Treibereinstellungen schnell vorzunehmen. Wählen Sie für das **Quick Print Setup** die Einstellung **Ein** und wählen Sie die Funktionen aus, die im **Quick Print Setup** angezeigt werden sollen. Um die Einstellungen zu ändern oder anzusehen, klicken Sie auf das Symbol in der Taskleiste.

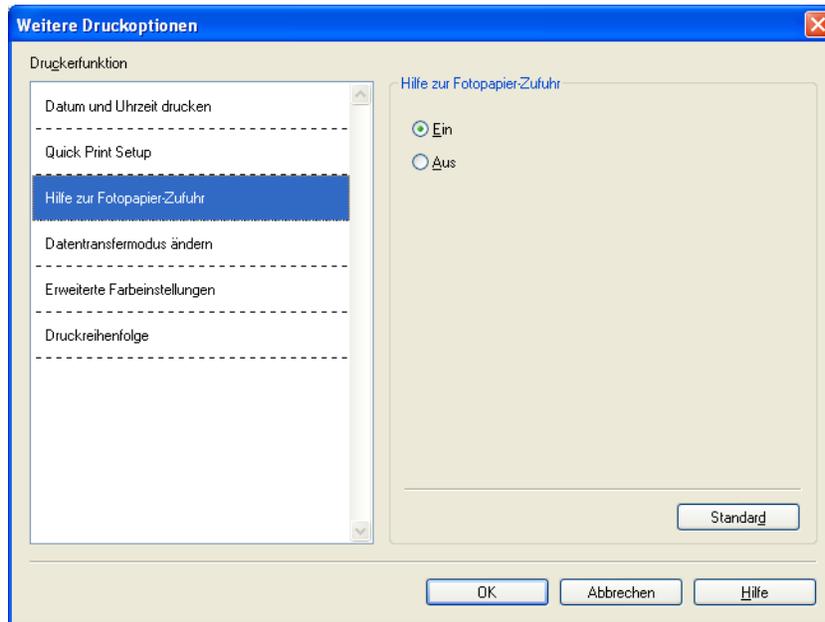
1



Hilfe zur Fotopapier-Zufuhr

Wählen Sie für die **Hilfe zur Fotopapier-Zufuhr** die Einstellung **Ein**, um eine Hilfe zur Verwendung der Fotopapier-Zufuhr anzeigen zu lassen, wenn das Papierformat Photo oder Photo L gewählt wird. (Verfügbar bei Modellen mit Fotopapier-Zufuhr.)

1



Datentransfermodus ändern

Mit der Funktion **Datentransfermodus ändern** können Sie festlegen, wie die Druckdaten übertragen werden, um entweder die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

■ Empfohlene Einstellung

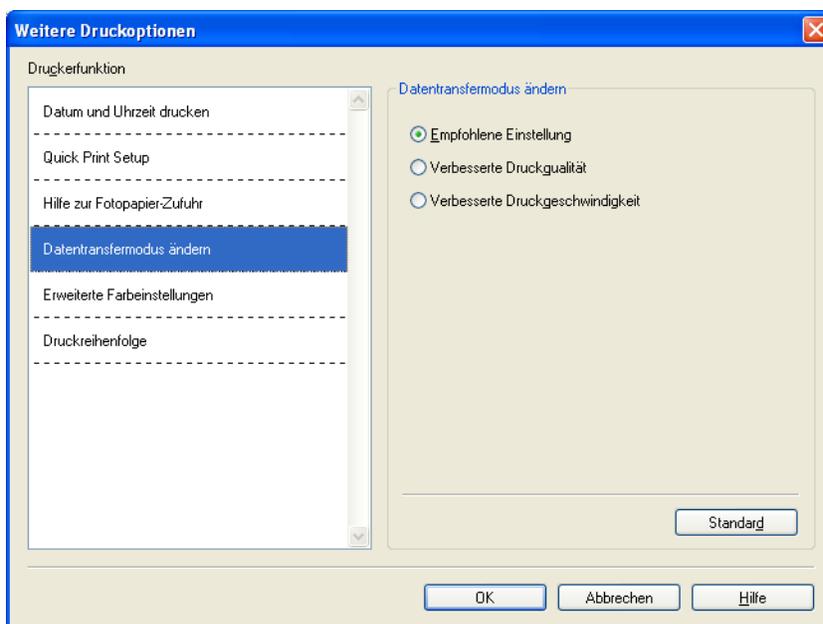
In der Regel sollte hier **Empfohlene Einstellung** gewählt sein.

■ Verbesserte Druckqualität

Wählen Sie **Verbesserte Druckqualität**, um die Druckqualität zu verbessern. Dabei kann sich die Druckgeschwindigkeit in Abhängigkeit von den Druckdaten geringfügig verringern.

■ Verbesserte Druckgeschwindigkeit

Wählen Sie **Verbesserte Druckgeschwindigkeit**, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.



Erweiterte Farbeinstellungen

Mit der Einstellung für das **Farbmischmuster** und der Option **An Bildschirm anpassen** können Sie weitere Farbanpassungen vornehmen.

■ Farbmischmuster

Das Gerät verwendet zwei verschiedene Methoden zur Anordnung von Druckpunkten, um die verschiedenen Farbtöne zu erzeugen: **Streuung (Diffusion)** oder **Mischung (Dither)**. Diese Methoden unterscheiden sich durch die Art und Weise, wie die einzelnen Druckpunkte angeordnet werden. Wählen Sie die für die jeweilige Anwendung passende Methode.

• Streuung (Diffusion)

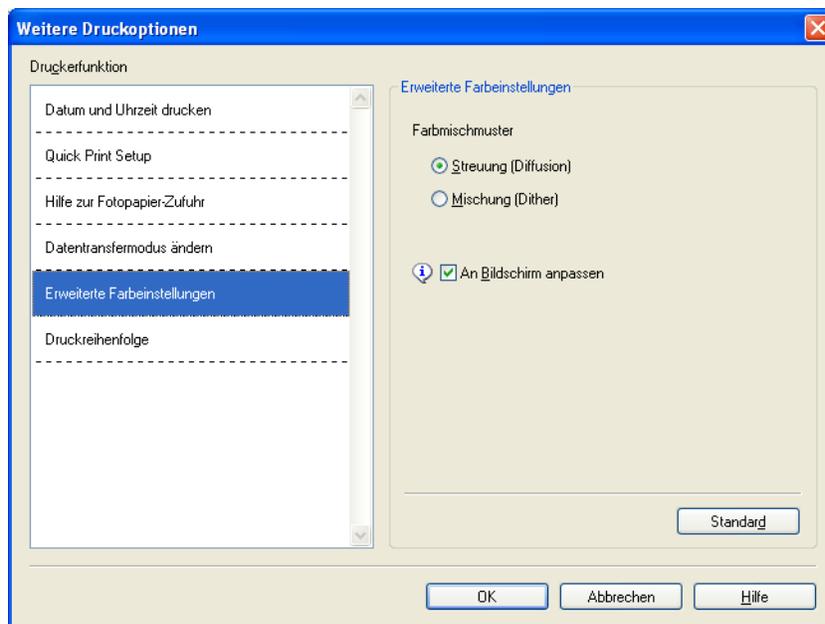
Die Druckpunkte zur Erzeugung von Farbstufen werden nach dem Zufallsprinzip gesetzt. Dieses Verfahren erzeugt sanfte Farbtonübergänge und ist dadurch besonders für Fotos mit feinen Schattierungen und für Grafiken geeignet.

• Mischung (Dither)

Die Druckpunkte zur Erzeugung von Farbstufen werden in einem vordefinierten Muster gesetzt. Verwenden Sie diese Einstellung für Grafiken mit scharf abgegrenzten Farbbereichen, wie Geschäftsgrafiken, Schaubilder, Diagramme und Zeichnungen.

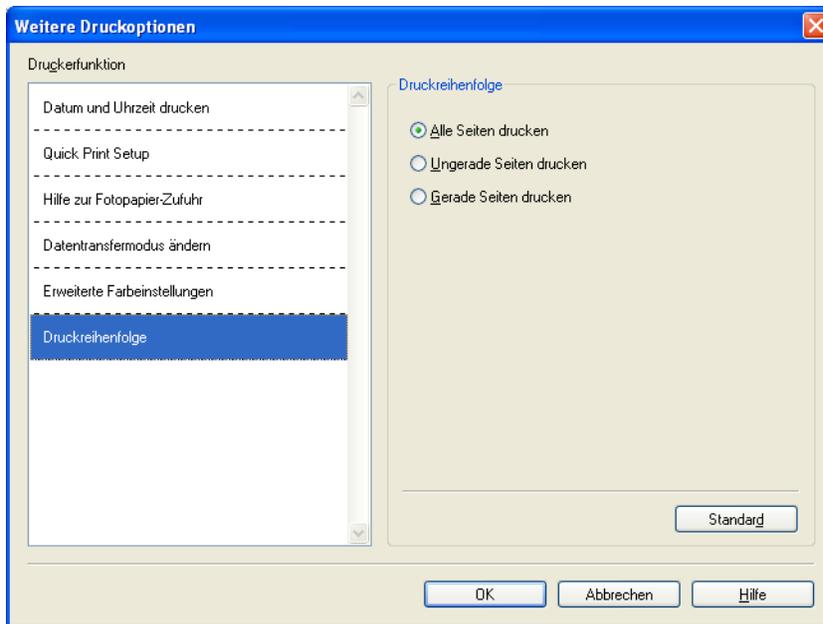
■ An Bildschirm anpassen

Wenn diese Option gewählt ist, werden die Farben bestmöglich an die Farben des PC-Bildschirmes angepasst.



Druckreihenfolge (nicht möglich mit MFC-6890CDW)

Sie können zwischen **Alle Seiten drucken**, **Ungerade Seiten drucken** oder **Gerade Seiten drucken** wählen.



■ Alle Seiten drucken

Es werden alle Seiten gedruckt.

■ Ungerade Seiten drucken

Es werden nur die Seiten mit ungerader Seitennummer gedruckt.

■ Gerade Seiten drucken

Es werden nur die Seiten mit gerader Seitennummer gedruckt.

Hinweis

- Mit der Einstellung **Ungerade Seiten drucken** oder **Gerade Seiten drucken** wird langsamer als mit anderen Druckertreiber-Einstellungen gedruckt.
- Wenn Sie die Einstellung **Ungerade Seiten drucken** oder **Gerade Seiten drucken** verwenden, wird eventuell eine Druckerfehlermeldung an Ihrem Computer angezeigt, weil das Gerät während des Druckvorganges anhält. Die Fehlermeldung wird wieder ausgeblendet, sobald das Gerät mit dem Drucken fortfährt.

Die Einstellungen **Ungerade Seiten drucken** und **Gerade Seiten drucken** können nur mit der **Papiergröße A4** und dem **Druckmedium Normalpapier** verwendet werden.

Sie können mehrere Exemplare eines Dokumentes nacheinander drucken. Wählen Sie dazu die gewünschte Anzahl der Exemplare und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Sortieren** in der Registerkarte **Grundeinstellungen**.

Wenn **Ungerade Seiten drucken** und **Gerade Seiten drucken** nicht aktivierbar sind, klicken Sie in den Registerkarten **Grundeinstellungen** und **Erweitert** jeweils auf **Standard**.

Für Modelle mit zwei Papierzufuhren:

Mit der Papierzufuhr #2 kann nur die Einstellung **Alle Seiten drucken** verwendet werden.

Papier beidseitig bedrucken

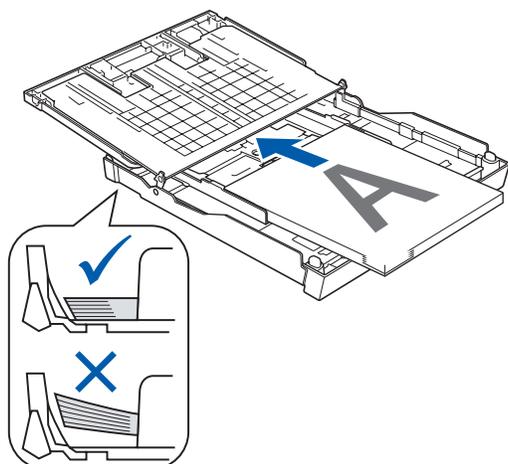
Gehen Sie vor, wie im Folgenden beschrieben, um beide Seiten des Papiers mit Hilfe der Einstellungen **Ungerade Seiten drucken** und **Gerade Seiten drucken** zu bedrucken.

Wenn Sie z. B. ein 10 Seiten langes Dokument auf 5 Blatt Papier drucken möchten, müssen Sie im Druckertreiber zuerst die Optionen zum Drucken aller ungeraden Seiten in umgekehrter Reihenfolge (Seite 9, 7, 5, 3, 1) und dann aller geraden Seiten in normaler Reihenfolge (Seite 2, 4, 6, 8, 10) verwenden.

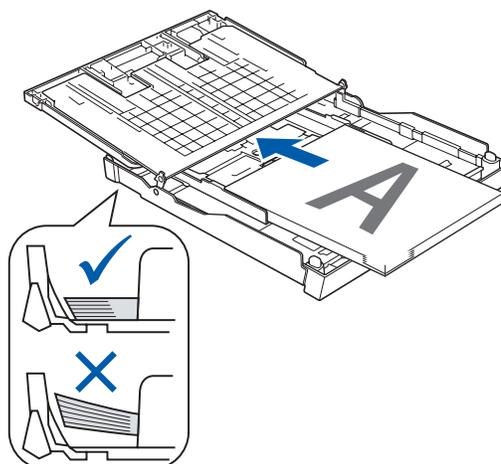
- 1 Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Grundeinstellungen** und aktivieren Sie **Umgekehrte Reihenfolge**.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte **Erweitert** und klicken Sie auf **Weitere Druckoptionen**.
- 3 Wählen Sie **Druckreihenfolge** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Ungerade Seiten drucken**. Klicken Sie auf **OK**.
- 4 Wenn das Gerät alle ungeraden Seiten gedruckt hat, nehmen Sie die bedruckten Seiten aus dem Ausgabefach heraus. Vergewissern Sie sich, dass alle Seiten getrocknet sind, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.
- 5 Nehmen das Papier aus der Papierzufuhr heraus. Legen Sie die bedruckten Blätter nicht auf einen Stapel unbedruckter Blätter.
- 6 Stellen Sie sicher, dass die Seiten vollkommen flach und nicht gebogen sind, bevor Sie sie mit der zu bedruckenden Seite (der leeren Seite) nach unten und mit der obersten Seite zuerst einlegen.

Ausrichtung des Papiers

Zum Drucken im Hochformat



Zum Drucken im Querformat



- 7 Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Grundeinstellungen** und deaktivieren Sie die Option **Umgekehrte Reihenfolge**.
- 8 Wählen Sie die Registerkarte **Erweitert** und klicken Sie auf **Weitere Druckoptionen**.
- 9 Wählen Sie **Druckreihenfolge** und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Gerade Seiten drucken**. Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Das Gerät druckt nun alle geraden Seiten auf die Rückseiten des Papiers.

Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers

- Wenn Sie dünnes Papier verwenden, kann es knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es, bevor Sie es wieder einlegen.
- Wenn das Papier nicht richtig eingezogen wird, kann es sich wellen. Entfernen Sie das Papier und glätten Sie es.

Support

1

Im Fenster **Support** finden Sie Informationen über die Druckertreiberversion. Zusätzlich finden Sie hier Links zum **Brother Solutions Center** und zur **Website für original Verbrauchsmaterial**.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Support**, um das **Support-Fenster** anzuzeigen:



■ **Brother Solutions Center**

Das **Brother Solutions Center** ist eine Website, die Ihnen verschiedene Informationen über Ihr Brother-Produkt einschließlich FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes liefert.

■ **Website für original Verbrauchsmaterial**

Die **Webseite für original Verbrauchsmaterial** bietet Ihnen Informationen über Brother original Verbrauchsmaterial.

■ **Einstellung prüfen**

Klicken Sie hier, um eine Liste mit den aktuellen Druckertreiber-Einstellungen anzeigen zu lassen.

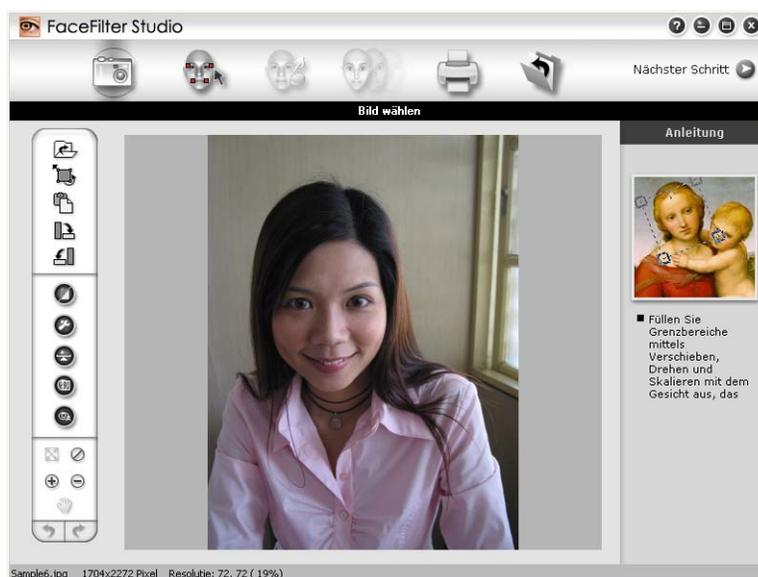
FaceFilter Studio von REALLUSION zum Drucken von Fotos verwenden

1

FaceFilter Studio ist eine einfach zu verwendende Anwendung zum randlosen Drucken von Fotos. Außerdem können Sie mit dem FaceFilter Studio Ihre Fotos bearbeiten. Sie können Fotoeffekte, wie das Entfernen von roten Augen oder die Verbesserung von Hauttönen, verwenden.

FaceFilter Studio

Brother Edition



Zur Verwendung der FaceFilter Studio-Schaltfläche muss die FaceFilter Studio-Software von der mit Ihrem Gerät gelieferten CD-ROM installiert werden. Gehen Sie dazu wie in der *Installationsanleitung* beschrieben vor.

Um das FaceFilter Studio zu starten, klicken Sie auf **Start/Alle Programme/Reallusion/FaceFilter Studio/FaceFilter Studio**. Sie können das FaceFilter Studio auch starten, indem Sie auf das Symbol auf dem Desktop doppelklicken oder auf die FaceFilter Studio-Schaltfläche im ControlCenter3 klicken. (Siehe *SPEICHERKARTEN* auf Seite 83.)

Hinweis

Wenn Ihr Brother-Gerät nicht eingeschaltet oder nicht an den Computer angeschlossen ist, wird das FaceFilter Studio mit eingeschränkten Funktionen gestartet. Sie können dann die **Druck**-Funktion nicht verwenden.

In diesem Kapitel werden nur die Grundfunktionen der Software erklärt. Für ausführliche Informationen lesen Sie die Hilfe von FaceFilter Studio.

Um die vollständige Hilfe von FaceFilter Studio anzusehen, klicken Sie auf **Start/Alle Programme/Reallusion/FaceFilter Studio** und dann auf **Hilfe für FaceFilter Studio**.

FaceFilter Studio bei eingeschaltetem Brother-Gerät starten

1

- 1 Wenn Sie das FaceFilter Studio zum ersten Mal starten und das Brother-Gerät eingeschaltet und an den Computer angeschlossen ist, erkennt das FaceFilter Studio das Brother-Gerät und der folgende Bildschirm erscheint.



- 2 Nachdem Sie in Schritt 1 auf **Fortfahren** geklickt haben, erscheint der folgende Bildschirm. FaceFilter Studio kann dann mit vollem Funktionsumfang verwendet werden.



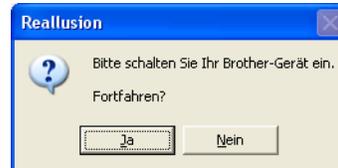
FaceFilter Studio bei ausgeschaltetem Brother-Gerät starten

1

- 1 Wenn Sie das FaceFilter Studio zum ersten Mal starten und das Brother-Gerät ausgeschaltet oder nicht an den Computer angeschlossen ist, erscheint der folgende Bildschirm.



- 2 Klicken Sie in Schritt 1 auf **Detect**. Der folgende Bildschirm erscheint: Schalten Sie Ihr Brother-Gerät ein und vergewissern Sie sich, dass es mit Ihrem Computer verbunden ist. Klicken Sie dann auf **Ja**.



- 3 Falls das FaceFilter Studio das Brother-Gerät nicht erkennt, erscheint der folgende Bildschirm: Vergewissern Sie sich, dass Ihr Brother-Gerät eingeschaltet ist und klicken Sie auf **Wiederholen**.



Falls das FaceFilter Studio das Brother-Gerät in Schritt 3 nicht erkennt, klicken Sie auf **Abbrechen**.

- 4 Wenn Sie auf **Abbrechen** in Schritt 3 geklickt haben, erscheint der folgende Bildschirm.



- 5 Nachdem Sie in Schritt 4 auf das Häkchen geklickt haben, wird eine eingeschränkte Ausgabe von FaceFilter Studio gestartet. Das Drucksymbol im obersten Menü wird grau dargestellt und die Druckfunktion kann nicht verwendet werden.



Hinweis

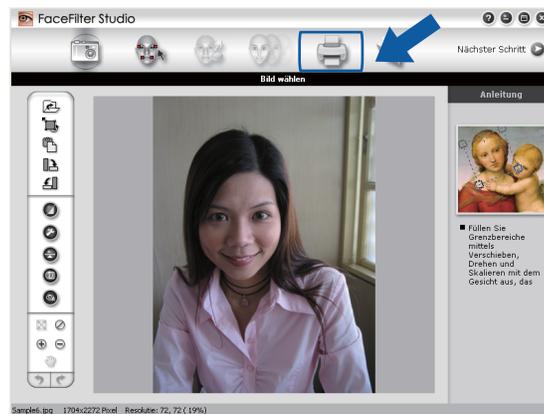
- Wenn die eingeschränkte Ausgabe von FaceFilter Studio gestartet wird, werden die Bilddateien mit einem Wasserzeichen gespeichert.
- Um FaceFilter Studio mit voller Funktionalität zu starten, lesen Sie *FaceFilter Studio bei eingeschaltetem Brother-Gerät starten* auf Seite 31.

Bild drucken

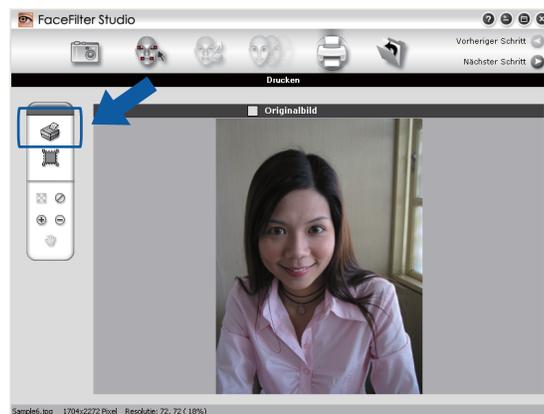
- 1 Klicken Sie auf das Symbol **Öffnen**, um die Bilddatei zu wählen.



- 2 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der oberen Menüleiste, um den Bildschirm zum Drucken aufzurufen.



- 3 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der linken Leiste, um das Dialogfeld zum Ändern der Druckeinstellungen zu öffnen.



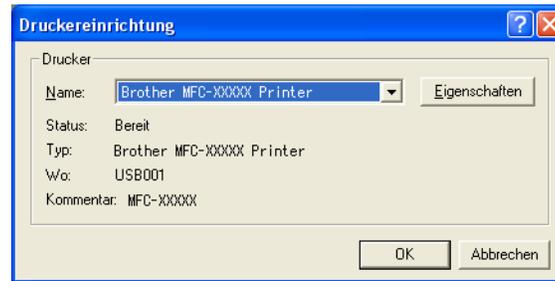
- 4 Wählen Sie **Papierformat**, **Papierquelle**, **Ausrichtung**, **Kopien**, **Skalierung** und **Druckbereich** aus.



Hinweis

Um ein randloses Foto zu drucken, wählen Sie **Ganzseitiges Foto** unter **Skalierung** und randlos drucken unter **Papierformat** aus.

- 5 Klicken Sie auf **Druckeinstellung...** und wählen Sie Ihr Brother-Gerät aus. Klicken Sie auf **OK**.



Hinweis

Wenn Sie Fotopapier verwenden, klicken Sie auf **Eigenschaften** und wählen Sie dann das **Druckmedium** und die **Qualität** im Druckertreiber-Dialogfeld aus.

- 6 Klicken Sie in den Druckeinstellungen auf **Drucken**, um das Foto zu drucken.

Smart-Portrait

Die Funktion **Smart-Portrait** ermittelt Gesichter in den Fotos und stellt die Helligkeit der Haut automatisch ein.

- 1 Öffnen Sie die Bilddatei.
- 2 Klicken Sie auf das Symbol **Smart-Portrait** , um Gesichter im Bild automatisch zu ermitteln.
- 3 Sie können die **Helligkeitseinstellung** durch Ziehen des Schiebereglers verändern.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Rote-Augen-Reduzierung

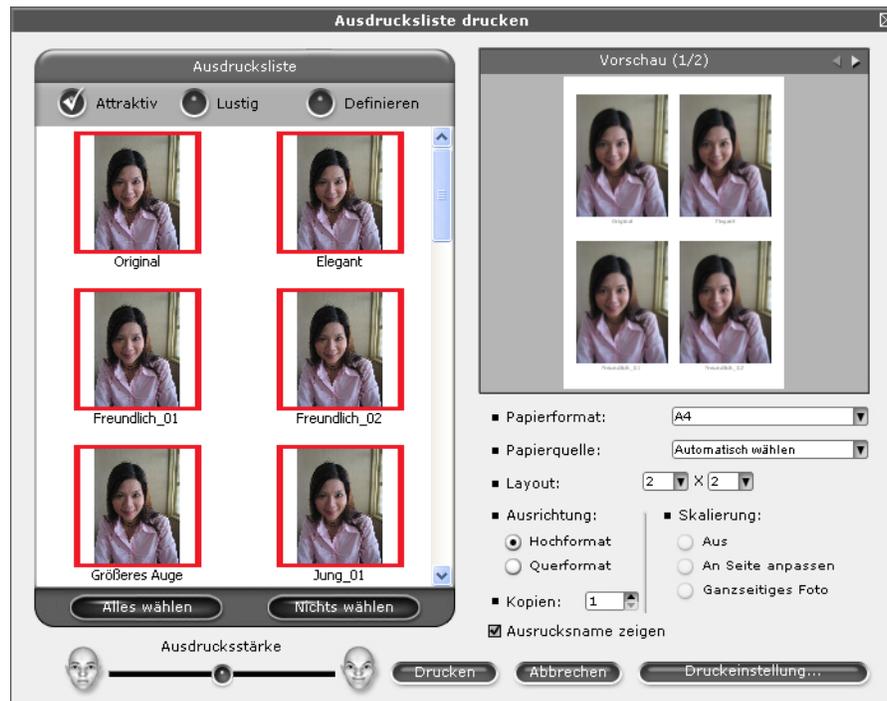
Die Funktion **Rote-Augen-Reduzierung** ermöglicht es, rote Augen im Foto zu korrigieren.

- 1 Öffnen Sie die Bilddatei.
- 2 Klicken Sie auf das Symbol **Rote-Augen-Reduzierung** , um rote Augen im Foto automatisch zu korrigieren.
- 3 **Automatische Rote-Augen-Erkennung** findet alle roten Augen im Bild und markiert sie mit einer gestrichelten Rahmen Box. Sie können dann den Schiebeschalter **Rote-Augen-Schwelle** verwenden, um die Farbe der markierten Bereiche zu verändern.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Ausdrucksliste drucken

Mit dem FaceFilter Studio können Sie einen Gesichtsausdruck im Bild verändern, indem Sie einen anderen Ausdruck auswählen oder indem Sie ihn manuell verändern. Im Schritt **Ausdruck wählen** können Sie die Liste der verfügbaren Gesichtsausdrücke ansehen oder ausdrucken.

1



FaceFilter Studio deinstallieren

Um das FaceFilter Studio zu deinstallieren, wählen Sie **Start/Alle Programme/Reallusion/FaceFilter Studio/FaceFilter Studio deinstallieren**.

Die Vorgehensweise beim Scannen und die verwendeten Treiber unterscheiden sich, je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden. Das Gerät verwendet einen TWAIN-kompatiblen Treiber, um Dokumente mit Anwendungsprogrammen zu scannen.

■ Für Windows® XP/Windows Vista®

Zwei Treiber werden installiert: Ein TWAIN-kompatibler Scannertreiber (siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber* auf Seite 37) und ein WIA-Treiber (Windows® Imaging Acquisition) (siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows® XP/Windows Vista®)* auf Seite 44).

Benutzer von Windows® XP/Windows Vista® können beim Scannen eines Dokumentes wählen, welchen der beiden Scannertreiber sie verwenden möchten.

 **Hinweis**

- Zur Verwendung von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE lesen Sie bitte *ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden* auf Seite 64.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über die Ports 54925 und 137 zu ermöglichen. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber

Die Brother MFL-Pro Suite enthält einen TWAIN-kompatiblen Scannertreiber. TWAIN-Treiber sind die Standardtreiber zur Kommunikation zwischen Scanner und Anwendungsprogrammen. Mit Hilfe des mitgelieferten Treibers können Sie daher Bilder nicht nur direkt in die mitgelieferte PaperPort™ 11SE-Anwendung, sondern auch direkt in viele andere Anwendungsprogramme einscannen, die das Scannen mit TWAIN-Treibern unterstützen (wie Adobe®, Photoshop®, Adobe® PageMaker® oder CorelDRAW® und viele andere).

Scannen eines Dokumentes in den PC

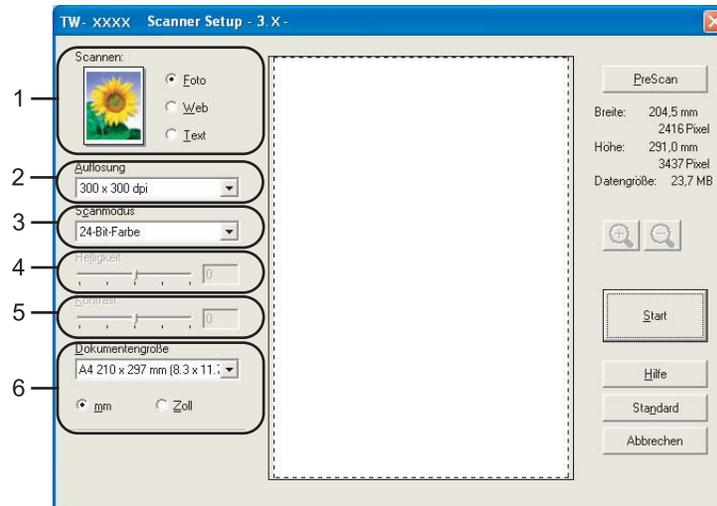
Je nach Ausstattung Ihres Brother-Gerätes können Sie eine Seite über das Vorlagenglas und/oder über den automatischen Vorlageneinzug einscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie die Anwendung zum Scannen eines Dokumentes (ScanSoft™ PaperPort™ 11SE), die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.

 **Hinweis**

Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass als Scanneranwendung ScanSoft™ PaperPort™ 11SE verwendet wird. Wenn Sie eine andere Scanneranwendung benutzen, können die einzelnen Schritte von der Beschreibung abweichen.

- 3 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Scannen oder Foto abrufen** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen oder Foto abrufen**.
Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite im Bildschirm.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
- 5 Wählen Sie **TW-Brother MFC-XXXX** oder **TW-Brother MFC-XXXX LAN** aus der Liste **Verfügbare Scanner**.
(XXXX steht für den Modellnamen Ihres Gerätes.)
- 6 Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Fenster **Scannen oder Foto abrufen**.
- 7 Klicken Sie auf **Scannen**.
Das **Scanner-Setup**-Dialogfeld erscheint nun:
- 8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:
 - **Scannen** (Bildtyp) (1)
 - **Auflösung** (2)
 - **Scanmodus** (3)
 - **Helligkeit** (4)
 - **Kontrast** (5)
 - **Dokumentengröße** (6)



- 9 Klicken Sie auf **Start**.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 11 SE-Fenster zurückzukehren.



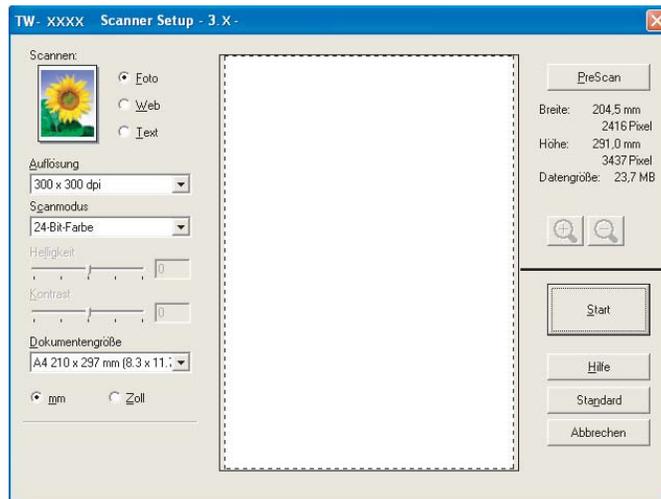
Hinweis

Nachdem Sie die gewünschte Dokumentengröße gewählt haben, können Sie die Größe des Scanbereiches noch beschneiden. Klicken Sie dazu in den Scanbereich und ziehen Sie die Maus bei niedergedrückter linker Maustaste, um den zu scannenden Teil des Bildes einzugrenzen.

PreScan-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der Schaltfläche **PreScan** können Sie ein Bild schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile des Bildes durch Ziehen des Scanbereiches abzuschneiden. Klicken Sie nach der Auswahl des Bildausschnittes auf die Schaltfläche **Start**, um den Scanvorgang zu starten.

- 1 Folgen Sie den Schritten 1 bis 7 in *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 37.
- 2 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Scannen** (Bildtyp), **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit**, **Kontrast** und **Dokumentengröße**.
- 3 Klicken Sie auf **PreScan**. Das gesamte Bild wird nun eingescannt und im Scanbereich des Scannerfensters (1) angezeigt.



- 4 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückter Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



1 Scanbereich



Hinweis

Durch Klicken auf  können Sie den gewählten Bereich zur Überprüfung vergrößern und anschließend mit  wieder verkleinern.

- 5 Legen Sie die Vorlage erneut ein.



Hinweis

Wenn Sie das Dokument in Schritt 1 auf das Vorlagenglas gelegt haben, überspringen Sie diesen Schritt.

- 6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird nun nur der ausgeschnittene Bereich des Bildes im PaperPort™ 11SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Scanneranwendung) angezeigt.
- 7 Im PaperPort™ 11SE-Fenster können Sie weitere Optionen zum Bearbeiten des eingescannten Dokumentes verwenden.

2

Einstellungen im Scanner-Fenster

Scannen (Bildtyp)

Wählen Sie hier den Bildtyp entsprechend der Art und dem Verwendungszweck des eingescannten Bildes: **Foto**, **Web** oder **Text**. Die Standardeinstellungen für **Auflösung** und **Scanmodus** werden entsprechend geändert.

Die Standardeinstellungen sind:

Scannen (Bildtyp)		Auflösung	Scanmodus
Foto	Zum Scannen von Fotos	300 × 300 dpi	24-Bit-Farbe
Web	Wenn das Bild in Webseiten eingefügt werden soll	100 × 100 dpi	24-Bit-Farbe
Text	Zum Scannen von Textdokumenten	200 × 200 dpi	Schwarzweiß

Auflösung

Wählen Sie die Scanner-Auflösung im Listenfeld **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die Tabelle zeigt die möglichen Auflösungs- und Farbeinstellungen:

Auflösung	Schwarzweiß/ Grau (Fehlerstreuung)	256 Farben	Echte Graustufen/24 Bit Farbe
100 × 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 × 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 × 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 × 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 × 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 × 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 × 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 × 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 × 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 × 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 × 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graubildern, ohne echte Graupunkte zu benutzen. Anstelle von echten Graupunkten werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um die Graustufen zu erzeugen.)

■ Echte Graustufen

Diese Einstellung wird auch für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Graustufen verwendet.

■ 256 Farben

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

Die Einstellung **24-Bit-Farbe** erzeugt ein Bild mit der genauesten Farbwiedergabe, die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Einstellung **256 Farben**. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert ist 0 und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links schieben, um ein helleres Bild oder ein dunkleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert in das Kästchen eingeben, um die Einstellung zu ändern.

Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Helligkeitswert wählen und das Dokument noch einmal einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Helligkeitswert und scannen das Dokument noch einmal ein.



Hinweis

Helligkeit kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus** entweder **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

Kontrast

Sie können den Kontrast durch Verschieben des Reglers verringern oder erhöhen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den gewünschten Wert für den **Kontrast** auch direkt in das Eingabefeld schreiben.



Hinweis

Der **Kontrast** kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus** **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern zur Bearbeitung in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen sollten Sie verschiedene Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit** und **Kontrast** ausprobieren, um die für das jeweilige Bild beste Einstellung herauszufinden.

Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

- A3 297 × 420 mm (11,7 × 16,5 Zoll)
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- Ledger 279,4 × 431,8 mm (11 × 17 Zoll)
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- JIS B4 257 × 364 mm (10,1 × 14,3 Zoll)
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- A4 210 × 297 mm (8,3 × 11,7 Zoll)
- JIS B5 182 × 257 mm (7,2 × 10,1 Zoll)
- Letter 215,9 × 279,4 mm (8 1/2 × 11 Zoll)
- Legal 215,9 × 355,6 mm (8 1/2 × 14 Zoll)
(Steht nur für Modelle mit automatischem Vorlageneinzug und A3-Scannern zur Verfügung.)
- A5 148 × 210 mm (5,8 × 8,3 Zoll)
- Executive 184,1 × 266,7 mm (7 1/4 × 10 1/2 Zoll)
- Visitenkarte 90 × 60 mm (3,5 × 2,4 Zoll)
Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** und legen dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.
- Photo 1 10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)
- Photo 2 127 × 203,2 mm (5 × 8 Zoll)
- Photo L 89 × 127 mm (3,5 × 5 Zoll)
- Photo 2L 13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)
- Postkarte 1 100 × 148 mm (3,9 × 5,8 Zoll)
- Postkarte 2 (doppelt) 148 × 200 mm (5,8 × 7,9 Zoll)

■ Benutzerdefiniert

Wenn Sie **Benutzerdefiniert** als **Dokumentengröße** gewählt haben, erscheint das folgende Dialogfeld:



Zur Angabe der **Breite** und **Höhe** können Sie zwischen der Maßeinheit ‚mm‘ oder ‚Zoll‘ wählen.

Hinweis

Die jeweils gewählte Dokumentengröße wird im Scannerfenster angezeigt:



- **Breite:** Zeigt die Breite des Dokumentes/Scanbereichs an
- **Höhe:** Zeigt die Höhe des Dokumentes/Scanbereichs an
- **Datengröße:** Zeigt die ungefähre Datengröße, berechnet auf Grundlage eines Bitmap-Formats, an. Wenn das Dateiformat, die Auflösung oder die Anzahl der Farben geändert wird, verändert sich die Datengröße entsprechend.

Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (für Windows[®] XP/Windows Vista[®])

WIA-Kompatibilität

Unter Windows[®] XP/Windows Vista[®] können Sie auch den WIA-Treiber (Windows[®] Image Acquisition) verwenden, um Bilder zu scannen. Sie können Bilder direkt in die von Brother mitgelieferte PaperPort[™] 11SE-Anwendung oder in jede andere Anwendung scannen, die WIA- oder TWAIN-kompatibel ist.

Scannen eines Dokumentes in den PC

Je nach Ausstattung Ihres Gerätes können Sie eine Seite über das Vorlagenglas und/oder über den Vorlageneinzug einscannen.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas (Flachbett) verwenden. (Siehe *Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 46.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie die Anwendung zum Scannen eines Dokumentes (ScanSoft[™] PaperPort[™] 11SE), die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.



Hinweis

Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass als Scanneranwendung ScanSoft[™] PaperPort[™] 11SE verwendet wird. Die einzelnen Schritte können für andere Anwendungen abweichen.

- 3 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Scannen oder Foto abrufen** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen oder Foto abrufen**.
Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite im Bildschirm.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
- 5 Wählen Sie **WIA-Brother MFC-XXXX** oder **WIA-Brother MFC-XXXX LAN** aus der Liste **Verfügbare Scanner**. (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).



Hinweis

Wenn Sie **TW-Brother MFC-XXXX** wählen, wird der TWAIN-Treiber verwendet.

- 6 Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Fenster **Scannen oder Foto abrufen**.
- 7 Klicken Sie auf **Scannen**.
Das Scanner-Dialogfeld erscheint:

- 8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:



- 1 **Papierquelle**
- 2 **Bildtyp**
- 3 **Qualität des gescannten Bildes verbessern**
- 4 **Seitengröße**

- 9 Wählen Sie **Papiereinzug** im Listenfeld **Papierquelle** (1) aus.
- 10 Wählen Sie den Bildtyp (2).
- 11 Wählen Sie die **Seitengröße** im Listenfeld (4) aus.
- 12 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung** und **Bildtyp** ändern. Klicken Sie auf **OK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.



Hinweis

Sie können eine Auflösung von bis zu 1200 dpi wählen.

Zur Verwendung einer höheren Auflösung benutzen Sie bitte das Brother Scanner-Dienstprogramm. (Siehe *Brother Dienstprogramm Scanner-Utility* auf Seite 48.)

2

Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Funktion können Sie ein Bild schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile des Bildes abzuschneiden. Wenn Sie mit der Voransicht zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage mit der einzuscannenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
- 2 Wählen Sie **Flachbett** im Listenfeld **Papierquelle** (1) aus.

Hinweis

Wenn Ihr Gerät keinen Vorlageneinzug (ADF) hat, müssen Sie die **Papierquelle** nicht auswählen.



- 1 **Papierquelle**
- 2 **Bildtyp**
- 3 **Qualität des gescannten Bildes verbessern**
- 4 **Scanbereich**

- 3 Wählen Sie den Bildtyp (2).
- 4 Klicken Sie auf **Vorschau**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im Scanbereich (4).

- 5 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückt gehaltener Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



- 6 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung** und **Bildtyp** ändern. Klicken Sie auf **OK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.



- 7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**. Das Gerät liest das Dokument ein. Es wird nun nur der ausgeschnittene Bereich des Bildes im PaperPort™ 11SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Scanneranwendung) angezeigt.

Brother Dienstprogramm Scanner-Utility

Mit dem Brother-Dienstprogramm kann der Scannertreiber so konfiguriert werden, dass Auflösungen mit mehr als 1200 dpi verwendet werden können. Zusätzlich können Sie die Einstellung für die **Maximale Scangröße** ändern.

■ Für Modelle mit A4-Scanner

Wenn Sie das Format **Legal** als Standardeinstellung festlegen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ledger** im Dialogfeld des Brother Scanner-Utility-Dienstprogrammes. Damit die Einstellungen wirksam werden, müssen Sie den PC neu starten.

■ Für Modelle mit A3-Scanner.

Wenn Sie das Format **A3** oder **Legal** als Scangröße wählen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **A3/Ledger** im Dialogfeld des Brother Scanner-Utility-Dienstprogrammes. Damit die Einstellungen wirksam werden, müssen Sie den PC neu starten.

Hinweis

Wenn Sie mit höheren Auflösungen als 1200 dpi scannen, kann die Datei sehr groß werden. Vergewissern Sie sich, dass im Arbeitsspeicher und auf der Festplatte genügend Platz für die Datei zur Verfügung steht. Wenn nicht ausreichend Platz vorhanden ist, kann der PC die Datei nicht speichern und die Daten gehen eventuell verloren.

■ Dienstprogramm starten

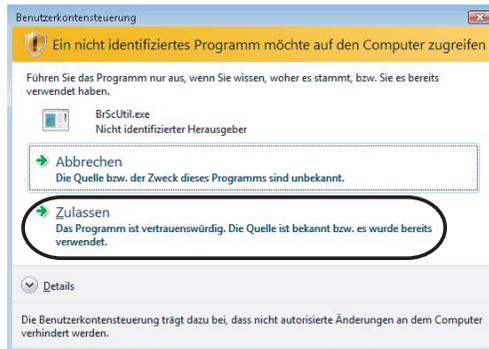
Sie finden das Programm **Scanner Utility** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX/Scanner-Einstellungen** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells).



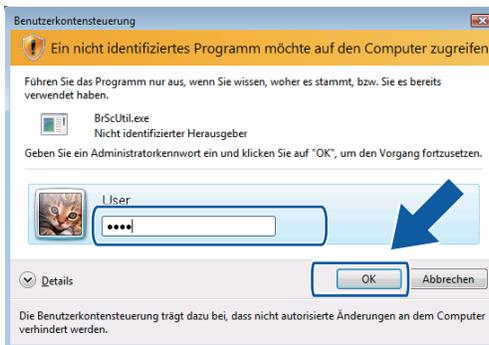
Hinweis

Wenn unter Windows Vista® der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Zulassen**.



- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Für Benutzer von Windows Photo Gallery und Windows Faxen and Scannen)

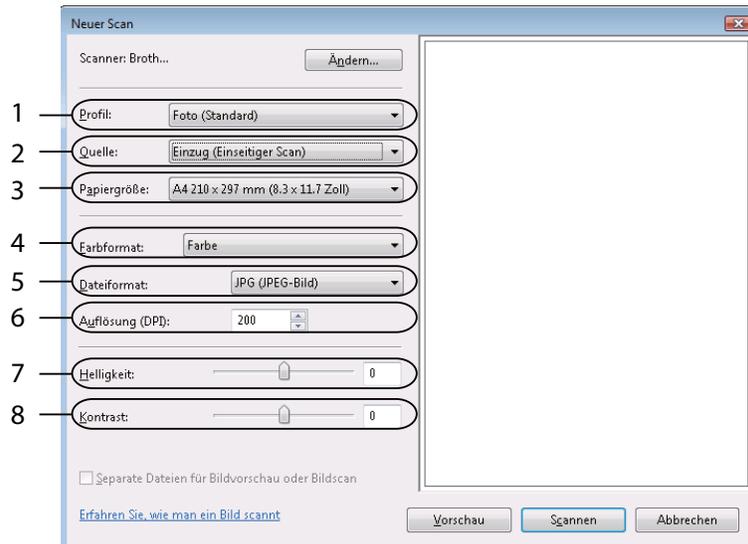
Scannen eines Dokumentes in den PC

Je nach Ausstattung Ihres Gerätes können Sie eine Seite über das Vorlagenglas und/oder über den Vorlageneinzug einscannen.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas (Flachbett) verwenden. (Siehe *Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 52.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Öffnen Sie Ihr Anwendungsprogramm zum Scannen eines Dokumentes.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Für Windows Photo Gallery
Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Bild von Kamera oder Scanner übertragen**.
 - Für Windows Faxen und Scannen
Klicken Sie auf **Datei, Neu** und dann **Scannen**.
- 4 Wählen Sie den Scanner, den Sie verwenden möchten.
- 5 Klicken Sie auf **Import**.
Das Scanner-Dialogfeld erscheint:

- 6 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:



- 1 Profil
- 2 Quelle
- 3 Papiergröße
- 4 Farbformat
- 5 Dateiformat
- 6 Auflösung
- 7 Helligkeit
- 8 Kontrast



Hinweis

Sie können eine Auflösung von bis zu 1200 dpi wählen.

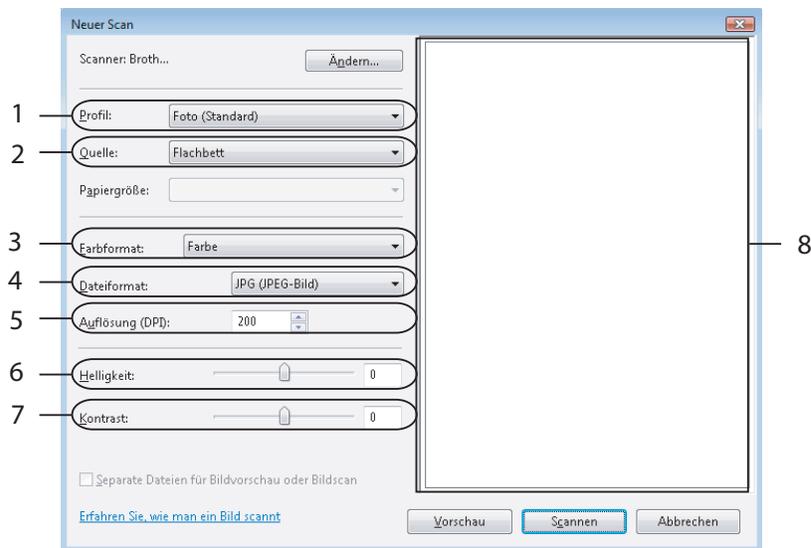
Zur Verwendung einer höheren Auflösung benutzen Sie bitte das Brother Scanner-Dienstprogramm. (Siehe *Brother Dienstprogramm Scanner-Utility* auf Seite 48.)

- 7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Vorschau-Scannen vom Vorlagenglas, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Funktion können Sie ein Bild schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile des Bildes abzuschneiden. Wenn Sie mit der Voransicht zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

- 1 Folgen Sie den Schritten 1 bis 5 in *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 50.
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der einzuscannenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
- 3 Wählen Sie **Flachbett** im Listenfeld **Quelle**. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:



- 1 Profil
- 2 Quelle
- 3 Farbformat
- 4 Dateiformat
- 5 Auflösung
- 6 Helligkeit
- 7 Kontrast
- 8 Scanbereich



Hinweis

Wenn Ihr Gerät keinen Vorlageneinzug (ADF) hat, müssen Sie die **Quelle** nicht auswählen.

- 4 Klicken Sie auf **Vorschau**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im Scanbereich (8).
- 5 Klicken Sie in das Bild und ziehen Sie mit gedrückt gehaltener Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.



- 6 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Es wird jetzt nur der ausgeschnittene Teil des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.

Scanner-Taste verwenden (mit USB-Anschluss)

Hinweis

Wenn Sie die **Scanner (Scan)**-Taste in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie bitte *Scanner-Taste verwenden* auf Seite 99.

Sie können die Taste  (**Scanner (Scan)**) verwenden, um direkt vom Gerät ein Dokument in Ihr Standard-Programm für E-Mail, Textverarbeitung oder Grafik einzuscannen, oder um es direkt in einem Ordner Ihres PCs, auf einem USB-Stick oder auf einer Speicherkarte zu sichern.

Um die Taste  (**Scanner (Scan)**) zu verwenden, muss am PC die Brother MFL-Pro-Suite installiert und das Gerät an den PC angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits von der mitgelieferten CD-ROM installiert haben, wurden dabei das ControlCenter3 und die richtigen Treiber ebenfalls installiert.

Zum Scannen mit der Taste  (**Scanner (Scan)**) werden die Einstellungen verwendet, die in der Registerkarte Hardware-Abschnitt des ControlCenter3 gewählt sind. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.) Wie Sie die Scannereinstellungen ändern und wählen können und welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste  (**Scanner (Scan)**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter3 verwenden* auf Seite 68 beschrieben.

Scan to E-Mail

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue E-Mail einfügen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Scannen:E-Mail* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen dann nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie *Scannen:E-Mail*.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen dann nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Bild

Sie können ein schwarzweißes oder farbiges Dokument direkt zur Ansicht und Bearbeitung in Ihr Grafikprogramm einscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen: Bild` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen: Bild`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen und automatisch von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE in eine Textdatei umwandeln und in Ihrem Textverarbeitungsprogramm zur weiteren Bearbeitung öffnen lassen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Text`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
 - Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.
-

Scan to Datei

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Vorlagen einscannen und als Datei in einem bestimmten Ordner speichern. So können Sie einfach und bequem Papierdokumente scannen und archivieren. In welchem Ordner und in welchem Dateiformat die eingescannten Dateien gespeichert werden, wird im Konfigurationsbildschirm des ControlCenter3 festgelegt. (Siehe *Datei* auf Seite 76.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Datei`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
 - Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern wollen, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration ein.
 - Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.
-

Scan to Medium

Sie können schwarzweiße oder farbige Dokumente, z. B. Fotos, einscannen und direkt auf einem USB-Stick (USB Flash Memory) oder einer Speicherkarte speichern. Schwarzweiße Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Bei farbigen Originalen können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Als Dateiname wird das aktuelle Datum verwendet. Zum Beispiel wird das fünfte Bild, das am 1. Juli 2009 eingescannt wird, 01070905.PDF genannt. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und Qualität sowie den Dateinamen ändern.



Hinweis

An DCP-Modellen kann der Dateiname nicht geändert werden.

Auflösung	Dateityp	Voreingestelltes Dateiformat (für Modelle mit 1- oder 2- zeiligem Display)	Voreingestelltes Dateiformat (für Modelle mit Farb display bzw. Touchscreen)
SW 200x100 dpi	TIFF / PDF	TIFF	PDF
SW 200 dpi	TIFF / PDF	TIFF	PDF
Farbe 150 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.



Hinweis

- CompactFlash[®] wird vom DCP-163C, DCP-165C, DCP-167C, DCP-185C, MFC-290C und MFC-297C nicht unterstützt.
- CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™] werden vom DCP-145C und MFC-250C nicht unterstützt.

¹ Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.

² Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

³ Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M* / Type H (hohe Kapazität).

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät die Daten liest (Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen des Speichermediums kommen.

Wenn Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte herausziehen, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, müssen Sie Ihren PC erneut starten, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte wieder in das Gerät stecken können. Wenn Sie einen anderen USB-Stick oder eine andere Speicherkarte in das Gerät stecken, bevor Sie den PC erneut gestartet haben, kann es zum Verlust der Daten kommen.

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.

- 3 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Zum Ändern der Qualität lesen Sie bei 5 weiter.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 5 Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display: Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Für Modelle mit Farbdisplay: Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- Um die Dokumentengröße zu ändern, gehen Sie zu Schritt 6. (Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Dokumentengröße zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 7 Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display: Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Für Modelle mit Farbdisplay: Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- Um einen anderen Dateinamen einzugeben, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

Hinweis

- Wenn als Qualität eine Farbeinstellung gewählt ist, kann TIFF nicht gewählt werden.
- Wenn als Qualität eine Schwarzweiß-Einstellung gewählt ist, kann JPEG nicht gewählt werden.

- 8 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Zifferntasten eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden (nur möglich mit MFC-Modellen)
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Drücken Sie **Storno (Clear/Back)**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

- 9 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**, um den Scanvorgang zu starten.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie **1** bzw. ▲ für `Ja` oder **2** bzw. ▼ für `Nein`. Achten Sie darauf, dass Sie nach Beenden des Scanvorgangs `Nein` wählen, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte aus dem Gerät herausnehmen.

Hinweis

Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in Schritt 5 bis 7 gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.

¹ Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.

² Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

³ Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät die Daten liest (Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen des Speichermediums kommen.

Wenn Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte herausziehen, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, müssen Sie Ihren PC erneut starten, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte wieder in das Gerät stecken können. Wenn Sie einen anderen USB-Stick oder eine andere Speicherkarte in das Gerät stecken, bevor Sie den PC erneut gestartet haben, kann es zum Verlust der Daten kommen.

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 4 Drücken Sie `Scannen:Medium`.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Ändern der Qualität lesen Sie bei 5 weiter.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Qualität.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Dokumentengröße zu ändern, gehen Sie zu Schritt 6. (Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 6 Wählen Sie das Format entsprechend der Dokumentengröße.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 7 Wählen Sie den gewünschten Dateityp.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um einen anderen Dateinamen einzugeben, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

 **Hinweis**

- Wenn als Qualität eine Farbeinstellung gewählt ist, kann `TIFF` nicht gewählt werden.
- Wenn als Qualität eine Schwarzweiß-Einstellung gewählt ist, kann `JPEG` nicht gewählt werden.

- 8 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Tasten des Funktionstastenfelds eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden.
Drücken Sie `OK`.

 **Hinweis**

Drücken Sie `ⓧ`, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

- 9 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**, um den Scanvorgang zu starten. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie `Ja` oder `Nein`. Achten Sie darauf, dass Sie nach Beenden des Scanvorgangs `Nein` wählen, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte aus dem Gerät herausnehmen.

 **Hinweis**

Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in Schritt 5 bis 7 gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Neue Standardeinstellungen für Scan to Medium speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen speichern.

Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display

Standardeinstellung für Qualität ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fotodirektdr.` oder `PhotoCapture` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Qualität.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Standardeinstellung für das Schwarzweiß-Dateiformat ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fotodirektdr.` oder `PhotoCapture` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Vorlage s/w` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `TIFF` oder `PDF` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Standardeinstellung für farbige Dateiformate ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fotodirektdr.` oder `PhotoCapture` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Vorlage farbig` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `PDF` oder `JPEG` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für Modelle mit Farbdisplay

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 4 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Als Standard` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **1** oder , um `Ja` zu wählen.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie 1 oder , um `Ja` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für Touchscreen-Modelle:

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie `Scannen:Medium`.
- 3 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 4 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie `Als Standard`.
- 5 Drücken Sie `Ja` zur Bestätigung.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie `Scannen:Medium`.
- 3 Drücken Sie `Werkseinstellung`.
- 4 Drücken Sie `Ja` zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

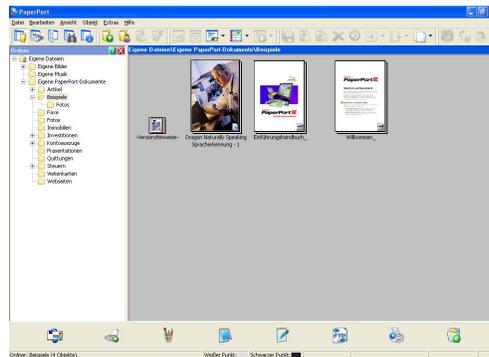
ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR von NUANCE™ verwenden

Hinweis

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE unterstützt nur Windows® 2000 (SP4 oder höher), XP (SP2 oder höher), XP Professional x64 Edition und Windows Vista®.

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE für Brother ist ein Dokumenten-Management-Programm, das Sie zur Ansicht der eingescannten Objekte (Dokumente, Bilder usw.) verwenden können.

PaperPort™ 11SE bietet ein hochentwickeltes, leicht zu bedienendes Dateisystem, das Ihnen hilft, Dokumente zu verwalten. Es ermöglicht, Grafiken und Textdokumente mit unterschiedlichen Formaten zur Ablage, zum Drucken oder zum Faxen zusammenzufassen.



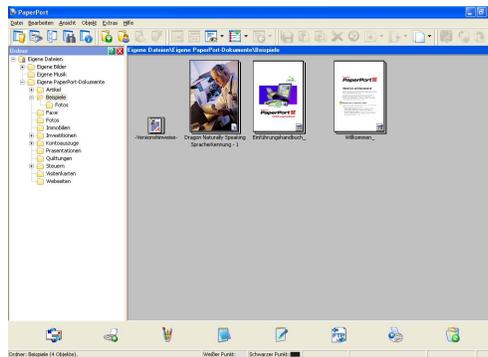
In diesem Kapitel werden nur die Grundfunktionen der Software erklärt. Ausführliche Informationen finden Sie im ScanSoft™ **Einführungshandbuch**. Wenn Sie das vollständige **Einführungshandbuch** ScanSoft™ PaperPort™ 11SE lesen möchten, wählen Sie **Hilfe** in der PaperPort™ 11SE Menüleiste und klicken Sie auf **Einführungshandbuch**. Bei der Installation der MFL-Pro Suite wird ScanSoft™ PaperPort™ 11SE für Brother automatisch installiert. ScanSoft™ PaperPort™ 11SE kann über die ScanSoft™ PaperPort™ SE Programmgruppe aufgerufen werden. Sie finden diese unter **Start/Alle Programme/ScanSoft PaperPort 11** auf Ihrem PC.

Ansehen von Objekten

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE stellt verschiedene Möglichkeiten zur Ansicht von Objekten zur Verfügung: Die Desktop-Ansicht zeigt für jedes Objekt im gewählten Ordner eine Miniaturansicht (d. h. kleine Grafik, die jeweils eine Datei auf einem Desktop oder in einem Ordner repräsentiert) oder ein Symbol.

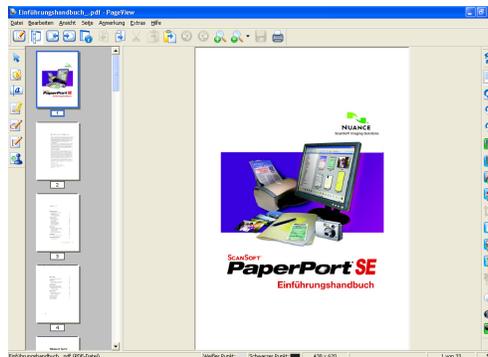
Sie können PaperPort™ 11SE-Objekte (MAX-Dateien) und auch PaperPort™ 11SE-fremde Objekte (mit anderen Anwendungsprogrammen erzeugte Dateien) ansehen.

Alle Grafikdateien (PaperPort™ 11SE *.max- und andere Dateien) werden angezeigt und mit einem Symbol gekennzeichnet, das auf die Anwendung hinweist, mit der der jeweilige Dateityp erstellt oder verknüpft wurde. Eine Datei, die keine Grafikdatei ist, wird als kleines Rechteck angezeigt und nicht als wirkliches Abbild der Datei.



Die **Seitenansicht** zeigt eine einzelne Seite groß an. Sie können ein PaperPort™ 11SE-Objekt in der Seitenansicht anzeigen lassen, indem Sie auf das Objekt doppelklicken.

Auch PaperPort™ SE-fremde Objekte können durch Doppelklicken in der Seitenansicht dargestellt werden, sofern die entsprechende Anwendung auf Ihrem PC installiert ist.



Organisation der Objekte in den Ordnern

PaperPort™ 11SE stellt ein einfach zu verwendendes Dokumenten-Management-Programm zur Organisation der Objekte zur Verfügung. Dieses System besteht aus Ordnern und Objekten, die Sie in der Desktop-Ansicht aufrufen können. Ein Objekt kann ein PaperPort™ 11SE-Objekt oder ein PaperPort™ 11SE-fremdes Objekt sein:

- Die Ordner sind in einer „Baumstruktur“ angeordnet. Die Ordner können hier ausgewählt und die darin enthaltenen Dateien in der Desktop-Ansicht angezeigt werden.
- Sie können einfach ein Objekt in den gewünschten Ordner ziehen. Wenn der Ordner hervorgehoben ist, lassen Sie die Maustaste los. Das Objekt ist dann in diesem Ordner gespeichert.
- Sie können auch einen Ordner in einen anderen Ordner ziehen.
- Wenn Sie auf einen Ordner doppelklicken, werden die darin gespeicherten Objekte (PaperPort™ 11SE MAX-Dateien und andere Dateien) auf dem Desktop angezeigt.
- Sie können ebenso den Windows®-Explorer verwenden, um die in der Desktop-Ansicht gezeigten Ordner und Objekte zu verwalten.

Verknüpfungen zu vielen anderen Anwendungen

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE erkennt automatisch viele andere auf Ihrem PC gespeicherte Anwendungsprogramme und erstellt eine Verknüpfung zu diesen Programmen.

Die Leiste am unteren Rand des PaperPort™ 11SE Desktop zeigt, welche Programme mit PaperPort™ 11SE verwendet werden können.



Sie können ein Objekt aus dem PaperPort™ 11SE Desktop auf eines der Verknüpfungssymbole in der Sendeleiste ziehen, um es in der entsprechenden Anwendung zu öffnen. PaperPort™ 11SE konvertiert das Objekt in das Format des Zielprogramms.

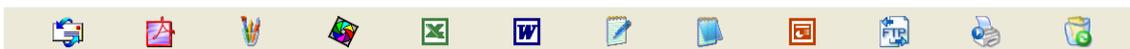
Wenn PaperPort™ 11SE eine auf Ihrem Computer vorhandene Anwendung nicht automatisch erkennt, können Sie mit dem Befehl **Zur Sendeleiste hinzufügen** auch manuell eine Verknüpfung erstellen.

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung scannt Text und konvertiert ihn in bearbeitbaren Text

ScanSoft™ PaperPort™ 11SE kann einen eingescannten Text schnell in einen mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitbaren Text umwandeln.

PaperPort™ 11SE verwendet die OCR-Texterkennung, die mit PaperPort™ 11SE geliefert wird. PaperPort™ 11SE kann auch, falls vorhanden, eine auf Ihrem PC installierte OCR-Anwendung verwenden. Sie können das gesamte Objekt oder mit dem Befehl **Als Text kopieren** nur einen bestimmten Teil des Textes konvertieren.

Wenn Sie ein Objekt auf ein Symbol für ein Textverarbeitungsprogramm ziehen, wird das PaperPort™ 11SE OCR-Programm gestartet. Sie können auch Ihr eigenes OCR-Programm verwenden.



Objekte aus anderen Anwendungen importieren

Sie können nicht nur Objekte einscannen und mit PaperPort™ 11SE bearbeiten, sondern auch auf verschiedene andere Arten Objekte in PaperPort™ 11SE integrieren und in eine PaperPort™-Datei (MAX) konvertieren, indem Sie:

- ein Objekt aus einer anderen Anwendung, wie z. B. Microsoft® Excel, in die Desktop-Ansicht drucken
- eine Datei importieren, die mit einer anderen Anwendung erstellt und in einem anderen Dateiformat gespeichert wurde (wie z. B. mit Windows® Bitmap (BMP-Format) oder im TIFF-Format).

Objekte in ein anderes Format exportieren

Sie können PaperPort™ 11SE-Objekte in verschiedene gängige Dateiformate exportieren: BMP, JPEG, TIFF oder PDF.

Bilddatei exportieren

- 1 Wählen Sie den Befehl **Speichern unter** im Menü **Datei** des PaperPort™ 11SE-Fensters. Das Dialogfeld „XXXX“ speichern unter erscheint.
- 2 Wählen Sie Laufwerk und Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll.
- 3 Geben Sie einen neuen Dateinamen ein und wählen Sie die Datei aus.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Datei zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 11SE-Fenster zurückzukehren, ohne die Datei zu speichern.

Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR-Texterkennung

Für Windows® 2000 Professional

- 1 Klicken Sie auf **Start, Einstellungen, Systemsteuerung** und dann **Software**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Ändern** bzw. **Entfernen**.

Für Windows® XP

- 1 Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Software**, und klicken Sie dann auf das Symbol **Programme ändern oder entfernen**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Ändern** bzw. **Entfernen**.

Für Windows Vista®

- 1 Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Programme** und dann auf **Programme und Funktionen**.
- 2 Wählen Sie **ScanSoft PaperPort11** in der Liste aus und klicken Sie auf **Entfernen**.

**Hinweis**

- Je nach verwendetem Modell stehen im ControlCenter3 unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und die ControlCenter3-Funktionen nicht ausgeführt werden können, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.

ControlCenter3 verwenden

Mit dem ControlCenter3 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig. Das ControlCenter3 stellt die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- 1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung (1)
- 2 Benutzerdefinierte Schaltflächen zur Anpassung der Schaltflächen an Ihre Anforderungen (2)
- 3 Zugriff auf die erweiterten Speicherkarten-Funktionen™ (3)
- 4 Besondere Kopierfunktionen über den PC (4)
- 5 Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren Funktionen der PC-FAX-Anwendung (5)
- 6 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können (6)
- 7 Im Listenfeld **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter3 verbinden soll. (7)
- 8 Sie können für jede Funktion Konfigurationseinstellungen vornehmen, die **ControlCenter Hilfe** aufrufen oder eine Verbindung zum **Brother Solutions Center** herstellen, indem Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** klicken. (8)



Hinweis

- Um in der **Modell**-Liste ein anderes angeschlossenes Modell zu wählen, muss auf Ihrem PC die MFL-Pro Suite für dieses Modell installiert sein.
- Zur Verwendung der Designart „Modern“ muss an Ihrem PC Adobe® Flash® Player 8 oder höher installiert sein. Wenn Flash Player 8 oder höher nicht installiert ist, erscheint eine Aufforderung, den neuesten Flash Player herunterzuladen.

Designart wechseln

Sie können das klassische oder das moderne Design als ControlCenter3-Benutzeroberfläche wählen.

- 1 Um die Designart zu wechseln, klicken Sie auf **Konfiguration**, wählen Sie **EINSTELLUNGEN** und dann **DESIGN AUSWÄHLEN**.
- 2 Wählen Sie unter **Designart** das gewünschte Design.



Autostart-Funktion ausschalten

Nachdem das ControlCenter3 über das Start-Menü gestartet wurde, wird das ControlCenter3-Symbol in der Taskleiste angezeigt. Doppelklicken Sie auf das -Symbol, um das ControlCenter3 aufzurufen.

Wenn das ControlCenter3 nicht automatisch beim Starten des PCs geladen werden soll, können Sie die Autostart-Funktion wie folgt ausschalten:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Taskleiste auf das ControlCenter3-Symbol  und wählen Sie dann **Einstellungen**. Das Fenster ControlCenter3-Einstellungen erscheint.
- 2 Deaktivieren Sie im nun angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.



SCANNEN

Es stehen vier Schaltflächen für die Scanfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** zur Verfügung.

■ Bild (Standardeinstellung: Microsoft® Paint)

Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einer Anwendung zum Ansehen und Bearbeiten von Grafiken zu öffnen. Sie können wählen, in welcher Anwendung die Datei geöffnet wird, zum Beispiel in Microsoft® Paint, Corel® Paint Shop Pro®, Adobe® Photoshop® oder in einem anderen, auf Ihrem PC installierten Bildbearbeitungsprogramm.

■ Text (OCR) (Standardeinstellung: Microsoft® Notepad)

Startet nach Einscannen eines Textes automatisch die OCR-Anwendung und fügt dann den Text (keine Grafik) in das Textverarbeitungsprogramm ein. Sie können wählen, in welcher Anwendung der Text geöffnet werden soll, zum Beispiel in Microsoft® Notepad, Microsoft® Word, Corel® WordPerfect® oder in einem anderen, auf Ihrem PC installierten Textverarbeitungsprogramm.

■ E-Mail (Standardeinstellung: Ihre Standard-E-Mail-Anwendung)

Fügt das eingescannte Dokument direkt als Anhang in eine E-Mail ein. Sie können dazu den Dateityp und die Auflösung für den Anhang wählen.

■ Datei

Ermöglicht das direkte Einscannen eines Dokumentes in eine Datei. Sie können dazu das Dateiformat und den Zielordner wählen.

Mit dem ControlCenter3 können Sie die verschiedenen Funktionen der **Scanner-Taste** des Gerätes sowie die entsprechenden Schaltflächen des ControlCenter3 konfigurieren. Zur Konfiguration der **Scanner-Taste** wählen Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. Zur Konfiguration der Software-Schaltfläche im ControlCenter3 verwenden Sie stattdessen die Registerkarte **Software-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche.

Hinweis

Sie können die Funktionen der **Scanner-Taste** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter3 konfigurieren. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die entsprechende ControlCenter3-Schaltfläche, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.



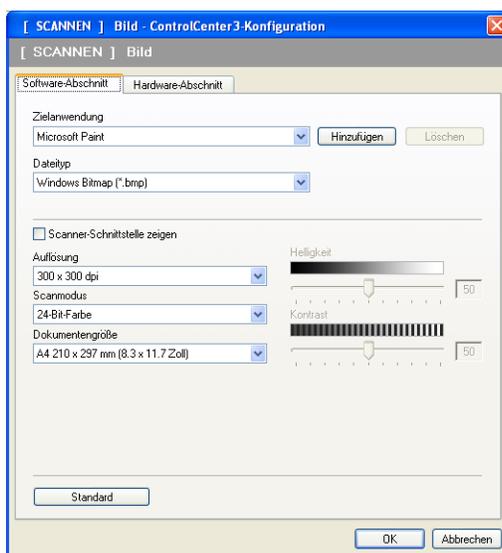
Dateityp

Zum Anhängen der eingescannten Dokumente an eine E-Mail oder zum Speichern der Dokumente als Datei können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen:

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)

Bild (zum Beispiel: Microsoft® Paint)

Mit der Funktion **Scan to Bild** können Sie ein Bild einscannen und direkt in einer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen. Um die Standardeinstellungen dieser Funktion zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Bild**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.



Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen für diese Funktion.

Sie können z. B. eine andere Zielanwendung im Listenfeld **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen.



Geben Sie dann unter **Anwendungsname** den Namen der gewünschten Anwendung ein (bis zu 30 Zeichen) und geben Sie den **Speicherort der Anwendung** ein. Klicken Sie gegebenenfalls auf , um nach der Anwendung zu suchen. Wählen Sie auch den gewünschten **Dateityp** im entsprechenden Listenfeld aus.

Eine hinzugefügte Anwendung kann gelöscht werden, indem Sie in der Registerkarte **Software-Abschnitt** auf **Löschen** klicken.



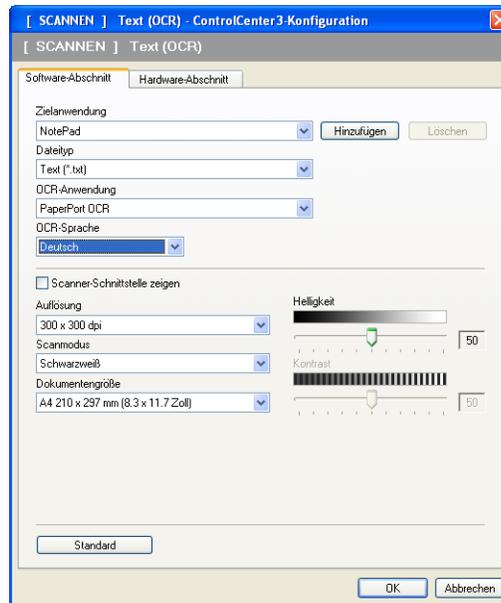
Hinweis

Diese Funktionen stehen auch für Scan to E-Mail und Scan to Text zur Verfügung. Die entsprechenden Dialogfelder können sich je nach Funktion von den hier gezeigten unterscheiden.

Text (Textverarbeitungsprogramm)

Die Funktion **Scan to Text** konvertiert die Bilddaten einer eingescannten Textseite in einen Text, den Sie mit Ihrem voreingestellten Textverarbeitungsprogramm bearbeiten können.

Um die Einstellungen für die Funktion **Scan to Text** zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Text (OCR)**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf die Registerkarte **Software-Abschnitt**.



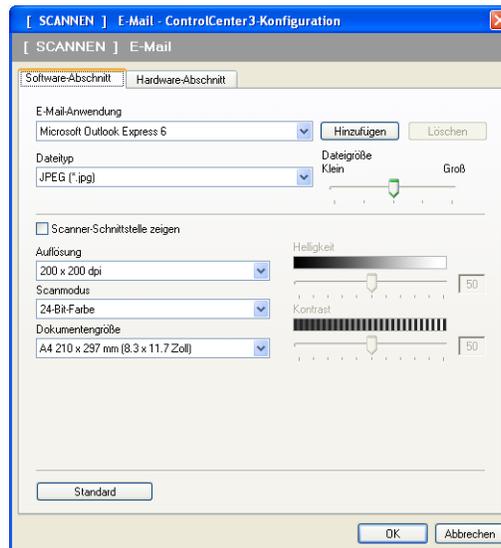
Sie können das Textverarbeitungsprogramm im Listenfeld **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen. Eine Anwendung kann wieder aus dem Listenfeld gelöscht werden, indem Sie in der Registerkarte **Software-Abschnitt** auf **Löschen** klicken.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen der Funktion **Scan to Text**.

E-Mail

Mit der Funktion **Scan to E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen. Um die Standardeinstellung für die E-Mail-Anwendung und den Dateityp für den Anhang zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **E-Mail**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf **Software-Abschnitt**.



Sie können die gewünschte E-Mail-Anwendung im Listenfeld **E-Mail-Anwendung** auswählen. Wenn die Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen¹. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

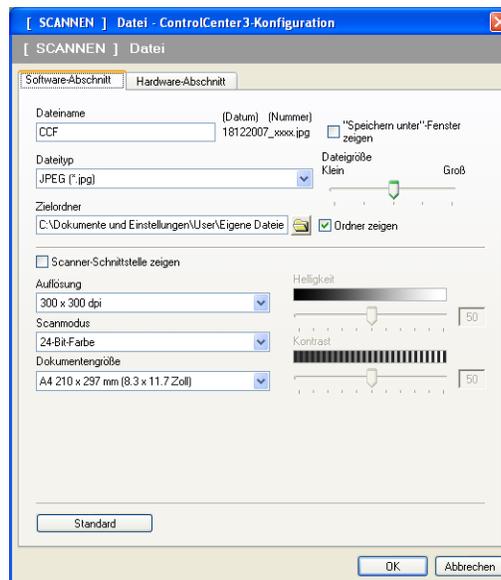
¹ Wenn Sie das ControlCenter3 zum ersten Mal starten, erscheint im Listenfeld eine Standardauswahl mit kompatiblen E-Mail-Anwendungen. Wenn bei Verwendung einer benutzerdefinierte E-Mail-Anwendung mit dem ControlCenter3 Probleme auftreten, sollten Sie eine Anwendung aus dieser Liste wählen.

Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen für diese Funktion.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Datei

Mit der Funktion **Scan to Datei** können Sie ein eingescanntes Bild oder Dokument als Datei in einem beliebigen Verzeichnis auf Ihrem PC speichern, um beispielsweise Dokumente zu archivieren. Um die Einstellungen für den Dateityp und den Zielordner zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Datei**, klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und anschließend auf Registerkarte **Software-Abschnitt**.



Sie können den Dateinamen ändern. Geben Sie den gewünschten Dateinamen (bis zu 100 Zeichen) unter **Dateiname** ein. Der beim Speichern verwendete Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Namen, dem aktuellen Datum und einer laufenden Nummer.

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** den gewünschten Dateityp aus. Im Feld **Zielordner** wird der Ordner angezeigt, in dem die Datei standardmäßig gespeichert wird. Klicken Sie auf , um einen anderen Ordner zu wählen.

Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, und den Namen auswählen möchten, aktivieren Sie **„Speichern unter“-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

SCANNEN (benutzerdefiniert)

Mit der Funktion **SCANNEN (benutzerdefiniert)** können Sie Schaltflächen gemäß Ihren besonderen Bedürfnissen und Anforderungen konfigurieren.

Wenn Sie die Designart „Modern“ verwenden: Bewegen Sie den Mauszeiger auf ◀ und klicken Sie dann auf **Benutzerdefiniert**.

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Sie können nun zwischen den Scannerfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** wählen.

■ Scan to Bild

Mit dieser Einstellung können Sie Ihre Dokumente direkt in eine beliebige Grafikanwendung scannen. Als Zielanwendung können Sie jede auf Ihrem PC installierte Anwendung zur Bildbearbeitung wählen.

■ Scan to Text

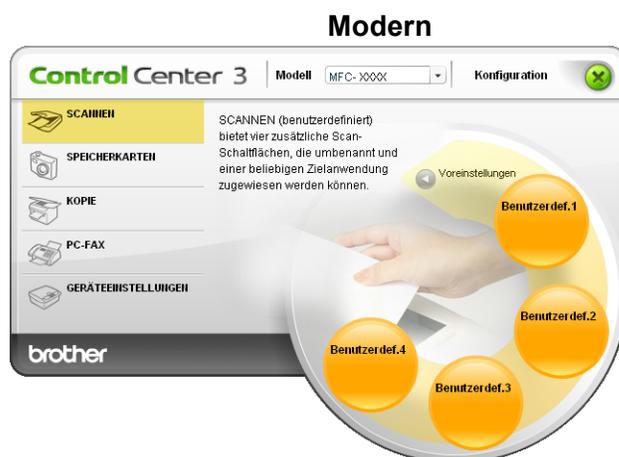
Mit dieser Einstellung werden eingescannte Textdokumente in bearbeitbaren Text konvertiert. Sie können auch die Zielanwendung wählen, die zur Bearbeitung des Textes verwendet werden soll.

■ Scan to E-Mail

Die eingescannten Dokumente werden an eine E-Mail angehängt. Daneben können Sie den Dateityp für die anzuhängende Datei wählen und aus Ihrem Standard E-Mail-Adressbuch eine Liste zum schnellen Auswählen von E-Mail-Adressen erstellen.

■ Scan to Datei

Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann ein gescanntes Bild in jedem beliebigen Ordner einer Festplatte des lokalen Computers oder im Netzwerk gespeichert werden. Dazu kann der gewünschte Dateityp gewählt werden.



Dateityp

Zum Anhängen der eingescannten Dokumente an eine E-Mail oder zum Speichern der Dokumente als Datei können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen:

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)

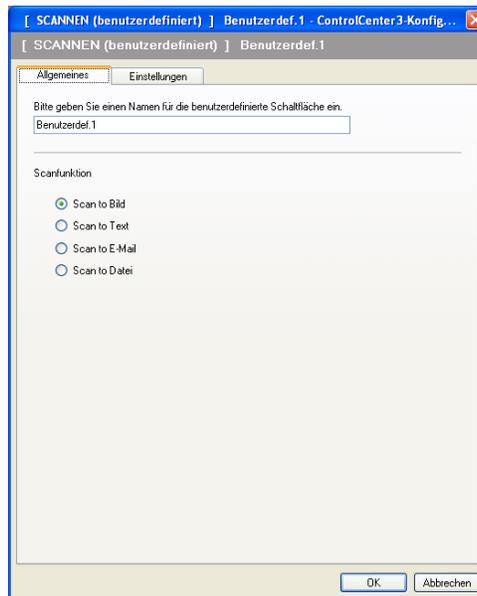
Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren

Um eine benutzerdefinierte Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche und klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt.

Scan to Bild

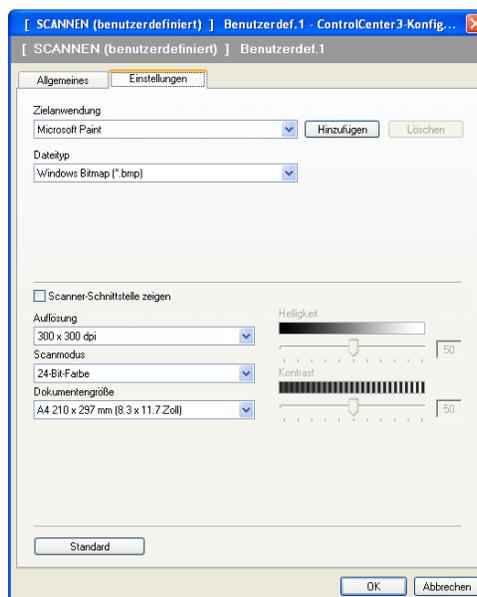
■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie einen Namen ein unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** (bis zu 30 Zeichen). Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die beim Klicken auf die Schaltfläche ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

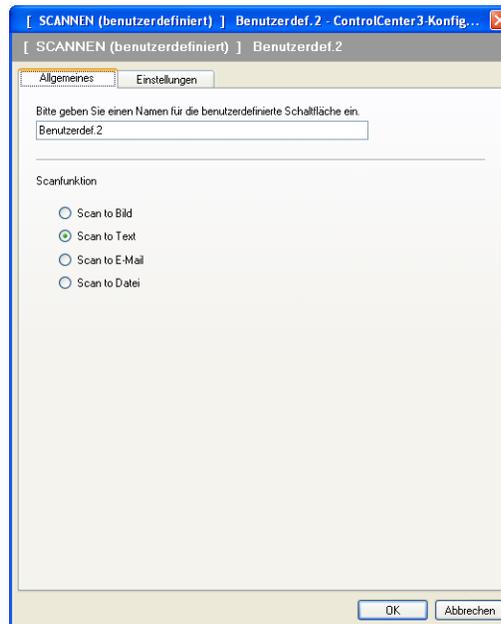


Scan to Text

■ Registerkarte **Allgemeines**

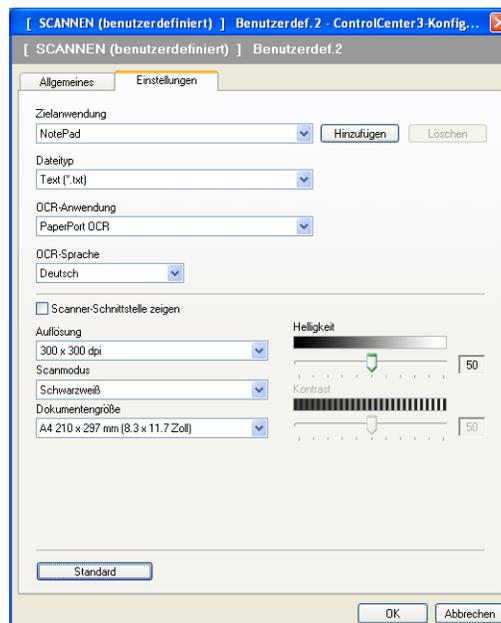
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **OCR-Anwendung**, **OCR-Sprache**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

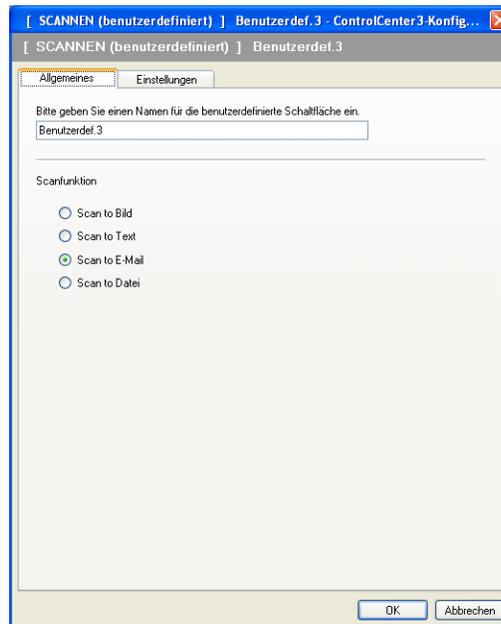


Scan to E-Mail

■ Registerkarte **Allgemeines**

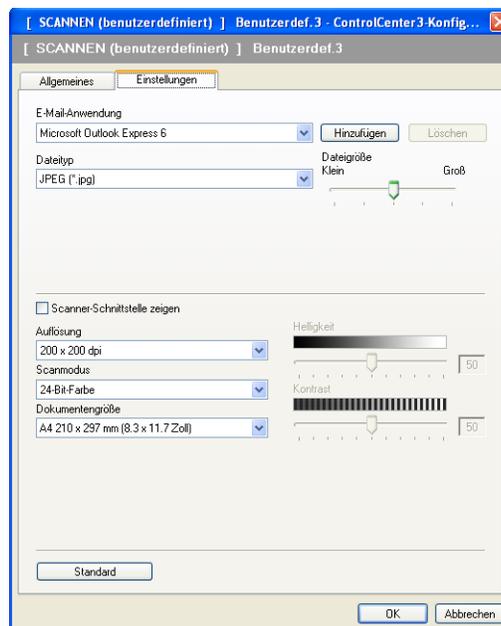
Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **E-Mail-Anwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

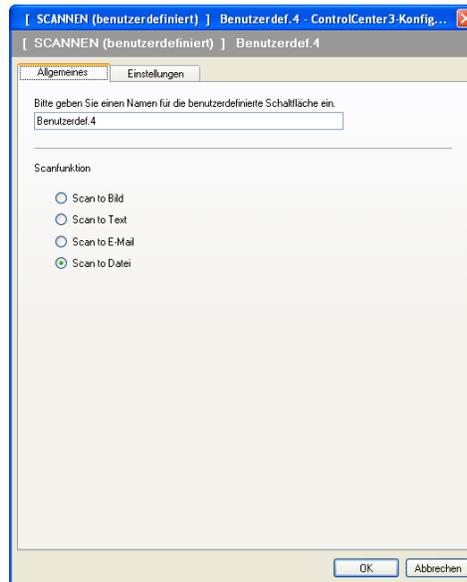


Scan to Datei

■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die benutzerdefinierte Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen).

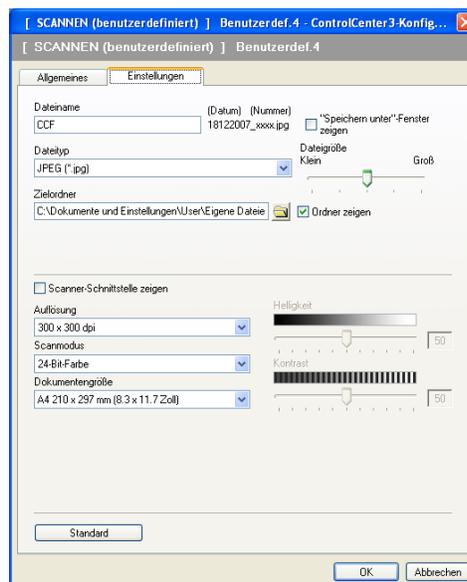
Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** das gewünschte Dateiformat aus. Die Datei wird in dem Ordner gespeichert, der im Feld **Zielordner** angezeigt wird. Um den Zielordner zu ändern, klicken Sie auf  und wählen den gewünschten Ordner aus. Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, auswählen möchten, aktivieren Sie „**Speichern unter**“-**Fenster zeigen**.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast** und geben Sie - falls gewünscht - einen neuen Dateinamen ein.



SPEICHERKARTEN

Mit diesen Funktionen können Sie die auf einem USB-Stick (USB Flash Memory) oder einer Speicherkarte gespeicherten Dateien und Ordner öffnen oder kopieren.

■ Speicherkarten-Ordner öffnen

Zum Anzeigen von Dateien oder Verzeichnissen auf dem USB-Stick oder auf der Speicherkarte. (Siehe *Speichermedium-Funktionen verwenden* auf Seite 144.)

■ Kopieren von Speicherkarte

Zum Kopieren von Dateien vom USB-Stick oder von der Speicherkarte in einen bestimmten Ordner auf dem PC. Sie können den Zielordner auswählen.

■ Kopieren in Anwendung

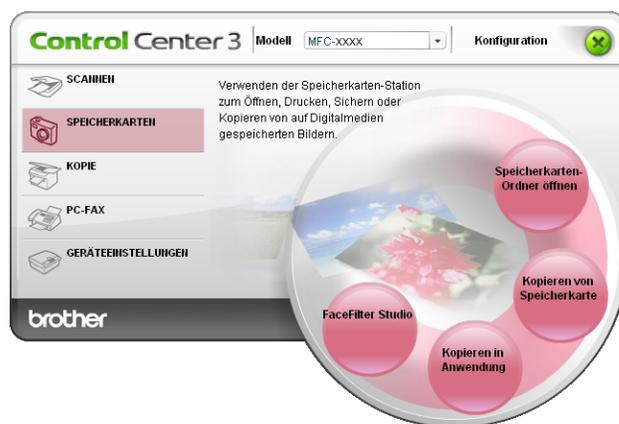
Zum Kopieren von Dateien vom USB-Stick oder von der Speicherkarte direkt in ein Programm.

■ FaceFilter Studio

Zum Kopieren von Dateien vom USB-Stick oder von der Speicherkarte und zum Öffnen des FaceFilter Studio. (See *FaceFilter Studio von REALLUSION zum Drucken von Fotos verwenden* auf Seite 30.)

Hinweis

- CompactFlash® wird vom DCP-163C, DCP-165C, DCP-167C, DCP-185C, MFC-290C und MFC-297C nicht unterstützt.
- CompactFlash®, Memory Stick™, Memory Stick PRO™, SecureDigital oder xD-Picture Card™ werden vom DCP-145C und MFC-250C nicht unterstützt.

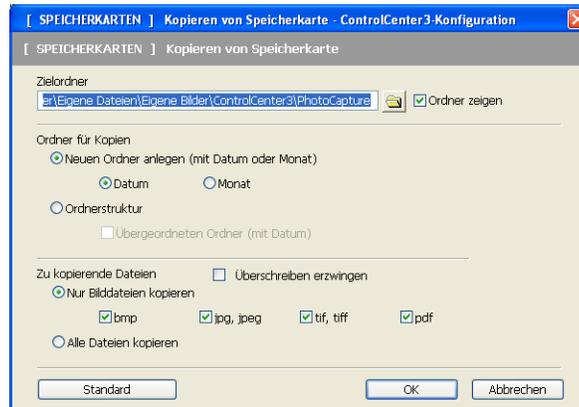


Speicherkarten-Ordner öffnen

Mit der Funktion **Speicherkarten-Ordner öffnen** können Sie den Windows®-Explorer öffnen, um auf dem Speichermedium gespeicherte Dateien und Ordner anzuzeigen.

Kopieren von Speicherkarte

Mit der Funktion **Kopieren von Speicherkarte** können Sie die auf dem USB-Stick oder der Speicherkarte gespeicherten Dateien in einen beliebigen Ordner auf Ihrer Festplatte kopieren. Um den Zielordner sowie andere Einstellungen zum Kopieren der Dateien zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche. Klicken Sie dann auf **ControlCenter-Konfiguration** und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



Ordner für Kopien erstellen

■ Neuen Ordner anlegen (mit Datum oder Monat)

Die Standardeinstellung ist **Datum**. Mit dieser Einstellung wird vor dem Kopieren zunächst ein Ordner erstellt, dessen Name aus dem Erstellungsdatum der Originaldatei gebildet wird. Die Dateikopie wird dann in diesem Ordner gespeichert. Wurde die Ursprungsdatei beispielsweise am 7. Oktober 2008 erstellt, so wird die Kopie im Ordner 07102008 gespeichert.

■ Ordnerstruktur

Zum Speichern der Kopie wird dieselbe Ordnerstruktur verwendet wie für das Original. Es werden keine neuen Ordner angelegt. Wenn Sie **Übergeordneten Ordner (mit Datum)** wählen, wird ein übergeordneter Ordner erstellt, dessen Name aus dem aktuellen Datum gebildet wird. Die Kopie wird dann in diesem Ordner gespeichert.

Kopieren in Anwendung

Mit der Funktion **Kopieren in Anwendung** können Sie die Dateien in den Standardordner einer bestimmten Anwendung kopieren und dann mit dieser Anwendung öffnen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche, um den Zielordner sowie andere Einstellungen zum Kopieren der Dateien zu ändern.



Ordner für Kopien erstellen

■ Neuen Ordner anlegen (mit Datum oder Monat)

Die Standardeinstellung ist **Datum**. Mit dieser Einstellung wird vor dem Kopieren zunächst ein Ordner erstellt, dessen Name aus dem Erstellungsdatum der Originaldatei gebildet wird. Die Dateikopie wird dann in diesem Ordner gespeichert. Wurde die Ursprungsdatei beispielsweise am 8. Oktober 2007 erstellt, so wird die Kopie im Ordner 08102007 gespeichert.

■ Ordnerstruktur

Zum Speichern der Kopie wird dieselbe Ordnerstruktur verwendet wie für das Original. Es werden keine neuen Ordner angelegt. Wenn Sie **Übergeordneten Ordner (mit Datum)** wählen, wird ein übergeordneter Ordner erstellt, dessen Name aus dem aktuellen Datum gebildet wird. Die Kopie wird dann in diesem Ordner gespeichert.

FaceFilter Studio

Mit der Schaltfläche **FaceFilter Studio** können Dateien vom USB-Stick oder von der Speicherkarte kopiert und das FaceFilter Studio geöffnet werden.



Das FaceFilter Studio ist eine einfach zu verwendende Anwendung zum randlosen Drucken von Fotos. Außerdem können Sie mit dem FaceFilter Studio Ihre Fotos bearbeiten. Sie können Fotoeffekte, wie das Entfernen von roten Augen oder die Verbesserung von Hauttönen, verwenden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *FaceFilter Studio von REALLUSION zum Drucken von Fotos verwenden* auf Seite 30.

Hinweis

Zur Verwendung der Schaltfläche **FaceFilter Studio**, müssen Sie das FaceFilter Studio von der mitgelieferten CD-ROM installieren. Lesen Sie dazu die Installationsanleitung.

Um die Ordneinstellungen zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf diese Schaltfläche und wählen dann die gewünschten Einstellungen zum Kopieren von Dateien.



Ordner für Kopien erstellen

■ Neuen Ordner anlegen (mit Datum oder Monat)

Die Standardeinstellung ist **Datum**. Mit dieser Einstellung wird vor dem Kopieren zunächst ein Ordner erstellt, dessen Name aus dem Erstellungsdatum der Originaldatei gebildet wird. Die Dateikopie wird dann in diesem Ordner gespeichert. Wurde die Ursprungsdatei beispielsweise am 8. Oktober 2007 erstellt, so wird die Kopie im Ordner 08102007 gespeichert.

■ Ordnerstruktur

Zum Speichern der Kopie wird dieselbe Ordnerstruktur verwendet wie für das Original. Es werden keine neuen Ordner angelegt. Wenn Sie **Übergeordneten Ordner (mit Datum)** wählen, wird ein übergeordneter Ordner erstellt, dessen Name aus dem aktuellen Datum gebildet wird. Die Kopie wird dann in diesem Ordner gespeichert.

KOPIE

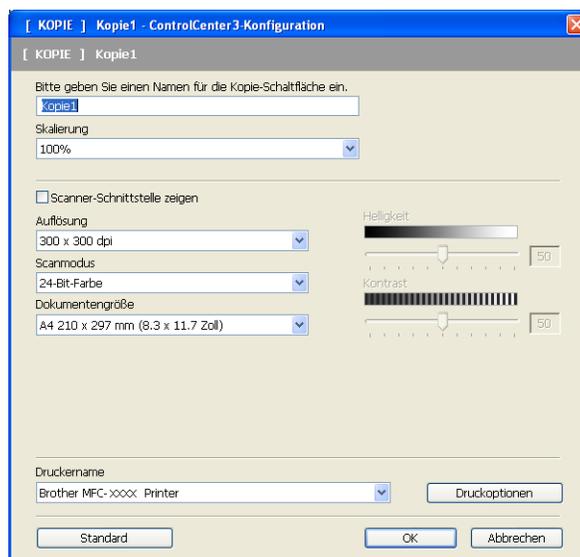
Diese Funktion ermöglicht es, durch die Verwendung des PCs und eines beliebigen Druckertreibers spezielle Kopierfunktionen zu nutzen. So können Sie eine Seite mit dem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des Druckertreibers ausdrucken. Oder Sie können die Kopie direkt an jeden auf Ihrem PC installierten Standarddruckertreiber und auch an einen Netzwerkdrucker weiterleiten.

Sie können bis zu vier Schaltflächen gemäß Ihren Anforderungen konfigurieren.

Diese (**Kopie1** bis **Kopie4**) können so konfiguriert werden, dass Sie besondere Kopierfunktionen, wie z. B. die N-auf-1-Funktion, verwenden können.



Bevor die **Kopie**-Schaltflächen verwendet werden können, müssen sie konfiguriert werden. Hierzu klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche. Wählen Sie dann **ControlCenter-Konfiguration**.



Geben Sie unter **Bitte geben Sie einen Namen für die Kopie-Schaltfläche ein** einen Namen ein (bis zu 30 Zeichen) und wählen Sie im Listenfeld **Skalierung** die gewünschte Einstellung.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Bevor Sie die Konfiguration der **Kopie**-Schaltfläche abschließen, müssen Sie den **Druckername** auswählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckoptionen** und dann auf **Eigenschaften**, um die Druckertreiber-Einstellungen anzuzeigen.

Im Druckertreiber-Dialogfeld können Sie weitere Druckeinstellungen vornehmen.



Hinweis

- Bevor die Kopie-Schaltflächen verwendet werden können, müssen sie konfiguriert werden.
- Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** kann je nach ausgewähltem Druckermodell von der Abbildung abweichen.

PC-FAX (nur für MFC-Modelle)

Mit den PC-FAX-Funktionen können Sie Faxe versenden und empfangen. Sie können auch Adressbuch-Einstellungen und einige Geräteeinstellungen ändern.

Mit diesen Schaltflächen können Sie Faxe über die Brother PC-FAX-Anwendung versenden und empfangen.

■ Senden

Scannt ein Dokument ein und versendet es mit der Brother PC-FAX-Anwendung automatisch vom PC aus als Fax. (Siehe *PC-FAX senden* auf Seite 125.)

■ Empfangen (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie ein PC-FAX empfangen. Nach Starten der PC-Faxempfang-Anwendung ändert sich diese Schaltfläche in **Empfangene Faxe ansehen**. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird eine Anwendung zum Betrachten empfangener Faxe geöffnet. Um diese Funktion zu verwenden, muss am Funktionstastenfeld des Gerätes im Menü Fernabfrage der PC-Faxempfang gewählt sein. (Siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)* (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C) auf Seite 139.)

■ Adressbuch

Zum Öffnen des Brother PC-Fax-Adressbuches (siehe *Brother Adressbuch* auf Seite 132).

■ Setup

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen der PC-Fax-Anwendung zu ändern. (Siehe *Sendeeinstellungen* auf Seite 126.)

Hinweis

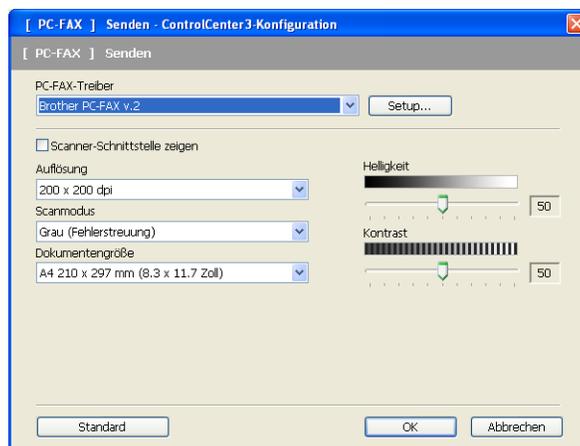
Die PC-Fax-Anwendung kann nur für schwarzweiße Faxe im Format A4 verwendet werden.



Senden

Mit der Schaltfläche **Senden** können Sie ein Dokument einscannen und automatisch mit der Brother PC-Fax-Software als Fax versenden. (Siehe *PC-FAX senden* auf Seite 125.)

Um die Einstellungen für die Schaltfläche **Senden** zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Senden** und dann auf **ControlCenter-Konfiguration**. Sie können nun die Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast** ändern.



Empfangen/Empfangene Faxe ansehen (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Die Brother PC-Faxempfang-Software ermöglicht es, über das Gerät empfangene Faxe am PC anzusehen und zu verwalten. Sie wird automatisch mit der Brother MFL-Pro Suite installiert.

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Empfangen** wird die Software gestartet und sie beginnt dann, Faxdaten vom Brother-Gerät zu empfangen. Dazu muss im Menü des Gerätes die Funktion PC-Faxempfang eingestellt sein. (Siehe *Programm zum PC-Faxempfang am PC starten* auf Seite 141.)

Um Einstellungen für den PC-FAX-Empfang vorzunehmen, lesen Sie *PC-Faxempfang am PC konfigurieren* auf Seite 141.



Nachdem die PC-Faxempfang-Software gestartet wurde, können Sie die Anwendung zum Ansehen der Faxe (PaperPort™ 11SE) starten, indem Sie auf die Schaltfläche **Empfangene Faxe ansehen** klicken.



3

Hinweis

Sie können die PC-FAX-Software zum Faxempfang auch über das Startmenü aktivieren. (Siehe *Programm zum PC-Faxempfang am PC starten* auf Seite 141.)

Adressbuch

Mit der Schaltfläche **Adressbuch** können Sie Ihr Adressbuch bearbeiten, d. h. Kontakte hinzufügen, ändern oder löschen. Wenn Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch** klicken, wird der **Adressbuch**-Bildschirm angezeigt, und Sie können die gewünschten Änderungen vornehmen. (Siehe *Brother Adressbuch* auf Seite 132.)



Setup

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Setup**, um Benutzereinstellungen für die PC-FAX-Anwendung vorzunehmen. (Siehe *Benutzerinformationen eingeben* auf Seite 125.)

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Hier können Sie die Geräteeinstellungen ändern und den Tintenvorrat prüfen.

- **Remote Setup** (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Zum Starten des Remote-Setup-Programms. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 123.)

- **Rufnummern** (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Zum Öffnen des Rufnummernspeichers im Remote-Setup-Programm. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 123.)

- **Tintenvorrat**

Zum Prüfen des Tintenvorrats. (Siehe *Status Monitor* auf Seite 4.)

- **Benutzerhandbuch**

Zum Aufrufen des *Software-Handbuches* und des *Netzwerkhandbuches*.



Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

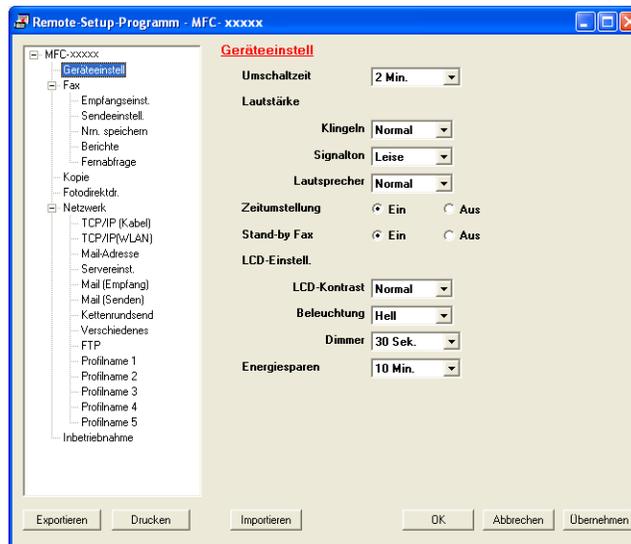
Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programm aufrufen, um Funktionseinstellungen des Gerätes zu ändern.



Hinweis

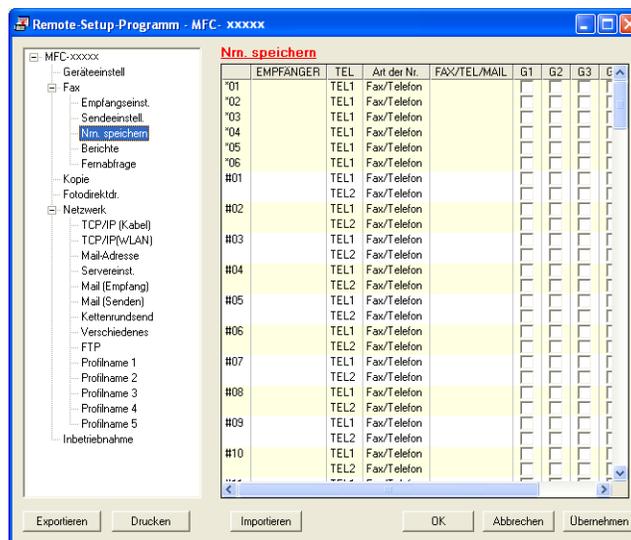
Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Remote Setup* auf Seite 123.

3



Rufnummern (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Rufnummern** klicken, wird die Liste **Nrn. speichern** mit den im Gerät gespeicherten Rufnummern angezeigt. Sie können nun Rufnummern bequem am PC eingeben oder ändern und zum Gerät übertragen.



Tintenvorrat

Die Schaltfläche **Tintenvorrat** öffnet den **Brother Status Monitor**. Hier wird der Tintenvorrat der einzelnen Patronen angezeigt.



3

Benutzerhandbuch

Mit der Schaltfläche **Benutzerhandbuch** kann das *Software-* und *Netzwerkhandbuchs* im HTML-Format aufgerufen werden.

Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, müssen die entsprechenden TCP/IP-Einstellungen vorgenommen sein. Diese Einstellungen können Sie über das Funktionstastenfeld des Gerätes (siehe *Einstellungen über das Funktionstastenfeld ändern* im *Netzwerkhandbuch*) oder über die BRAdmin Light Software vornehmen. Wenn Sie die Treiber und Software für den Netzwerk-Anschluss installiert haben wie in der *Installationsanleitung* beschrieben, müsste das Gerät bereits für das Netzwerk konfiguriert sein.

Hinweis

- Zum Scannen im Netzwerk können maximal 25 Clients mit einem Gerät im Netzwerk verbunden werden. Falls z. B. 30 Clients gleichzeitig versuchen sich zu verbinden, werden 5 Clients nicht im Display angezeigt.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie die Windows[®]-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.

Vorbereitungen

Netzwerk-Lizenz

Mit dem Kauf des Gerätes haben Sie eine Lizenz für 2 Benutzer erworben.

Diese Lizenz beinhaltet die Installation der MFL-Pro Suite inklusive ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf bis zu 2 PCs im Netzwerk.

Wenn Sie ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf mehr als 2 PCs installieren möchten, müssen Sie die Lizenz NL-5 für 5 zusätzliche Benutzer kaufen. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

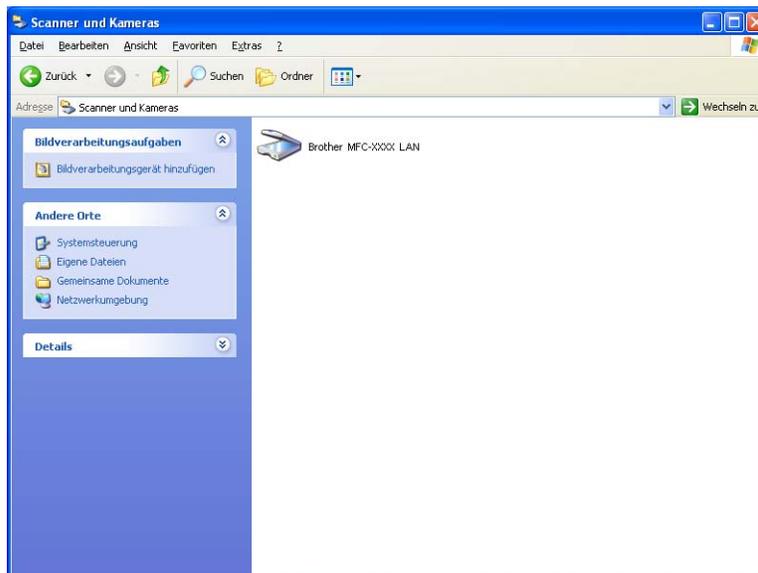
Netzwerk-Scannen konfigurieren

Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*), gehen Sie wie folgt vor.

- 1 Unter Windows® 2000 klicken Sie im **Start-Menü** auf **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und dann auf **Scanner und Kameras**.

Unter Windows® XP klicken Sie im **Start-Menü** auf **Systemsteuerung**, **Drucker und Faxgeräte**, dann **Scanner und Kameras** (oder **Systemsteuerung** und **Scanner und Kameras**).

Unter Windows Vista®, klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **Hardware und Sound** und dann **Scanner und Kameras**.



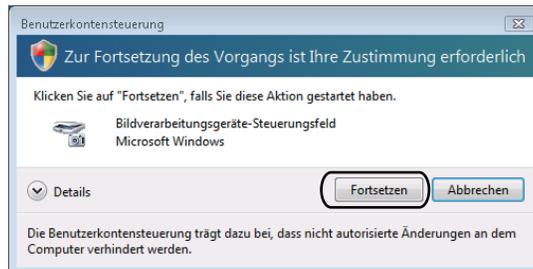
- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Unter Windows® 2000 wählen Sie das Brother-Gerät aus der Liste aus und klicken dann auf die Eigenschaften-Schaltfläche.
- Unter Windows® XP klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Scanner-Symbol und wählen Sie **Eigenschaften**.
Das Eigenschaften-Dialogfeld für Netzwerkscanner erscheint.
- Unter Windows Vista® klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

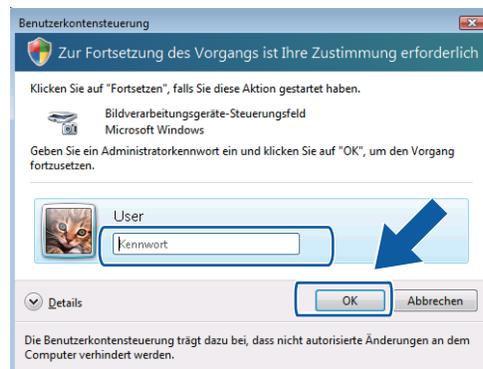
Hinweis

Wenn unter Windows Vista® der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.



- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk-Einstellungen** und wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus.

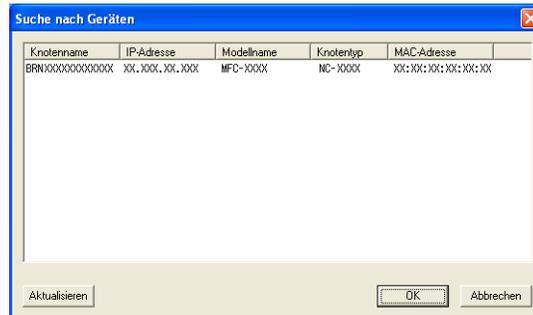


IP-Adresse des Gerätes angeben

Geben Sie die aktuelle **IP-Adresse** des Gerätes ein und klicken Sie auf **Übernehmen**.

Name des Gerätes angeben

- 1 Geben Sie den **Knotenname** des Gerätes ein. Oder klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie das Gerät, das Sie verwenden möchten, aus.
- 2 Klicken Sie auf **Übernehmen**.



- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scanner-Taste** und geben Sie im Feld **Angezeigter Name** einen Namen für Ihren PC ein. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt. Sie können jeden gewünschten Namen eingeben. Die Standardeinstellung ist der Name des PCs im Netzwerk.



- 5 Um zu vermeiden, dass alle Benutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, das Kennwort einzugeben. Erst nach Eingabe des richtigen Kennwortes können die Daten eingescannt und gesendet werden. (Siehe *Scanner-Taste verwenden* auf Seite 99.)

Scanner-Taste verwenden

Hinweis

Wenn Sie den USB-Anschluss verwenden, lesen Sie *Scanner-Taste verwenden (mit USB-Anschluss)* auf Seite 54.

Scan to E-Mail (PC)

Wenn Sie Scan to E-Mail (PC) wählen, können Sie ein Dokument einscannen und dann direkt zu einem PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet das Standard-E-Mail-Programm am gewählten PC, so dass nur noch die E-Mail-Adresse des Empfängers zum Versenden der Datei als E-Mail-Anhang eingegeben werden muss. Sie können ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument als E-Mail Anhang versenden.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Für MFC-6490CW:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den PC auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der PC geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie **▲** oder **▼** mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie **▶**, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann **▼** oder **▶**, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:E-Mail`.

- 4 Für MFC-6890CDW:
Drücken Sie **PC**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, bis der **PC** angezeigt wird, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
- 6 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten **PC** und dann auf **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)

Mit der Funktion Scan to E-Mail (E-Mail-Server) können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einlesen und vom Gerät direkt an eine E-Mail-Adresse senden. Sie können PDF oder TIFF (für Schwarzweiß-Dokumente) und PDF oder JPEG (für farbige Dokumente) wählen.



Hinweis

- Zur Verwendung von Scan to E-Mail (E-Mail-Server) muss Ihr E-Mail-Server SMTP/POP3 unterstützen (siehe *Netzwerkhandbuch* auf der CD-ROM).
- Einem MFC-5890CN kann auch eine E-Mail-Adresse zugewiesen werden. Dadurch können Sie Dokumente über das lokale Netzwerk oder das Internet an andere Computer oder Internet-Faxgeräte senden, weiterleiten oder Dokumente empfangen. Laden Sie die dazu benötigte Software vom Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com>) herunter.

Für MFC-6490CW:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen:E-Mail** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **E-Mail-Server** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Wenn Sie die `Qualität` oder den `Dateityp` nicht ändern möchten, drücken Sie ▲ und geben Sie dann die Empfängeradresse ein. Gehen Sie zu Schritt 8.
- 6 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ▼, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
- Drücken Sie ◀ oder ▶, um `A4`, `A3`, `Letter`, `Legal` oder `Ledger` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um  zu wählen. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers über die Zifferntasten ein.

**Hinweis**

Sie können auch eine im Gerät gespeicherte E-Mail-Adresse verwenden.

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Telefonbuch` zu wählen.
Drücken Sie ▶.
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Alphabetisch sortiert` oder `Numerisch sortiert` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte E-Mail-Adresse zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie noch einmal **OK**.

Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

Das Gerät liest das Dokument ein.

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie **1** für `Ja` oder **2** für `Nein`.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.

- 4 Drücken Sie **E-Mail-Server**.
- 5 Drücken Sie **Manuell**, um die E-Mail-Adresse einzugeben.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Sie können auch eine im Gerät gespeicherte E-Mail-Adresse verwenden.

- Drücken Sie **Telefonbuch**.
- Drücken Sie  **A**, um alphabetisch oder numerisch zu suchen.
- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte E-Mail-Adresse zu wählen.

Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf dem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Siehe Kapitel 10 im *Netzwerkhandbuch*.)

- 6 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Qualität** zu wählen.
Wählen Sie die gewünschte Qualität.
Wenn Sie die Qualität bzw. den Dateityp nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Dateityp** zu wählen.
Wählen Sie den gewünschten Dateityp.
Wenn Sie den Dateityp nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 8.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Vorlagenglas Scangröße** zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 8 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **Ja** oder **Nein**.

Scan to Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet das Standard-Grafikprogramm am gewählten PC.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen: Bild** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der PC geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▼ oder ►, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen: Bild`.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der PC angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten PC und dann auf `OK`.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie `OK`.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät liest das Dokument ein.

 **Hinweis**

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Text

Mit dieser Funktion können Sie ein Textdokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter3 öffnet ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung zur Umwandlung des eingescannten Textes, so dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm des gewählten PCs geöffnet und bearbeitet werden kann.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der PC geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▼ oder ►, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Text`.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der PC angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten PC und dann auf **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Datei

Mit dieser Funktion können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Die Datei wird in dem Dateiformat und in dem Ordner gespeichert, der im ControlCenter3 des PCs, zu dem die Datei gesendet wird, festgelegt wurde.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen:Datei zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der PC geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▼ oder ►, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie Scannen:Datei.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der PC angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten PC und dann auf **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, geben Sie das 4-stellige Kennwort des PCs über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 71.)
- Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern möchten, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter3-Konfiguration ein.
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail speichern (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

Für MFC-6490CW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen: E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail-Server` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 5 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Als Standard` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.
- 3 Drücken Sie `E-Mail-Server`.
- 4 Drücken Sie `Manuell` oder `Telefonbuch`, um die E-Mail-Adresse einzugeben.
- 5 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 6 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um `Als Standard` zu wählen.
- 7 Drücken Sie `Ja`.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können alle Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

Für MFC-6490CW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen:E-Mail zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um E-Mail-Server zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Werkseinstell. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen: E-Mail.
- 3 Drücken Sie E-Mail-Server.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Werks-einstellung zu wählen.
- 5 Drücken Sie Ja.

Scan to FTP (für MFC-5890CN und MFC-6490CW)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die für die Funktion Scan to FTP erforderlichen Einstellungen können manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes eingegeben werden, um Einstellungen vorzukonfigurieren und in einem FTP-Profil zu speichern. Sie können bis zu fünf FTP-Serverprofile konfigurieren.

FTP-Profile vorkonfigurieren

4

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Setupprofil` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Nicht belegt` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Profilname` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie den Namen ein, den das Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 30 Zeichen lang sein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Host-Adresse` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Geben Sie den Namen des Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Speicherordner` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 11 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (z. B. /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
Drücken Sie **OK**.
- 12 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Benutzername` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 13 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.

- 14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 15 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 16 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 17 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 18 Wählen Sie den Dateityp für das Dokument. Drücken Sie dazu ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 19 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
- Drücken Sie ◀ oder ▶, um `A4, A3, Letter, Legal` oder `Ledger` zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- 20 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Passiv-Modus` zu wählen.
Je nach verwendetem FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Ein.
- 21 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Ein` oder `Aus` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 22 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Portnummer` zu wählen.
Sie können die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In der Regel können Sie diese Einstellung beibehalten.
- 23 Geben Sie die Portnummer ein.
Drücken Sie **OK**.
- 24 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen auswählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen eingegebene Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Scannerglas/ADF-Scannerzähler plus Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: `BRNxxxxxxxxxxx098765.pdf`). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateiname` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 25 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 26 Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fertig` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines FTP-Server-Profiles verwendet werden können.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Datei Name1` oder `Datei Name2` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein. Für jeden benutzerdefinierten Dateinamen können bis zu 15 Zeichen eingegeben werden.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie dann zu Schritt 11.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. der Benutzername oder das Kennwort fehlen oder Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen einzugeben, wie in den folgenden Schritten beschrieben.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi` oder `Farbe 600 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 6.
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.

- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.



Hinweis

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **A4**, **A3**, **Letter**, **Legal** oder **Ledger** zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 11 Im Display erscheint **Verbinde . . .**. Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **1** für **Ja** oder **2** für **Nein**.

Scan to FTP (manuelle Methode)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen : FTP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<Manuell>** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 4 und gehen Sie gleich zu Schritt 5.

- 5 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.

- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Qualität** zu wählen.
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi** oder **SW 200x100 dpi** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateityp** zu wählen.
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **PDF** oder **JPEG** für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie **PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Vorl.glas Scangröße** oder **Vorlglas Scangrösse** zu wählen.
- Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **A4, A3, Letter, Legal** oder **Ledger** zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- 11 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie dann zu Schritt 14.
 - Um den Dateinamen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 12.
- 12 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateiname** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 14.

**Hinweis**

Um den Dateinamen manuell zu ändern, gehen Sie zu Schritt 13.

- 13 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<Manuell>** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 14.
- 14 Im Display erscheint **Verbinde . . .** Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **1** für **Ja** oder **2** für **Nein**.

**Hinweis**

Wenn es zu einer Zeitüberschreitung oder einem anderen Fehler kommt, beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1. Wenn der Benutzername falsch eingegeben wird, erscheint im Display **AuthentifiFehler**. Beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1.

Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für Qualität, Dateityp, Vorl.glas Scangröße oder Vorlglas Scangrösse und Dateiname speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen : FTP zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 9 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um Als Standard zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 11 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können die Einstellungen für `Qualität`, `Dateityp`, `Vorl.glas` `Scangröße` oder `Vorlglas` `Scangröße` und `Dateiname` wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `<Manuell>` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: `ftp.example.com`, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: `192.23.56.189`).
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den Zielordner an (z. B. `/brother/abc/`, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 10 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Scan to FTP (für MFC-6890CDW)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die für die Funktion Scan to FTP erforderlichen Einstellungen können manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes vorkonfiguriert und in einem FTP-Profil gespeichert werden. Sie können bis zu fünf FTP-Serverprofile konfigurieren.

FTP-Profile vorkonfigurieren

4

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen : FTP** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Setupprofil** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nicht belegt!** zu wählen.
- 6 Geben Sie den Namen ein, den das Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 30 Zeichen lang sein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Wählen Sie **Name** (den Namen des FTP-Servers) oder **IP-Adresse**.
- 8 Geben Sie den Namen des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherordner** zu wählen.
- 10 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (z. B. /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
Drücken Sie **OK**.
- 11 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Benutzername** zu wählen.
- 12 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 13 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kennwort** zu wählen.
- 14 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 15 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Qualität** zu wählen.
- 16 Drücken Sie **Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200x100 dpi** oder **SW 200 dpi**.
- 17 Wählen Sie den Dateityp für das Dokument. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateityp** zu wählen.

- 18 Drücken Sie **PDF** oder **JPEG** für farbige oder Graustufen-Dokumente und **PDF** oder **TIFF** für Schwarzweißdokumente.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Vorlagenglas Scangröße** zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 19 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Passiv-Modus** zu wählen.
Je nach verwendetem FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Ein.

- 20 Drücken Sie **Ein** oder **Aus**.

- 21 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Portnummer** zu wählen.
Sie können die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In der Regel können Sie diese Einstellung beibehalten.

- 22 Geben Sie die Portnummer ein.
Drücken Sie **OK**.

- 23 Wählen Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen eingegebene Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Scannerglas/ADF-Scannerzählers plus Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: BRNxxxxxxxxxxx098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dateiname** zu wählen.

- 24 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines FTP-Serverprofils verwendet werden können.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen : FTP** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Datei Name1** oder **Datei Name2** zu wählen.
- 5 Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein. Für jeden benutzerdefinierten Dateinamen können bis zu 15 Zeichen eingegeben werden.
Drücken Sie **OK**.

Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:FTP`.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 11.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. der Benutzername oder das Kennwort fehlen oder Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen einzugeben, wie in den folgenden Schritten beschrieben.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi` oder `Farbe 600 dpi` und gehen Sie dann zu Schritt 6.
 - Drücken Sie `SW 200x100 dpi` oder `SW 200 dpi` und gehen Sie dann zu Schritt 7.
- 6 Drücken Sie `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente und gehen Sie dann zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweiß-Dokumente und gehen Sie zu Schritt 8.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie `OK`.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie `OK`.
- 10 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 11 Im Display erscheint `Verbinde` Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie `Ja` oder `Nein`.

Scan to FTP (manuelle Methode)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:FTP`.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.

 **Hinweis**

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 4 und gehen Sie gleich zu Schritt 5.

- 5 Drücken Sie `Name`, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder `IP-Adresse`, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 6 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie `OK`.
- 7 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie `OK`.
- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie `OK`.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie `OK`.
- 10 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie `Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200x100 dpi` oder `SW 200 dpi`.
- 11 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente und `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweißdokumente.

 **Hinweis**

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Vorlagenglas Scangröße` zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 12 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Um den Scanvorgang zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 13.
 - Um den Dateinamen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 14.
- 13 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Dateiname` zu wählen.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 15.

 **Hinweis**

Um den Dateinamen manuell zu ändern, gehen Sie zu Schritt 14.

- 14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.
Drücken Sie OK.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie OK. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 15.
- 15 Im Display erscheint `Verbinde`. Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie `Ja` oder `Nein`.

**Hinweis**

Wenn es zu einer Zeitüberschreitung oder einem anderen Fehler kommt, beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1. Wenn der Benutzername falsch eingegeben wurde, erscheint im Display `AuthentifiFehler`. Beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1.

Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für `Qualität`, `Dateityp`, `Vorlagenglas` `Scangröße` und `Dateiname` speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie `Scannen:FTP`.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.

**Hinweis**

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Drücken Sie `Name`, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder `IP-Adresse`, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 5 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: `ftp.example.com`, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: `192.23.56.189`).
Drücken Sie OK.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. `/brother/abc/`, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie OK.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie OK.
- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie OK.
- 9 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.

- 10 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um Als Standard zu wählen.
- 11 Drücken Sie Ja.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können die Einstellungen für Qualität, Dateityp, Vorlagenglas Scangröße und Dateiname wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen:FTP.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Drücken Sie Name, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder IP-Adresse, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 5 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie OK.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie OK.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie OK.
- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie OK.
- 9 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Werks-einstellung zu wählen.
- 10 Drücken Sie Ja.
- 11 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Texteingabe

Für MFC-5890CN und MFC-6490CW

In einigen Menüs, zum Beispiel beim Speichern der Absenderkennung, müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, **#** und ***** können Sie Sonderzeichen eingeben.

Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Zur Eingabe einer E-Mail-Adresse, der Scan-to-FTP- und der E-Mail/IFAX-Einstellungen

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Drücken Sie die Taste **Shift + 3**, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten.

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Rufnummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal **►**. Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal **►**.

Korrigieren

Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen löschen möchten, bewegen Sie den Cursor mit der Taste **◀** zu dem falsch geschriebenen Zeichen und drücken Sie dann **Storno (Clear/Back)**. Geben Sie nun das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z. B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann **►** und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *****, **#** oder **0** und dann **◀** oder **►**, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet. Wählen Sie es dann mit **OK** aus. Die unten gezeigten Sonderzeichen und Symbole stehen je nach Menüauswahl zur Verfügung.

Drücken Sie ***** für: (Leerzeichen) ! " # \$ % & ' () * + , - . /

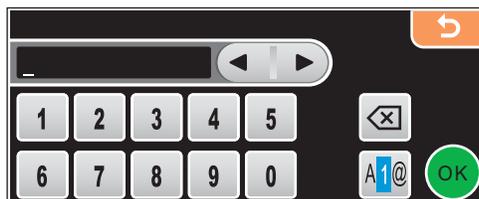
Drücken Sie **#** für: ; < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie **0** für: 0 \ { | } ~

Für MFC-6890CDW:

In einigen Menüs des Gerätes müssen Buchstaben eingegeben werden. Drücken Sie **A1@**, um Ziffern, Zeichen und Sonderzeichen zu wählen. Jeder Schaltfläche des Displays sind bis zu vier Buchstaben zugeordnet.

Drücken Sie die jeweilige Schaltfläche so oft, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird.



Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie **A1@**, um Sonderzeichen zu wählen, und drücken Sie dann auf die Schaltfläche **-^_** oder **-**.



Hinweis

Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit den Pfeilschaltflächen unter das falsch geschriebene Zeichen. Drücken Sie dann **X** und geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen, indem Sie den Cursor an die betreffende Stelle bewegen und das Zeichen eingeben.

Buchstaben wiederholen

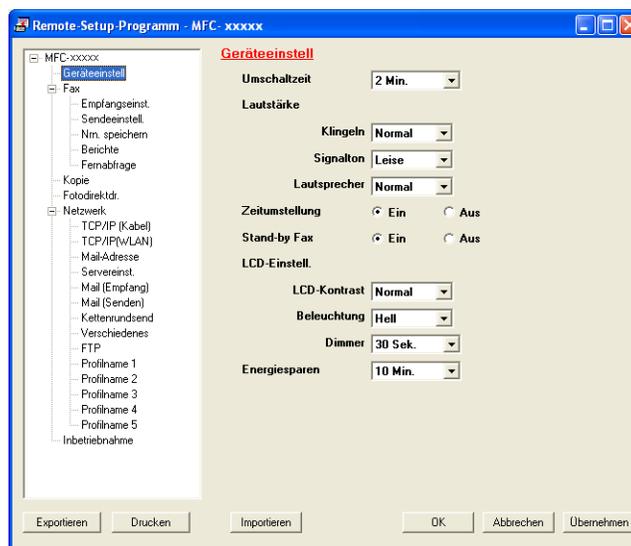
Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Schaltfläche liegende Buchstaben eingeben möchten, geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann **◀** oder **▶** und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Remote Setup

Das Remote Setup ermöglicht es, Funktionen des Gerätes über eine Windows®-Anwendung schnell und einfach einzustellen. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes geladen und am PC angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und zum Gerät übertragen werden.

Wählen Sie im **Start-Menü, Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** und dann **Remote Setup**.



■ OK

Startet die Übertragung der Einstellungen zum Gerät. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

■ Abbrechen

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ Übernehmen

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ Drucken

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie deshalb zuerst auf **Übernehmen**, um die Daten zum Gerät zu übertragen und dann auf **Drucken**.

■ Exportieren

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ Importieren

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.



Hinweis

- Mit den Schaltflächen **Exportieren** und **Importieren** können Sie **Rufnummern** und andere Einstellungen Ihres Gerätes exportieren und in andere Geräte importieren.
 - Falls Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und das **Remote Setup** nicht verwendet werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über die UDP-Portnummer 137 möglich ist. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.
-

PC-FAX senden

Das Brother PC-FAX-Programm ermöglicht es, mit Ihrem PC aus einem Anwendungsprogramm heraus eine Datei als PC-FAX über Ihr Gerät zu versenden. Sie können vor dem Fax auch ein vorprogrammiertes Deckblatt übertragen. Dazu müssen Sie nur die Empfänger als Kontakte oder Gruppe im PC-FAX-Adressbuch speichern oder einfach die Adressen oder Faxnummern direkt eingeben. Anschließend können Sie die Suchfunktion des Adressbuches verwenden, um den Empfänger zum Versenden des Faxes schnell zu finden.

Die aktuellsten Informationen zum Brother PC-FAX-Programm und Updates finden Sie im Internet unter <http://solutions.brother.com>.

Hinweis

- Unter Windows® XP oder Windows® 2000 Professional müssen Sie mit Administratorrechten angemeldet sein.
- Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe versenden.

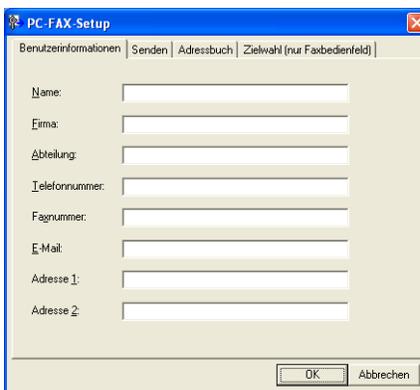
Benutzerinformationen eingeben

Hinweis

Sie können die **Benutzerinformationen** auch aufrufen, indem Sie im Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol  klicken.

(Siehe *Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche* auf Seite 128.)

- 1 Wählen Sie im **Start-Menü Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), **PC-FAX senden** und dann **PC-FAX-Einstellungen**. Das Dialogfeld **PC-FAX-Setup** erscheint:



Das Bild zeigt ein Dialogfeld mit dem Titel 'PC-FAX-Setup'. Es hat vier Registerkarten: 'Benutzerinformationen', 'Senden', 'Adressbuch' und 'Zielwahl (nur Faxbedienfeld)'. Die 'Benutzerinformationen'-Registerkarte ist aktiv und zeigt folgende Eingabefelder:

- Name: []
- E-Mail: []
- Ableitung: []
- Telefonnummer: []
- Faxnummer: []
- E-Mail: []
- Adresse 1: []
- Adresse 2: []

Unten rechts befinden sich die Schaltflächen 'OK' und 'Abbrechen'.

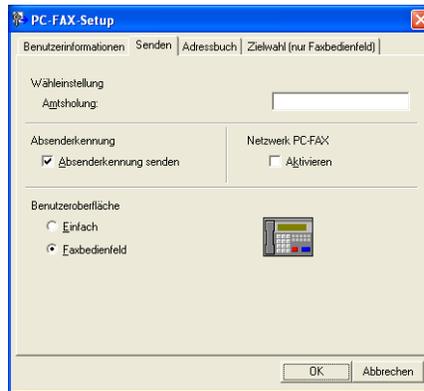
- 2 Geben Sie die Benutzerinformationen ein. Sie werden zur Erstellung der Absenderkennung und für die Deckblattfunktion benötigt.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um die **Benutzerinformationen** zu speichern.

Hinweis

Sie können die **Benutzerinformationen** für jeden Windows®-Benutzer separat festlegen.

Sendeeinstellungen

Um die Sendeeinstellungen zu ändern, klicken Sie im Dialogfeld **Brother PC-FAX Setup** auf die Registerkarte **Senden**.



■ Amtsholung

In einigen Nebenstellenanlagen ist eine Kennziffer zur Amtsholung notwendig. Geben Sie hier - falls notwendig - die in Ihrer Nebenstellenanlage verwendete Kennziffer ein.

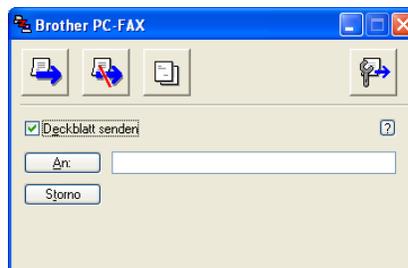
■ Absenderkennung senden

Wenn die Absenderinformationen am oberen Rand des Faxes eingefügt und mit übertragen werden sollen, aktivieren Sie **Absenderkennung senden** in der Registerkarte **Benutzerinformationen**. Siehe *Benutzerinformationen eingeben* auf Seite 125.

■ Benutzeroberfläche

Sie können hier zwischen zwei verschiedenen Benutzeroberflächen zum Senden von Faxen wählen: Einfach oder Faxbedienfeld.

Einfach



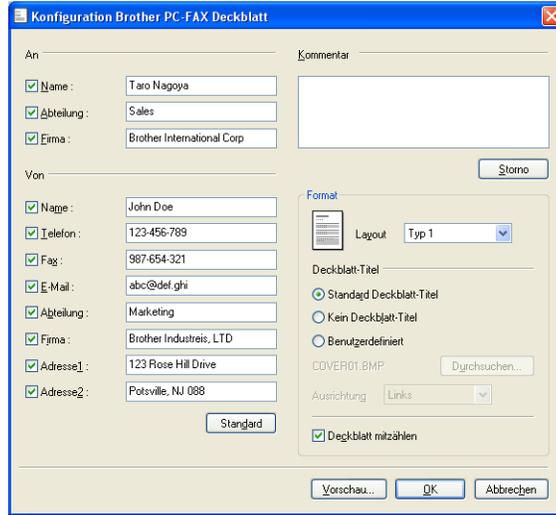
Faxbedienfeld



Deckblatt-Einstellungen

Klicken Sie im Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol , um zur **Konfiguration Brother PC-FAX Deckblatt** zu gelangen.

Das Dialogfeld **Konfiguration Brother PC-FAX Deckblatt** erscheint:



Deckblatt-Informationen eingeben

Hinweis

Wenn Sie ein Fax an verschiedene Empfänger rundsenden, werden die Empfängerinformationen nicht auf das Deckblatt gedruckt.

■ An

Wählen Sie die Empfängerinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

■ Von

Wählen Sie die Absenderinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

■ Kommentar

Geben Sie den Kommentar ein, der auf dem Deckblatt erscheinen soll.

■ Format

Wählen Sie das gewünschte Deckblatt-Layout aus.

■ Deckblatt-Titel

Wenn Sie **Benutzerdefiniert** wählen, können Sie eine Bitmap-Datei, wie z. B. Ihr Firmenlogo, in das Deckblatt einfügen.

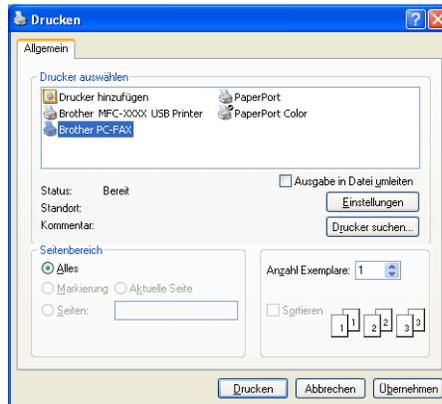
Klicken Sie auf die **Durchsuchen**-Schaltfläche, um die gewünschte Bitmap-Datei auszuwählen. Wählen Sie dann die Ausrichtung der Datei aus.

■ Deckblatt mitzählen

Wenn das Kontrollkästchen **Deckblatt mitzählen** aktiviert ist, wird das Deckblatt bei der Anzahl der gesendeten Seiten mitgezählt. Wenn es deaktiviert ist, wird das Deckblatt nicht mitgezählt.

Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche

- 1 Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.
- 2 Wählen Sie im **Datei**-Menü **Drucken**.
Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



- 3 Wählen Sie **Brother PC-FAX** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
Die Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun.



Hinweis

Falls diese Benutzeroberfläche nicht erscheint, ändern Sie die Einstellung wie im Kapitel *Sendeeinstellungen* auf Seite 126 beschrieben.

- 4 Sie können nun die Faxnummer auf eine der folgenden Arten eingeben:
 - Geben Sie die Nummer durch Anklicken der Zifferntasten auf dem Nummernblock ein.
 - Verwenden Sie die Tastatur Ihres PC's, um die Nummern einzugeben.
 - Klicken Sie auf eine der 10 **Zielwahl**-Tasten.
 - Klicken Sie auf **Adressbuch** und wählen Sie dann einen Kontakt oder eine Gruppe im Adressbuch aus.

Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.

- 5 Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, klicken Sie auf  **Deckblatt senden**.

 **Hinweis**

Sie können auch auf das Symbol  klicken, um ein Deckblatt zu erstellen oder ein bereits vorhandenes Deckblatt zu bearbeiten.

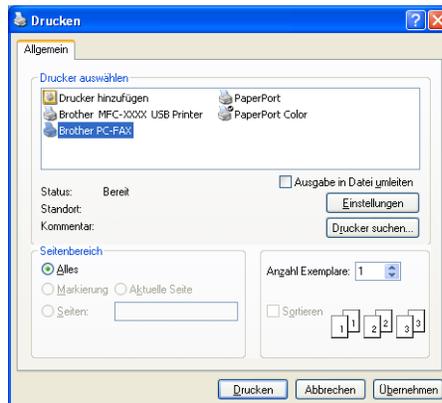
- 6 Klicken Sie auf **Start**, um das Fax zu senden.

 **Hinweis**

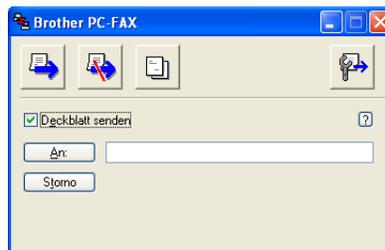
- Zum Abbrechen der Funktion klicken Sie auf **Stopp**.
- Um eine Nummer noch einmal anzuwählen, klicken Sie auf **Wahl-W** und wählen die Nummer in der Liste der 5 zuletzt gewählten Nummern aus. Klicken Sie dann auf **Start**.

Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche

- 1 Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.
- 2 Wählen Sie im **Datei**-Menü **Drucken**.
Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



- 3 Wählen Sie **Brother PC-FAX** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
Die einfache Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun:



 **Hinweis**

Falls diese Benutzeroberfläche nicht erscheint, ändern Sie die Einstellung wie im Kapitel *Sendeeinstellungen* auf Seite 126 beschrieben.

- 4 Sie können nun die Faxnummer auf eine der folgenden Arten eingeben:
- Geben Sie die Faxnummer in das **An**-Feld ein.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **An**:, um die gewünschten Empfänger im Adressbuch auszuwählen. Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.
- 5 Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt senden**.



Hinweis

Sie können auch auf das Symbol  klicken, um ein neues Deckblatt zu erstellen oder ein bestehendes zu bearbeiten.

- 6 Zum Senden der Datei als Fax klicken Sie auf .



Hinweis

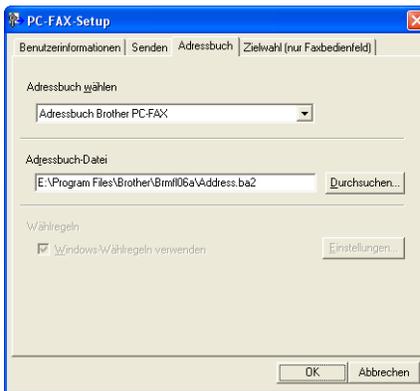
Zum Abbrechen der Funktion klicken Sie auf .

Adressbuch

Wenn Outlook, Outlook Express oder Windows Mail auf Ihrem PC installiert ist, können Sie in der Pulldown-Liste **Adressbuch wählen** das Adressbuch wählen, das zum Senden von PC-Faxen verwendet werden soll: das Brother PC-FAX-Adressbuch, das Outlook- bzw. Outlook-Express-Adressbuch oder das Windows-Mail-Adressbuch.

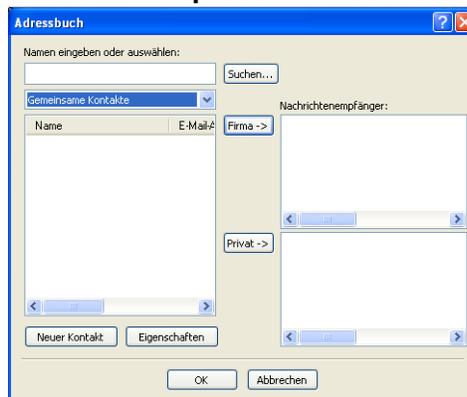
Zur Auswahl einer Adressbuch-Datei geben Sie den Pfad und den Dateinamen der Datenbank ein, die die gewünschten Adressen enthält.

Oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die Datenbank-Datei zu suchen.



Wenn Sie Outlook- bzw. Outlook-Express wählen, können Sie das Outlook- bzw. Outlook-Express-Adressbuch (unter Windows® 2000/XP) oder das Windows-Mail-Adressbuch (unter Windows Vista®) wählen, indem Sie auf **Adressbuch** im Dialogfeld Senden klicken.

Outlook-Express-Adressbuch

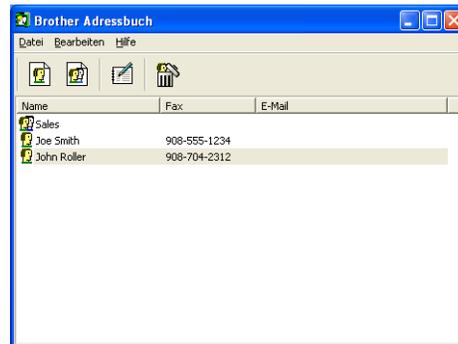


Hinweis

Um das Adressbuch von Outlook zu verwenden, muss Microsoft® Outlook 2000, 2002, 2003 oder 2007 als Standard-E-Mail-Anwendung gewählt sein.

Brother Adressbuch

- 1 Wählen Sie im **Start-Menü Alle Programme, Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), **PC-FAX senden** und dann **PC-FAX-Adressbuch**.
Das Dialogfeld **Brother Adressbuch** erscheint:



6

Kontakt im Adressbuch speichern

Im Dialogfeld **Brother Adressbuch** können Sie Kontakte oder Gruppenmitglieder speichern, bearbeiten oder löschen.

- 1 Um einen neuen Kontakt hinzuzufügen, klicken Sie im Dialogfeld Brother-Adressbuch auf das Symbol . Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Kontakte speichern)** erscheint:

Konfiguration Brother Adressbuch (Kontakte speichern)

Name: Anrede:

Firma:

Abteilung: Position:

Straße:

Stadt: Bundesland:

Postleitzahl: Land:

Telefon (geschäftlich): Telefon (privat):

Telefon (mobil):

Fax:

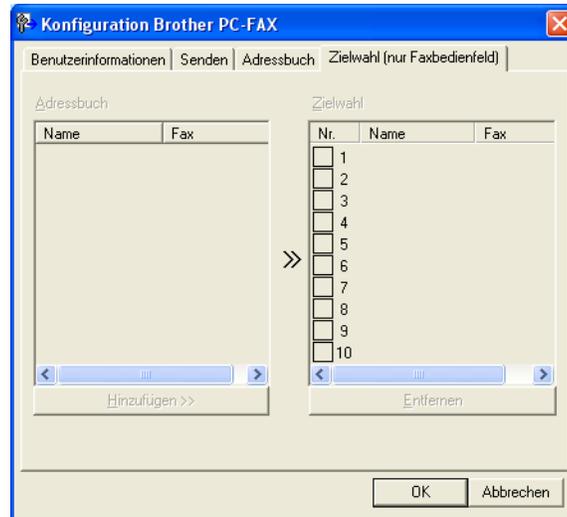
E-Mail:

MFC E-Mail-Adresse:

- 2 Tragen Sie die Daten des neuen Kontaktes ein. Das Feld **Name** muss stets ausgefüllt werden. Klicken Sie auf **OK**, um den neuen Kontakt zu speichern.

Zielwahl-Einstellungen (nur für Faxbedienfeld-Oberfläche)

Klicken Sie im Dialogfeld **Brother PC-FAX** auf die Registerkarte **Zielwahl (nur Faxbedienfeld)**, um die Zielwahl-Einstellungen zu ändern. (Diese Einstellungen sind nur für die **Faxbedienfeld**-Benutzeroberfläche gültig.)



Sie können jeder der 10 **Zielwahl**-Tasten in der Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche einen zuvor gespeicherten Kontakt (Rufnummer bzw. Nummerngruppe) zuordnen, um diesen dann einfach durch Anklicken der Zielwahltaste anwählen zu können.

Kontakt einer Zielwahltaste zuordnen:

- 1 Klicken Sie unter **Zielwahl** auf die Zielwahltasten-Nummer, der Sie einen Kontakt zuordnen möchten.
- 2 Klicken Sie auf den Kontakt, den Sie der **Zielwahl**-Taste zuordnen möchten.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen>>**.

Kontakt entfernen:

- 1 Klicken Sie auf die **Zielwahl**-Taste, deren Zuordnung Sie aufheben möchten.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.



Hinweis

Sie können die Zielwahl zum Versenden eines Faxes einfach und bequem in der Faxbedienfeld-Oberfläche auswählen.



Rundsendegruppen bilden

Wenn Sie öfters dasselbe PC-Fax an verschiedene Empfänger senden, können Sie diese Empfänger auch in einer Gruppe zusammenfassen. Danach können Sie ein Fax durch Anklicken des Gruppennamens automatisch an alle Mitglieder der Gruppe rundsenden lassen.

- Um eine Gruppe zu erstellen, klicken Sie im Dialogfeld **Brother Adressbuch** auf das Symbol . Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Gruppen speichern)** erscheint:



- Geben Sie den Namen der Gruppe in das Feld **Gruppenname** ein.
- Wählen Sie im Feld **Verfügbare Kontakte** die Namen aus, die in die Gruppe aufgenommen werden sollen, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**. Die zur Gruppe hinzugefügten Kontakte werden im Feld **Gruppenmitglieder** angezeigt.
- Nachdem Sie alle gewünschten Kontakte zur Gruppe hinzugefügt haben, klicken Sie auf **OK**.



Hinweis

Eine Gruppe kann bis zu 50 Faxnummern enthalten.

Kontakt oder Gruppe bearbeiten

- Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die bearbeitet werden soll.
- Klicken Sie auf .
- Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
- Klicken Sie auf **OK**.

Kontakt oder Gruppe löschen

- 1 Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die gelöscht werden soll.
- 2 Klicken Sie auf .
- 3 Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie zur Bestätigung des Löschvorgangs aufgefordert werden.

Adressbuch exportieren

Sie können das Adressbuch als ASCII-Textdatei (*.csv) exportieren. Daneben besteht die Möglichkeit, die Daten als elektronische Visitenkarte im Visitenkarten-Format (*.vcf) zu speichern. (Eine elektronische Visitenkarte enthält die Kontaktinformationen des Senders.) Sie können auch durch Klicken auf die Schaltfläche **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** das Remote-Setup-Programm Ihres Gerätes aufrufen. (Siehe *Remote Setup* (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C) auf Seite 123.)

6

Aktuelles Adressbuch exportieren:



Hinweis

Um eine elektronische Visitenkarte (vCard) zu erstellen, wählen Sie zuerst den gewünschten Kontakt aus. Wenn Sie in Schritt ❶ Visitenkarte (vCard) gewählt haben, wird als **Dateityp: vCard (*.vcf)** angezeigt.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Adressbuches **Exportieren** und klicken Sie dann auf **Text**.
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Adressbuches **Exportieren**, klicken Sie dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt ❶.
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Adressbuches **Exportieren**, klicken Sie dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** und gehen Sie zu Schritt ❶.
- 2 Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie exportieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.



Hinweis

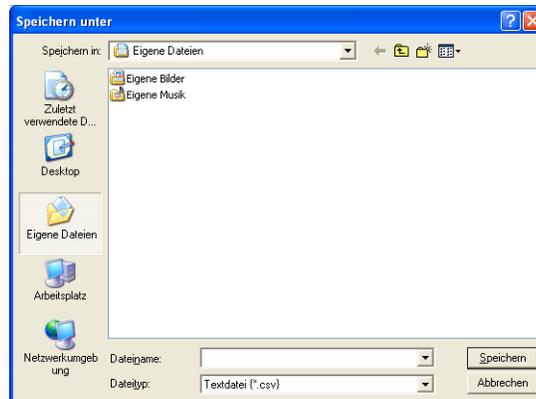
Wählen Sie die Einträge in der Reihenfolge aus, in der sie in der Exportdatei gespeichert werden sollen.

- 3 Wenn Sie die Daten in eine ASCII-Datei exportieren, wählen Sie als **Trennzeichen** zwischen den Einträgen **Tab** oder **Komma** aus. Es wird dann als Trennzeichen ein **Tab** bzw. ein **Komma** zwischen den einzelnen Datenfeldern eingefügt.

- 4 Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu speichern.



- 5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Speichern**.



Adressbuch importieren

Sie können ASCII-Textdateien (*.csv), Visitenkarten-Dateien (*.vcf) oder **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** in Ihr Adressbuch importieren.

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Brother Adressbuches **Importieren** und klicken Sie dann auf **Text**.
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Adressbuches **Importieren**, klicken Sie dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt 5.
 - Wählen Sie im Menü **Datei** des Adressbuches **Importieren**, klicken Sie dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufrdaten** und gehen Sie zu Schritt 5.



- 2 Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie importieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.

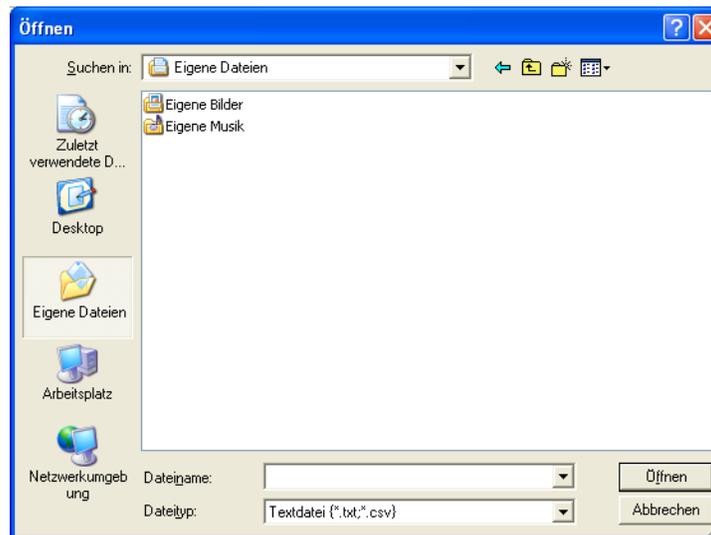


Hinweis

Wählen Sie die Einträge in derselben Reihenfolge aus, in der sie sich in der Importdatei befinden.

- 3 Wählen Sie das **Trennzeichen** zwischen den Einträgen - **Tab** oder **Komma** - entsprechend dem in der zu importierenden Datei verwendeten Format aus.
- 4 Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu importieren.

- 5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Öffnen**.



Hinweis

Wenn Sie in Schritt 1 **Text** gewählt haben, wird als **Dateityp Textdatei (*.csv)** angezeigt.

PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion) (nicht möglich mit MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Das Brother PC-Faxempfang-Programm ist in der Brother MFL-Pro Suite enthalten. Es wird automatisch installiert, wenn Sie die MFL-Pro Suite installieren. Es kann lokal oder mit im Netzwerk angeschlossenen Geräten verwendet werden.

Wenn Sie am PC das PC-Faxempfang-Programm gestartet und im Menü des Gerätes den PC-Faxempfang gewählt haben, speichert das Gerät alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das Gerät empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z. B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Display wird angezeigt, wie viele Faxe empfangen wurden, z. B.:

PC-Fax-Nachr:001

Sobald nun der PC und das PC-Faxempfang-Programm gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe automatisch zum PC.

Zur Verwendung dieser Funktion muss:

- im Menü des Gerätes die Funktion „PC-Faxempfang“ eingestellt werden, damit Faxe vom Gerät empfangen und gespeichert werden, und
- am PC muss das PC-Faxempfang-Programm gestartet werden, damit das Gerät die Faxe zum PC übertragen kann. (Es wird empfohlen, die Option „Zum Autostartordner hinzufügen“ zu aktivieren, damit nach dem Starten des PCs die Faxe direkt übertragen werden.)

Hinweis

- Mehr Informationen hierzu finden Sie unter *Problemlösung und Wartung* im Anhang des *Benutzerhandbuchs* oder im Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com>)
- Zur Verwendung des PC-Faxempfangs auf einem Computer mit Windows® XP/Windows Vista®, der durch eine Firewall geschützt ist, muss in den Firewall-Einstellungen das Programm zum PC-Faxempfang als Ausnahme festgelegt werden. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Mehr Informationen dazu finden Sie unter *Firewall-Einstellungen (für Netzwerkbenutzer)* auf Seite 147.



- Für Modelle mit A3-Drucker

Wenn Sie ein Fax mit verschiedenen Papierformaten empfangen (zum Beispiel eine Seite im A4-Format und eine Seite im A3-Format), erstellt das Gerät jeweils eine neue Datei, wenn es ein neues Papierformat empfängt. Wenn Ihr PC ausgeschaltet ist, speichert das Gerät die Dateien in seinem Speicher. Im Display erscheint die Meldung, dass mehr als ein Fax empfangen wurde.

PC-Faxempfang am Gerät einstellen

Mit dem PC-Faxempfang können Sie auch den Kontrolldruck einschalten. Dann druckt das Gerät eine Kopie der empfangenen Faxe aus, bevor die Faxe zum PC übertragen werden.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherempf.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PC Faxempfang** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<USB>** oder, falls das Gerät über Netzwerk verbunden ist, den Namen Ihres PCs zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kontrolldr.:Ein** oder **Kontrolldr.:Aus** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für Touchscreen-Modelle

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherempf.** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PC Faxempfang** zu wählen.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<USB>** oder wählen Sie den PC-Namen, wenn das Gerät im Netzwerk angeschlossen ist.
- 7 Drücken Sie **Kontrolldr.:Ein** oder **Kontrolldr.:Aus**.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.



Hinweis

Wenn Sie **Kontrolldr.:Ein** wählen, druckt das Gerät auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus, damit keine Daten verloren gehen, falls der Strom ausfällt, bevor die Faxe zum PC übertragen wurden. Die Faxe werden dann im Speicher des Gerätes erst automatisch gelöscht, wenn sie erfolgreich gedruckt und zum PC übertragen wurden. Wenn der Kontrolldruck ausgeschaltet ist, werden die Faxe automatisch gelöscht, sobald sie erfolgreich zum PC übertragen wurden.

Programm zum PC-Faxempfang am PC starten

Wählen Sie im **Start**-Menü, **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-XXXX**, **PC-Faxempfang** und dann **Empfangen**.

Das PC-FAX-Symbol erscheint nun in der Taskleiste.

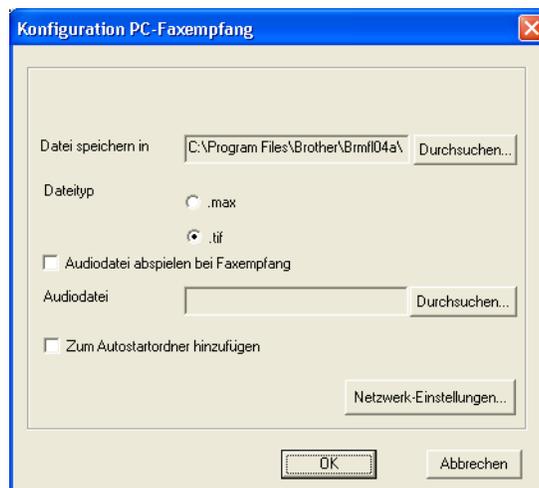


PC-Faxempfang am PC konfigurieren

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das PC-FAX-Symbol und klicken Sie dann auf **Konfiguration PC-Faxempfang**. Das Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** erscheint:



6



- 2 Unter **Datei speichern in** können Sie den Speicherort für PC-FAX-Dateien ändern. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den gewünschten Ordner zu wählen.
- 3 Wählen Sie unter **Dateityp** das Format, in dem das empfangene Dokument gespeichert werden soll (**.max** oder **.tif**). Das voreingestellte Format ist **.tif**.
- 4 Aktivieren Sie **Audiodatei abspielen bei Faxempfang** und geben Sie den Pfad zur gewünschten Audiodatei ein, wenn beim Faxempfang eine Melodie zu hören sein soll.
- 5 Wenn das PC-Faxempfang-Programm bei jedem Windows®-Start automatisch geladen werden soll, aktivieren Sie **Zum Autostartordner hinzufügen**.
- 6 Zur Verwendung des PC-Faxempfang-Programms im Netzwerk lesen Sie *PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren* auf Seite 142.

PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren

Die Einstellungen zum Senden empfangener Faxe an den Computer wurden automatisch während der Installation der MFL-Pro Suite vorgenommen. (Siehe *Installationsanleitung*.) Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Klicken Sie im Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** auf die Schaltfläche **Netzwerk-Einstellungen**. Das Dialogfeld **Netzwerk-Einstellungen** erscheint.
- 2 Sie müssen die IP-Adresse oder den Knotennamen Ihres Gerätes angeben. Wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus:

IP-Adresse des Gerätes angeben

Geben Sie die aktuelle **IP-Adresse** des Gerätes ein.

Name des Gerätes angeben

Geben Sie den **Knotenname** des Gerätes ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie das Gerät aus.

Knotenname	IP-Adresse	Modellname	Knotentyp	MAC-Adresse
BRNXXXXXXXXXXXX	XX.XXX.XX.XXX	MFC-XXXX	NC-XXXX	XX:XX:XX:XX:XX:XX

Im Display angezeigter PC-Name

Sie können den Namen des PC festlegen, der zur Auswahl des PC im Display des Gerätes erscheint. Zum Ändern des Namens geben Sie den neuen Namen in das Textfeld **Im Display angezeigter PC-Name** ein.

Neu empfangene Faxe ansehen

Jedesmal, wenn ein PC-Fax empfangen wird, wechselt das PC-FAX-Symbol in der Taskleiste zwischen  und . Ist der Empfang abgeschlossen, wechselt das Symbol zu . Das Symbol  wechselt zu , sobald das empfangene Fax geöffnet wurde.

- 1 Doppelklicken Sie auf , um ScanSoft™ PaperPort™ 11SE zu starten.
- 2 Öffnen Sie den Ordner für den Faxempfang.
- 3 Doppelklicken Sie auf das empfangene Fax, um es zu öffnen und anzusehen.



Hinweis

Der Name eines PC-Faxes besteht aus Empfangstag und Empfangszeit, solange Sie der Datei keinen anderen Namen geben. Zum Beispiel: Fax 2-20-2007 16:40:21.tif.

⚠ VORSICHT

Starten Sie Ihren PC NICHT, wenn sich in Ihrem Gerät ein USB-Stick (USB Flash Memory) oder eine Speicherkarte befindet. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder das Speichermedium kann beschädigt werden.



Hinweis

- Wenn sich mehrere Speichermedien im Gerät befinden, kann nur auf zuerst eingelegte Medien zugegriffen werden.
- CompactFlash[®] wird vom DCP-163C, DCP-165C, DCP-167C, DCP-185C, MFC-290C und MFC-297C nicht unterstützt.
- CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™] werden vom DCP-145C und MFC-250C nicht unterstützt.
- Während das Gerät Daten von Speichermedien druckt, kann nicht mit dem PC auf das Speichermedium zugegriffen werden.
- Um unter Windows[®] 2000 auf die Speicherkarten im Gerät zugreifen zu können, müssen Sie ein Windows[®] 2000-Update installieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Installationsanleitung*.

Speichermedium-Funktionen verwenden

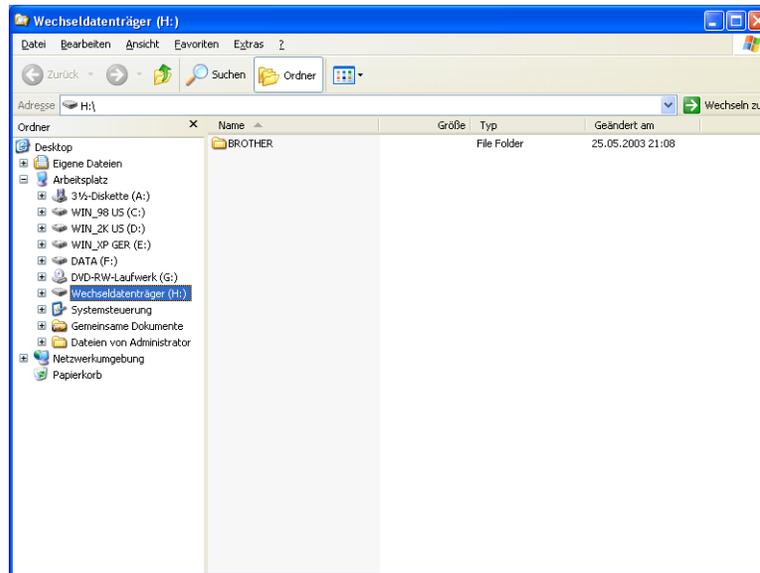
- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] ¹, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital ² oder xD-Picture Card[™] ³) in das Gerät ein.

¹ Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.

² Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

³ Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).

- 2 Doppelklicken Sie im Windows® Explorer auf das **Wechseldatenträger**-Symbol¹. Die auf dem USB-Stick oder der Speicherkarte befindlichen Ordner und Dateien werden angezeigt. Sie können die Dateien bearbeiten und auf einem anderen Laufwerk des PCs oder wieder auf den Speichermedium speichern.



¹ Wenn Sie unter Windows® XP/Windows Vista® einen Namen für den USB-Stick oder die Speicherkarte vergeben haben, erscheint dieser Name anstelle von „Wechseldatenträger“.

Nehmen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarten wie folgt heraus, um Beschädigungen zu vermeiden:

- 1 Klicken Sie im Windows® Explorer mit der rechten Maustaste auf das Wechseldatenträger-Symbol und klicken Sie dann auf **Auswerfen**.
- 2 Warten Sie, bis die Taste  (**Photo (Photo Capture)**) aufhört zu blinken, und entfernen Sie erst dann das Speichermedium.

VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel oder USB-Kabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash®, Memory Stick™, Memory Stick PRO™, SecureDigital oder xD-Picture Card™) aus dem Gerät, während das Gerät Daten liest (Taste  (**Photo (Photo Capture)**) blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen der Daten kommen.

Falls Sie das Speichermedium entfernt haben, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, starten Sie den PC sofort neu, bevor Sie dasselbe Speichermedium wieder einlegen. Wenn Sie den PC nicht neu starten, werden eventuell Daten auf dem Medium zerstört.

Für Netzwerk-Benutzer (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.
 - 1 Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.
 - 2 Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).
 - 3 Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).
- 2 Starten Sie einen Browser, der FTP unterstützt. Der Browser greift über das FTP-Protokoll und den Hostnamen des Gerätes auf das Speichermedium zu. Sie können auf das Speichermedium auch zugreifen, indem Sie Ihren Browser starten und dort die Adresse ftp://XXX.XXX.XXX.XXX eingeben (wobei XXX.XXX.XXX.XXX für die IP-Adresse Ihres Brother-Gerätes steht).
- 3 Klicken Sie auf den Namen der Datei, die Sie sehen möchten.



Hinweis

Die Verwendung bestimmter Zeichen oder Symbole in einem Dateinamen auf dem USB-Stick oder der Speicherkarte kann zu Problemen beim Zugriff auf die Datei führen. Wir empfehlen daher, nur die folgenden Zeichen in Dateinamen zu verwenden:

1234567890
 ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
 ! # \$ % & , () - , @ ^ _ ' { } ~

Nehmen Sie Speichermedien wie folgt heraus, um Beschädigungen zu vermeiden:

- 1 Schließen Sie den Browser.
- 2 Warten Sie, bis die Taste  (**Photo (Photo Capture)**) aufhört zu blinken, und entfernen Sie erst dann das Speichermedium.

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel oder USB-Kabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät Daten liest (Taste  (**Photo (Photo Capture)**) blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen der Daten kommen.

Falls Sie das Speichermedium entfernt haben, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, starten Sie den PC sofort neu, bevor Sie dasselbe Speichermedium wieder einlegen. Wenn Sie den PC nicht neu starten, werden eventuell Daten auf dem Medium zerstört.

Vor der Verwendung der Brother-Software

Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Drucken, Scannen und zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Wenn nicht von der CD-ROM installiert wurde, folgen Sie den Anweisungen unten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine andere Firewall-Software verwenden, lesen Sie das *Handbuch* dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

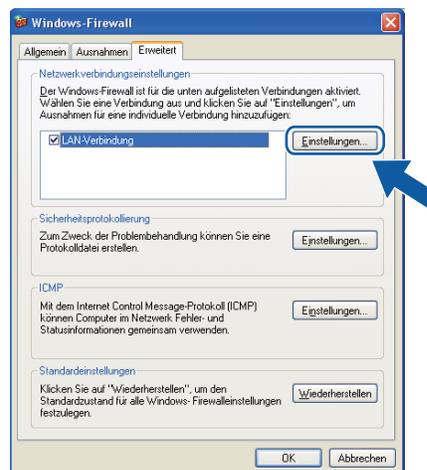
UDP-Portnummern zur Firewall-Konfiguration

UDP-Port	Scannen im Netzwerk	PC-FAX im Netzwerk	Scannen im Netzwerk und PC-FAX im Netzwerk ¹
Externe Portnummer	54925	54926	137
Interne Portnummer	54925	54926	137

¹ Fügen Sie auch Portnummer 137 hinzu, falls nach dem Hinzufügen von Port 54925 und 54926 weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten sollten. Portnummer 137 unterstützt auch das Drucken, die Speichermedium-Funktionen und das Remote Setup im Netzwerk.

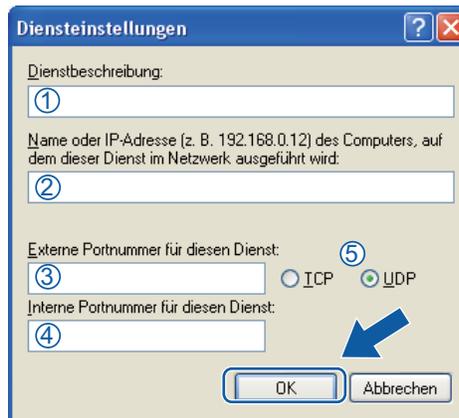
Für Benutzer von Windows® XP SP2

- 1 Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung, Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**.
Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Allgemein** die Firewall aktiviert ist.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann auf **Einstellungen...**



- 3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 4 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **54925** zum Scannen im Netzwerk hinzuzufügen:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
 - 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.

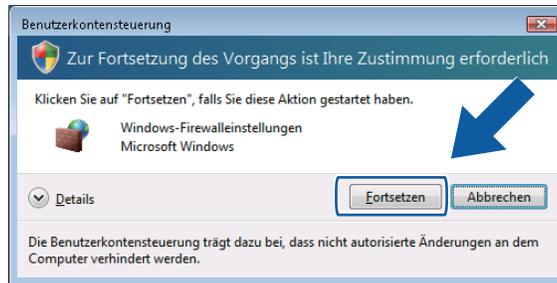
- 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**54925**“ ein.
- 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**54925**“ ein.
- 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.



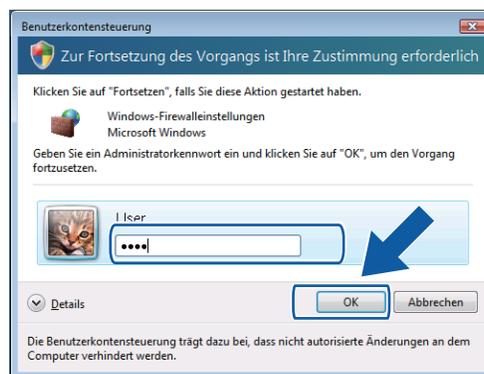
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 6 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **54926** zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk hinzuzufügen:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
 - 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.
 - 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**54926**“ ein.
 - 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**54926**“ ein.
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.
- 7 Wenn weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 8 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **137** zum Scannen und für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen:
 - 1 Im Feld **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Netzwerkdrucker“.
 - 2 Im Feld **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie „Localhost“ ein.
 - 3 Im Feld **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**137**“ ein.
 - 4 Im Feld **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie „**137**“ ein.
 - 5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.

Für Benutzer von Windows Vista®:

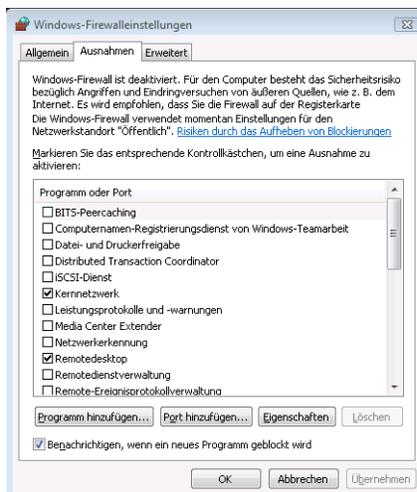
- 1 Klicken Sie auf , **Systemsteuerung, Netzwerk und Internet, Windows-Firewall** und auf **Einstellungen ändern**.
- 2 Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:
 - Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.



- Für Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



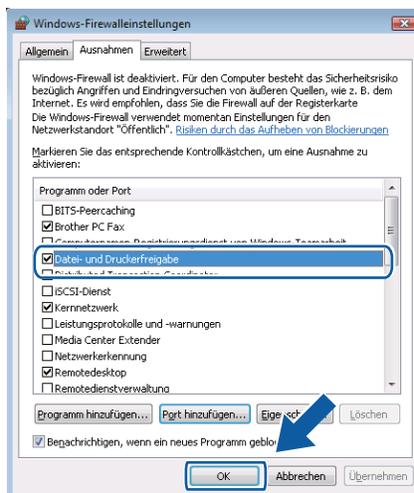
- 3 Vergewissern Sie sich, dass die **Windows-Firewall** in der Registerkarte **Allgemein** aktiviert ist.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**.



- 5 Klicken Sie auf **Port hinzufügen...**
- 6 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - 1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother Scanner“.
 - 2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54925**“ ein.
 - 3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 Klicken Sie auf **OK**.



- 7 Klicken Sie auf **Port hinzufügen...**
- 8 Um den Port **54926** für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - 1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel „Brother PC-Fax“.
 - 2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie „**54926**“ ein.
 - 3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Vergewissern Sie sich, dass die neuen Einstellungen hinzugefügt wurden und dass sie aktiviert sind. Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wenn weiterhin Probleme im Netzwerk auftreten, aktivieren Sie die Funktion **Datei- und Druckerfreigabe** in der Registerkarte **Ausnahmen** und klicken Sie dann auf **OK**.





Apple[®] Macintosh[®]

Drucken und Faxe senden	152
Scannen	172
ControlCenter2	192
Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)	210
Remote Setup und Speicherkarten-Funktionen	236

Macintosh® einrichten



Hinweis

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Mac OS® X 10.5.x erstellt. Die an Ihrem Macintosh® gezeigten Bildschirm-Abbildungen können je nach verwendetem Betriebssystem und Anwendungsprogramm davon abweichen.
- Verwenden Sie zum Anschluss an einen Macintosh® ein USB-Kabel, das nicht länger als 2 m ist.

! WICHTIG

Schließen Sie das Gerät NICHT am USB-Anschluss einer Tastatur oder an einem passiven USB-Hub an.

Geeignetes Papier

Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, ist es sehr wichtig, die richtige Sorte Papier zu verwenden. Bevor Sie Papier kaufen, sollten Sie daher das Kapitel *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* im *Benutzerhandbuch* lesen.

Gleichzeitig drucken, scannen und faxen

Das Gerät kann auch von einem Macintosh® gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und diese an den Macintosh® sendet. Die Faxübertragung wird während des Ausdrucks nicht unterbrochen.

Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, wenn das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

Restdaten löschen

Wenn im Display *Restdaten* erscheint, können Sie die im Druckerspeicher verbliebenen Daten löschen, indem Sie am Funktionstastenfeld **Stopp (Stop/Exit)** drücken.

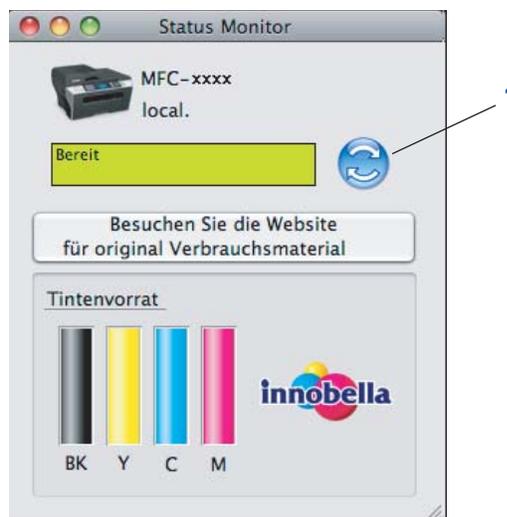
Status Monitor

Der Status Monitor ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status des Gerätes überwachen können. Der Status wird in regelmäßigen Abständen abgefragt und wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau, Papiermangel oder leere Tintenpatronen -, wird am Bildschirm des Macintosh® eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Bevor Sie den Status Monitor benutzen können, müssen Sie im ControlCenter2 im Listenfeld **Modell** Ihr Gerät wählen.

Sie können den aktuellen Status Ihres Gerätes jederzeit überprüfen. Klicken Sie dazu auf **Tintenvorrat** in den **GERÄTEEINSTELLUNGEN** des ControlCenter2 oder wählen Sie **Brother Status Monitor** unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities**.

■ Gerätestatus aktualisieren

Wenn Sie den aktuellen Gerätestatus sehen wollen, während das **Status Monitor**-Fenster geöffnet ist, klicken Sie auf die Aktualisierungs-Schaltfläche (1).



Sie können einstellen, in welchem Abstand die Anzeige des Status Monitor automatisch aktualisiert wird. Wählen Sie in der Menüleiste **Brother Status Monitor** und dann **Einstellungen**.

■ Status-Monitor-Fenster ein-/ausblenden

Nachdem der **Status Monitor** gestartet wurde, können Sie das Status-Monitor-Fenster ausblenden oder einblenden. Um den Status Monitor auszublenden, wählen Sie in der Menüleiste **Brother Status Monitor** und dann **Brother Status Monitor ausblenden**. Um den **Status Monitor** anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol im Dock oder in den **GERÄTEEINSTELLUNGEN** des ControlCenter2 auf die Schaltfläche **Tintenvorrat**.



■ Status Monitor beenden

Um den Status Monitor auszuschalten, wählen Sie in der Menü-Leiste **Beenden**.

Hinweis

Ein Status-Monitor-Widget für Netzwerkbenutzer unter Mac OS® X 10.4 oder höher kann unter <http://solutions.brother.com> heruntergeladen werden.

Brother Ink-Treiber verwenden

Seiteneinstellungen

- 1 Wählen Sie im **Ablage**-Menü einer Anwendung wie z. B. Apple® TextEdit die **Papierformat**. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerätemodell im Popup-Menü **Format für** gewählt ist. Sie können nun die Einstellungen für die **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern und dann auf **OK** klicken.

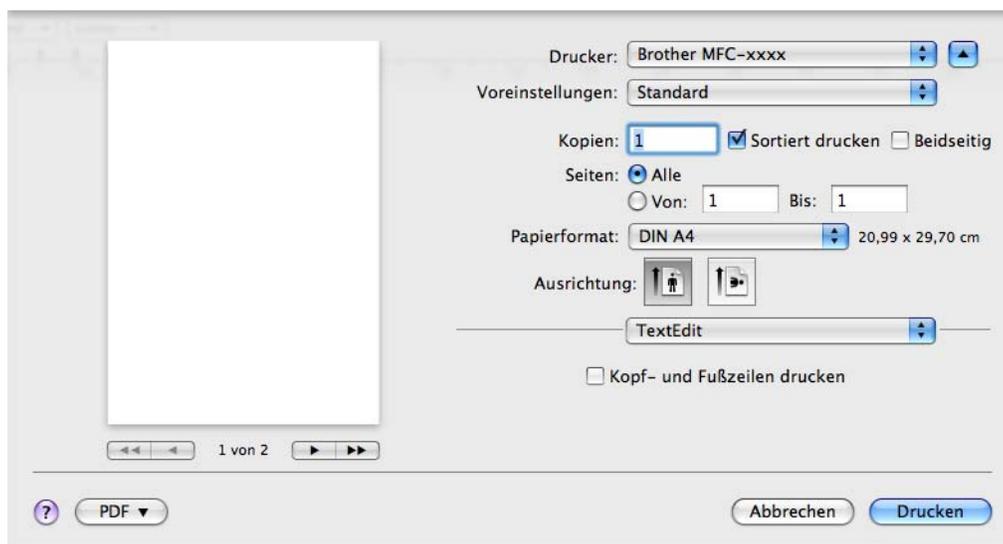


- 2 Wählen Sie im **Ablage**-Menü Ihres Anwendungsprogramms **Drucken**. Klicken Sie auf Drucken, um den Ausdruck zu starten.
 - Für Mac OS® X 10.2.x bis 10.4.x



■ Für Mac OS® X 10.5.x

Um weitere Seiteneinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem Drucker-Listenfeld.



Randlos drucken

Um randlos zu drucken, wählen Sie im Listenfeld **Papierformat** die gewünschte Papiergröße mit dem Zusatz (Randlos drucken), zum Beispiel **DIN A4 (Randlos drucken)** oder **US Tabloid (Randlos drucken)** (möglich mit A3-Modellen).

Hinweis

Für A3-Modelle

Wenn bei Verwendung von A3-Papier im Ausdruck horizontale Linien erscheinen, kann dies daran liegen, dass Sie Schmalbahn-Papier (Faser längs zur langen Kante) verwenden. Wählen Sie **A3 (Schmalbahn)**, um die horizontalen Linien zu vermeiden. Informationen zu den Papierspezifikationen erhalten Sie auf der Papierverpackung oder bei Ihrem Papierhersteller.

Automatischer Duplexdruck (nur MFC-6890CDW)

Der mitgelieferte Druckertreiber unterstützt den Duplexdruck (beidseitigen Druck). In diesem Modus bedruckt das Gerät automatisch beide Seiten des Papiers.

Hinweise zum Duplexdruck

- Der Duplexdruck kann nur mit den Einstellungen **Normalpapier** als **Druckmedium** und **Zufuhr 1** als **Papierquelle** verwendet werden.
- Wenn Sie dünnes Papier verwenden, kann es knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es, bevor Sie es wieder einlegen.
- Wenn das Papier nicht richtig eingezogen wird, kann es sich wellen. Entfernen Sie das Papier und glätten Sie es.



Hinweis

Um den Duplexdruck zu ermöglichen, muss Ihr Gerät wie folgt konfiguriert werden:

Druckmedium: Normalpapier

Papiergröße: DIN A4/US Brief/US Executive/jis-B5/DIN A5/DIN A6/Postkarte 1

Randlos drucken: Postkarte 1

Papierquelle: Automatisch wählen/Zufuhr 1

Für Mac OS® X 10.2.x

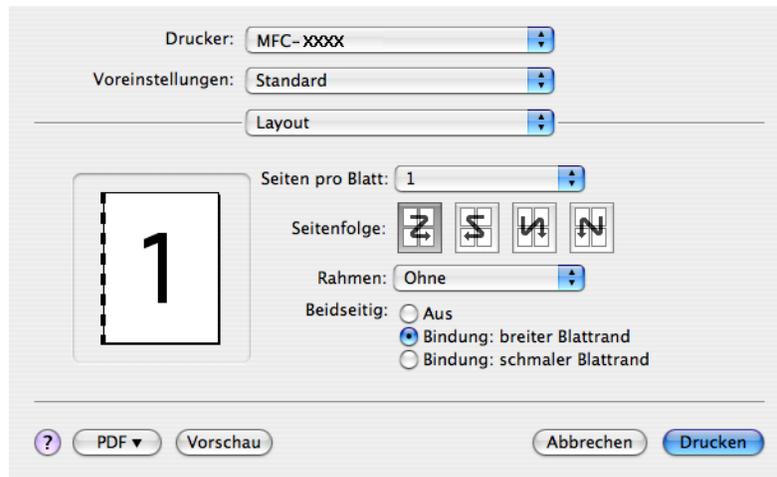
- 1 Wählen Sie **Duplex**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Duplex**. Wählen Sie **An langer Kante spiegeln** oder **An kurzer Kante spiegeln**.



Für Mac OS® X 10.3.x bis 10.4.x

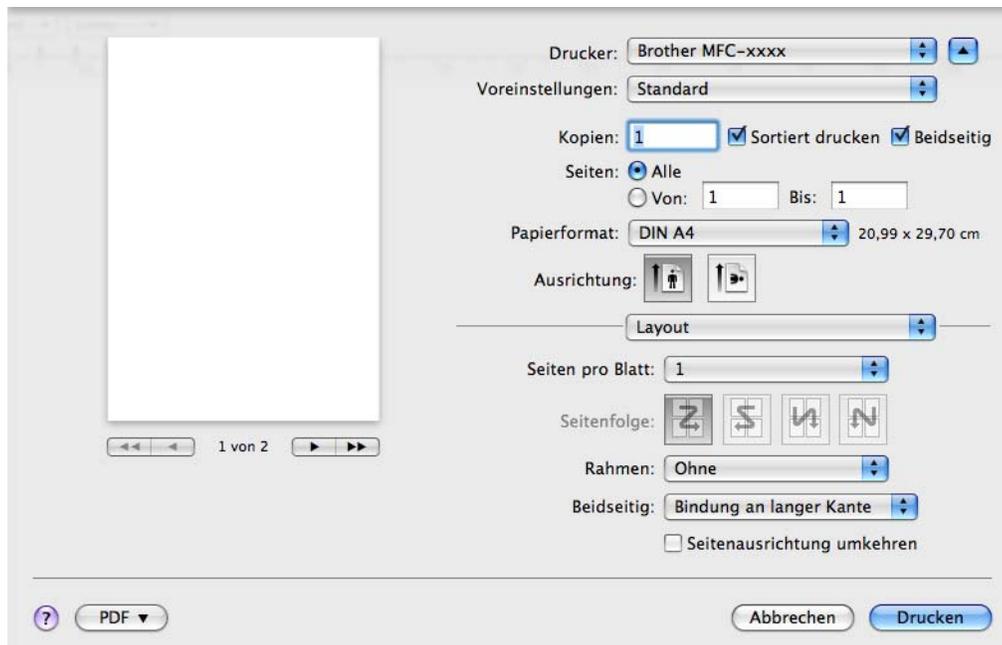
- 1 Wählen Sie **Layout**.

- 2 Wählen Sie für **Beidseitig** die Einstellung **Bindung: breiter Blattrand** oder **Bindung: schmaler Blattrand**.



Für Mac OS® X 10.5.x

- 1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitig**.
- 2 Wählen Sie **Layout**.
- 3 Wählen Sie **Bindung an langer Kante** oder **Bindung an kurzer Kante**.

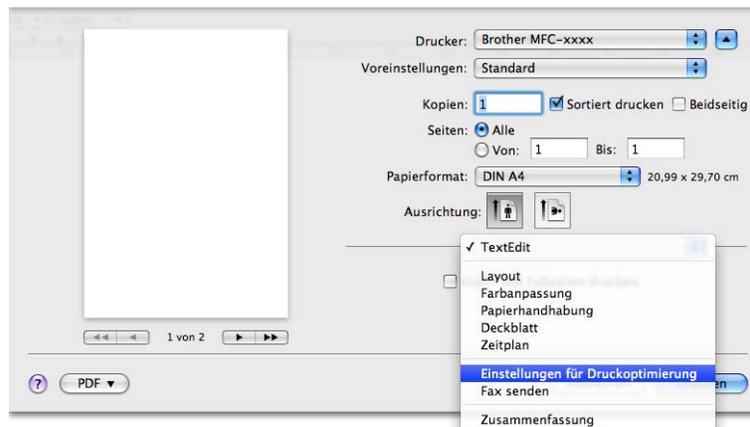


Hinweis

- Bei Verwendung der Duplexdrucks können die Einstellungen **Duplex 1** bzw. **Duplex 2** helfen, Probleme beim Papiereinzug zu vermeiden. Klicken Sie in der Registerkarte **Erweitert** des Druckertreibers auf das Dreieck der Schaltfläche **Weitere Druckoptionen**. Wählen Sie unter **Erweiterte Duplex-Einstellungen Duplex 1**, um die Druckgeschwindigkeit zu verringern, oder **Duplex 2**, um die Druckgeschwindigkeit und die Farbdichte zu verringern. (Nicht verfügbar für Mac OS® X 10.2.x)
- Wenn Sie den Duplexdruck gewählt haben, verwendet das Gerät alle Tintenpatronen für farbige/schwarzweiße Ausdrücke. Das Gerät unterbricht laufende Druckvorgänge, wenn eine oder mehrere Tintenpatronen ausgetauscht werden müssen.

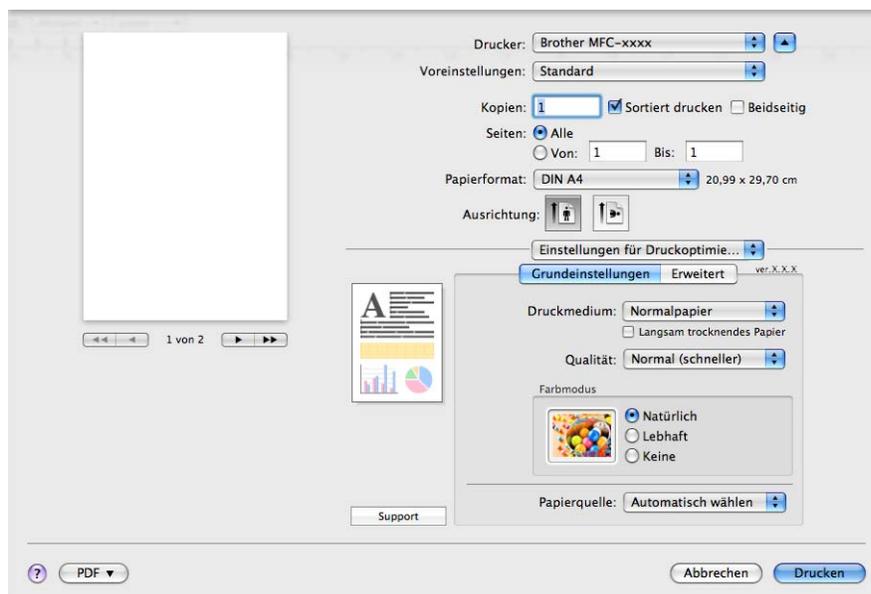
Besondere Einstellungen zum Drucken

Um weitere Einstellungen vorzunehmen, klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf **Einstellungen für Druckoptimierung**.



Grundeinstellungen

Sie können die Einstellungen für **Druckmedium**, **Langsam trocknendes Papier**, **Qualität**, **Farbmodus** und **Papierquelle** (verfügbar für Modelle mit Zufuhr #2) wählen.



Hinweis

Wählen Sie **Langsam trocknendes Papier**, wenn Sie auf Papier drucken, auf dem die Tinte langsam trocknet. Mit dieser Einstellung kann der Ausdruck ein wenig verschwommen erscheinen.

Druckmedium

Um optimale Druckergebnisse zu erhalten, sollte stets das richtige Druckmedium eingestellt sein. Das Gerät passt die Art des Ausdruckes automatisch dem verwendeten Druckmedium an.

- **Normalpapier**
- **Inkjet**
- **Brother Photo-Papier BP71**
- **Brother Photo-Papier BP61**
- **Anderes Photo Papier**
- **Folien**

Qualität

Mit dieser Funktion können Sie die Druckqualität (Auflösung) entsprechend der Art des zu druckenden Dokumentes wählen. Je besser die eingestellte Druckqualität ist, desto geringer ist die Druckgeschwindigkeit. Welche Einstellungen gewählt werden können, ist vom eingestellten Druckmedium abhängig. (Siehe *Auflösung* in den *Technische Daten* im *Benutzerhandbuch*.)

■ Schnell

Mit dieser Einstellung wird am schnellsten gedruckt und am wenigsten Tinte verbraucht. Verwenden Sie diese Einstellung für umfangreiche Dokumente und für Entwurfsdrucke.

■ Normal (schneller)

Die Druckqualität ist besser als mit der Einstellung **Schnell** und die Druckgeschwindigkeit höher als mit **Normal**.

■ Normal

Gute Druckqualität mit normaler Druckgeschwindigkeit.

■ Fein

Die Druckqualität ist besser als mit der Einstellung **Normal** und die Druckgeschwindigkeit höher als mit **Foto**.

■ Foto

Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos. Da die Druckdaten viel umfangreicher sind als bei einem normalen Dokument, dauern die Verarbeitung, die Datenübertragung und der Ausdruck länger.

■ Beste Qualität

Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von detailreichen Bildern wie z. B. Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

Druckmedium	Farbe/Graustufen	Qualität
Normalpapier ¹	Farbe/Graustufe	Schnell, Normal (schneller), Normal , Fein
Inkjet	Farbe/Graustufe	Fein, Foto
Brother Photo-Papier BP71, Brother Photo-Papier BP61 oder Anderes Photo Papier	Farbe/Graustufe	Fein, Foto , Beste Qualität
Folien	Farbe/Graustufe	Normal , Fein

¹ Wenn als **Papiergröße A3 (Randlos drucken)** eingestellt ist, kann nur **Fein** gewählt werden.



Hinweis

Die Standardeinstellungen sind fett dargestellt.

Farbmodus

Wenn diese Option gewählt ist, werden die Farben bestmöglich an die Farben des Macintosh®-Bildschirmes angepasst.

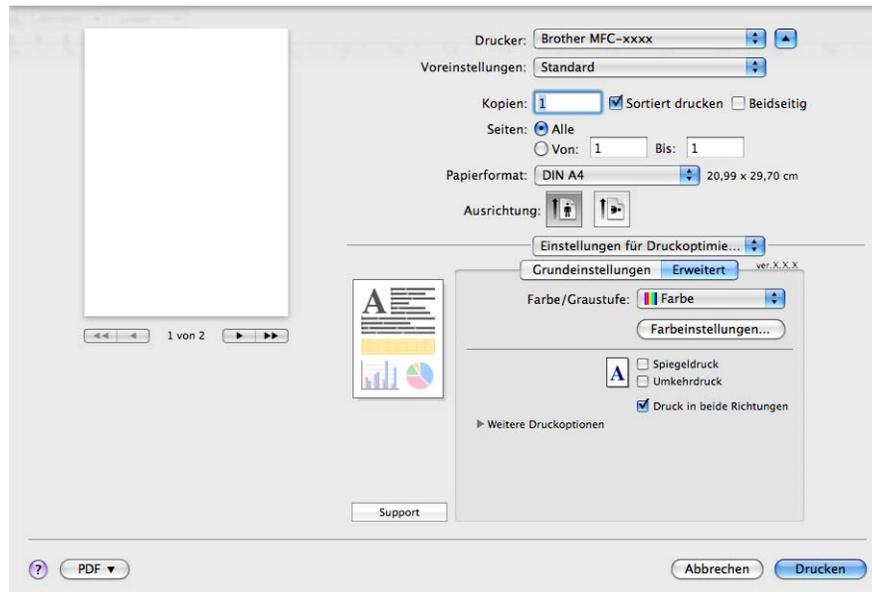
■ **Natürlich**: Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos, damit Sie natürlichere Farben erhalten.

■ **Lebhaft**: Verwenden Sie diese Einstellung für Geschäftsgrafiken, Schaubilder und Diagramme sowie für Texte. Die Farben werden so eingestellt, dass sie lebendiger und lebhafter wirken.

■ **Keine**

Erweiterte Einstellungen

Sie können die Einstellungen für **Farbe/Graustufe**, **Spiegeldruck**, **Umkehrdruck** und **Druck in beide Richtungen** wählen.



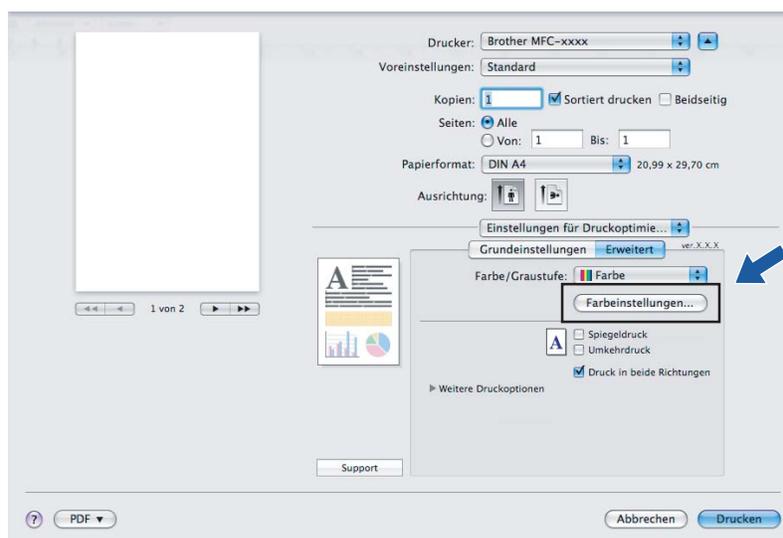
9

Farbe/Graustufen

Mit der Einstellung Graustufen können Sie ein farbiges Dokument in Graustufen ausdrucken lassen.

Farbeinstellungen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Farbeinstellungen...**, um weitere Druckeinstellungen vorzunehmen.





Farboptimierung

■ Helligkeit

Mit diesem Regler können Sie die Helligkeit des gesamten Bildes ändern. Um die Helligkeit zu erhöhen, schieben Sie den Regler nach rechts, um sie zu verringern nach links.

■ Kontrast

Wenn Sie den Kontrast erhöhen, werden dunkle Bereiche dunkler und helle Bereiche heller dargestellt. Erhöhen Sie den Kontrast, wenn Sie klare Ausdrücke möchten, vermindern Sie ihn, wenn das Druckbild gedämpfter erscheinen soll.

■ Rot

Erhöht die Intensität der Farbe **Rot** im Bild.

■ Grün

Erhöht die Intensität der Farbe **Grün** im Bild.

■ Blau

Erhöht die Intensität der Farbe **Blau** im Bild.

Spiegeldruck

Aktivieren Sie **Spiegeldruck**, um spiegelverkehrt zu drucken.



Hinweis

Spiegeldruck ist nicht verfügbar, wenn Sie **Folien** als **Druckmedium** wählen.

Umkehrdruck

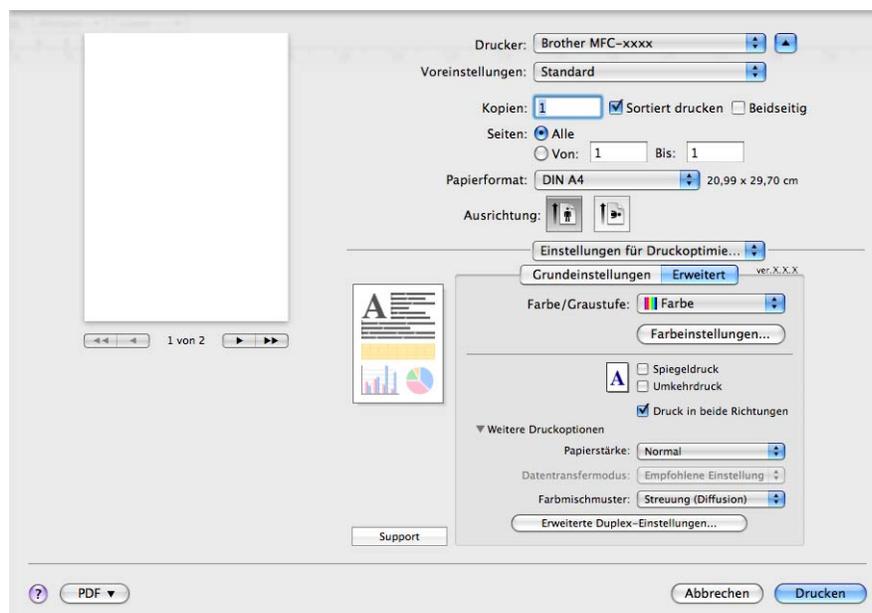
Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Drucken um 180° gedreht werden sollen.

Druck in beide Richtungen

Wenn **Druck in beide Richtungen** aktiviert ist, wird beim Bewegen des Druckkopfes sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links (bidirektional) gedruckt. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, druckt das Gerät nur in einer Richtung, wodurch die Druckgeschwindigkeit reduziert und die Qualität verbessert wird.

Weitere Druckoptionen

Klicken Sie auf das Dreieck **Weitere Druckoptionen**, um weitere Druckerfunktionen einzustellen. Sie können die Einstellungen für **Papierstärke**, **Datentransfermodus** und **Farbmischmuster** und **Erweiterte Duplex-Einstellungen** wählen. (nur MFC-6890CDW)



Datentransfermodus

Mit der Funktion **Datentransfermodus** können Sie festlegen, wie die Druckdaten übertragen werden, um entweder die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

■ Empfohlene Einstellung

In der Regel sollte hier **Empfohlene Einstellung** gewählt sein.

■ Verbesserte Druckqualität

Wählen Sie **Verbesserte Druckqualität**, um die Druckqualität zu verbessern. Dabei kann sich die Druckgeschwindigkeit in Abhängigkeit von den Druckdaten geringfügig verringern.

■ Verbesserte Druckgeschwindigkeit

Wählen Sie **Verbesserte Druckgeschwindigkeit**, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

Farbmischmuster

Das Gerät verwendet zwei verschiedene Methoden zur Anordnung von Druckpunkten, um die verschiedenen Farbtöne zu erzeugen: **Streuung (Diffusion)** oder **Mischung (Dither)**. Diese Methoden unterscheiden sich durch die Art und Weise, wie die einzelnen Druckpunkte angeordnet werden. Wählen Sie die für die jeweilige Anwendung passende Methode.

■ Streuung (Diffusion)

Die Druckpunkte zur Erzeugung von Farbstufen werden nach dem Zufallsprinzip gesetzt. Dieses Verfahren erzeugt sanfte Farbtonübergänge und ist dadurch besonders für Fotos mit feinen Schattierungen und für Grafiken geeignet.

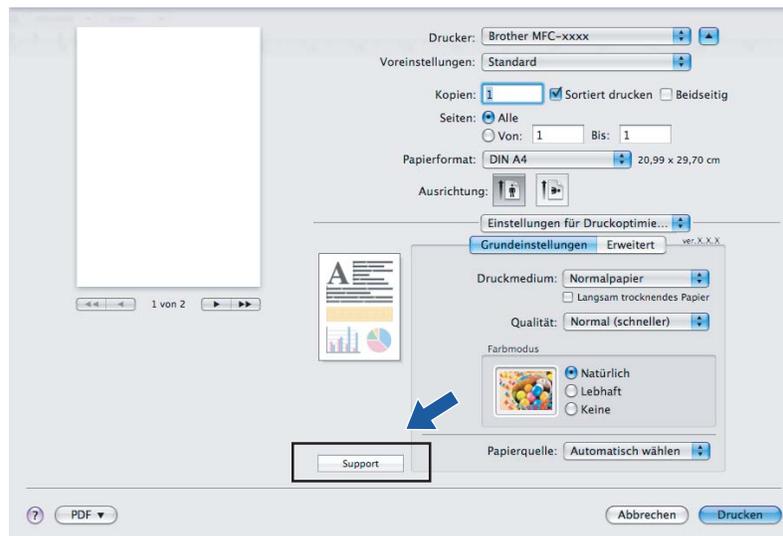
■ Mischung (Dither)

Die Druckpunkte zur Erzeugung von Farbstufen werden in einem vordefinierten Muster gesetzt. Verwenden Sie diese Einstellung für Grafiken mit scharf abgegrenzten Farbbereichen, wie Geschäftsgrafiken, Schaubilder, Diagramme und Zeichnungen.

Support

Im Bildschirm **Support** können Sie die Verbindung zum **Brother Solutions Center** und zur **Website für original Brother Verbrauchsmaterial** herstellen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Support**, um das **Support-Fenster** anzuzeigen:



■ Brother Solutions Center

Das **Brother Solutions Center** ist eine Website, die Ihnen verschiedene Informationen über Ihr Brother-Produkt einschließlich FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes liefert.

■ Website für original Verbrauchsmaterial

Die **Webseite für original Verbrauchsmaterial** bietet Ihnen Informationen über Brother original Verbrauchsmaterial.

Fax senden (nur für MFC-Modelle)

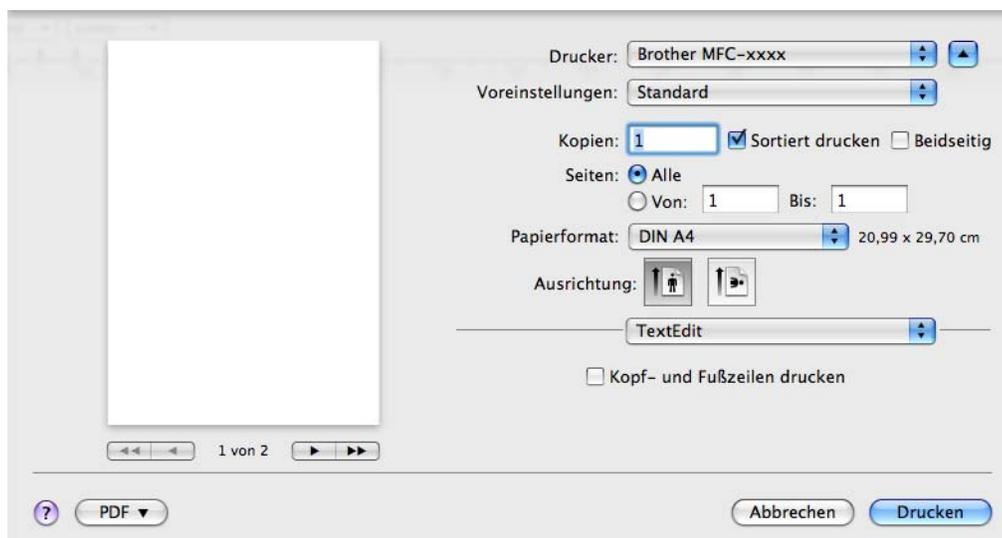
Sie können direkt aus einem Macintosh[®]-Anwendungsprogramm heraus ein Fax versenden.

- 1 Erstellen Sie das Dokument in einer Macintosh[®]-Anwendung.
- 2 Wählen Sie im **Ablage**-Menü Ihres Anwendungsprogramms, wie z. B. Apple[®] TextEdit, **Drucken**.
 - Für Mac OS[®] X 10.2.x bis 10.4.x

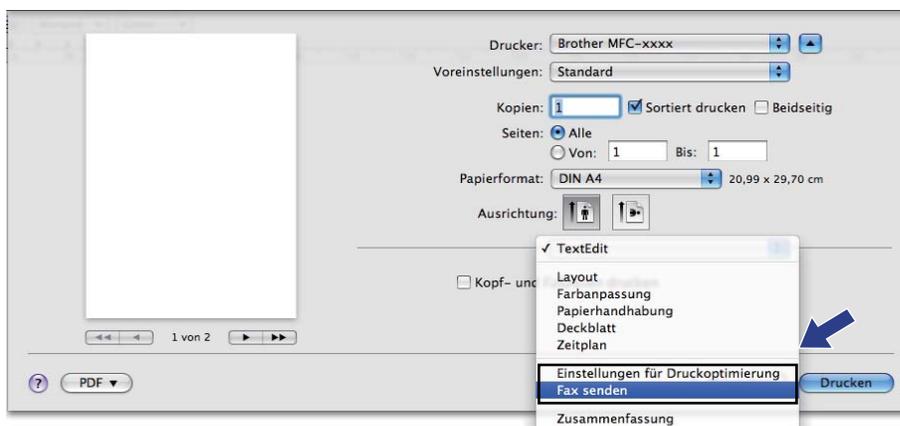


- Für Mac OS[®] X 10.5.x

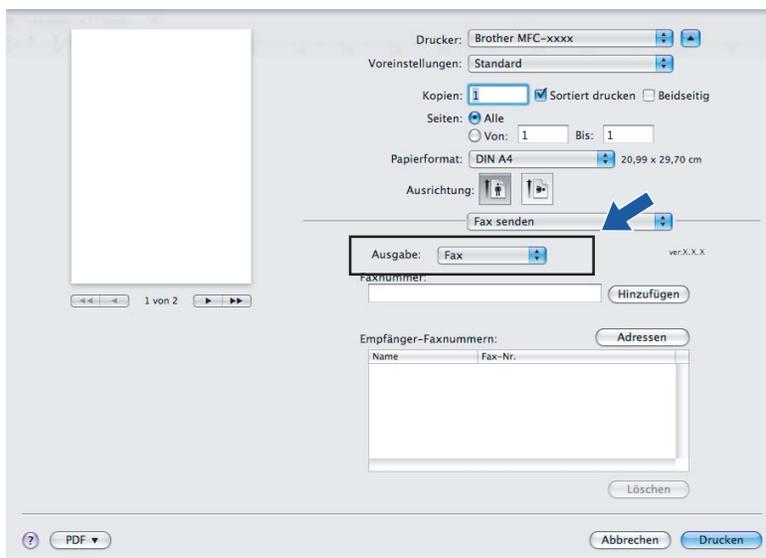
Um weitere Seiteneinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem Drucker-Listenfeld.



- 3 Wählen Sie im Pull-down-Menü die Einstellung **Fax senden**.



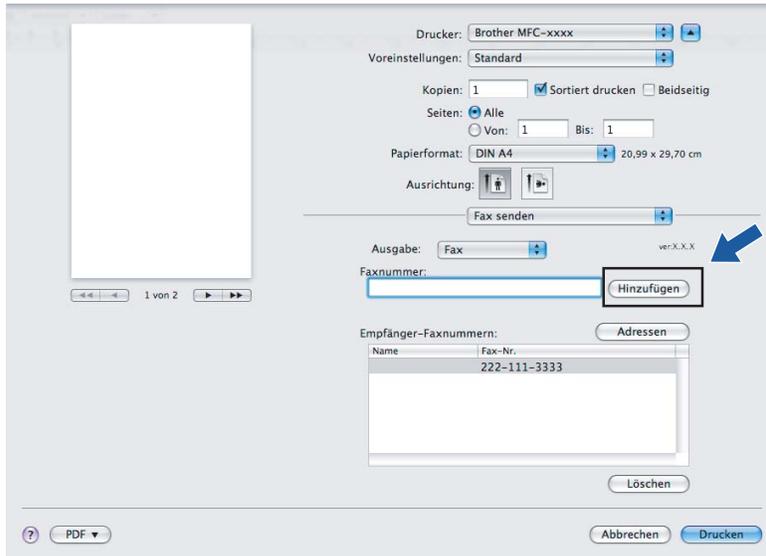
- 4 Wählen Sie **Fax** im Pull-down-Menü **Ausgabe**.



- 5 Geben Sie im Feld **Faxnummer** die Faxnummer des Empfängers ein und klicken Sie anschließend auf **Drucken**, um das Fax zu senden.

 **Hinweis**

Um ein Fax an mehrere Empfänger zu senden, klicken Sie nach Eingabe der ersten Faxnummer auf **Hinzufügen**. Es werden dann die Empfänger-Faxnummern im Listenfeld **Empfänger-Faxnummern** angezeigt.



The screenshot shows a software interface for sending faxes. On the left is a preview of a blank page. The main area contains various settings:

- Drucker: Brother MFC-xxxx
- Voreinstellungen: Standard
- Kopien: 1, with checkboxes for Sortiert drucken and Beidseitig
- Seiten: Alle, Von: 1 Bis: 1
- Papierformat: DIN A4 (20,99 x 29,70 cm)
- Ausrichtung:
- Ausgabe: Fax (with a blue arrow pointing to it)
- Faxnummer: (with a **Hinzufügen** button next to it)
- Empfänger-Faxnummern:

Name	Fax-Nr.
	222-111-3333

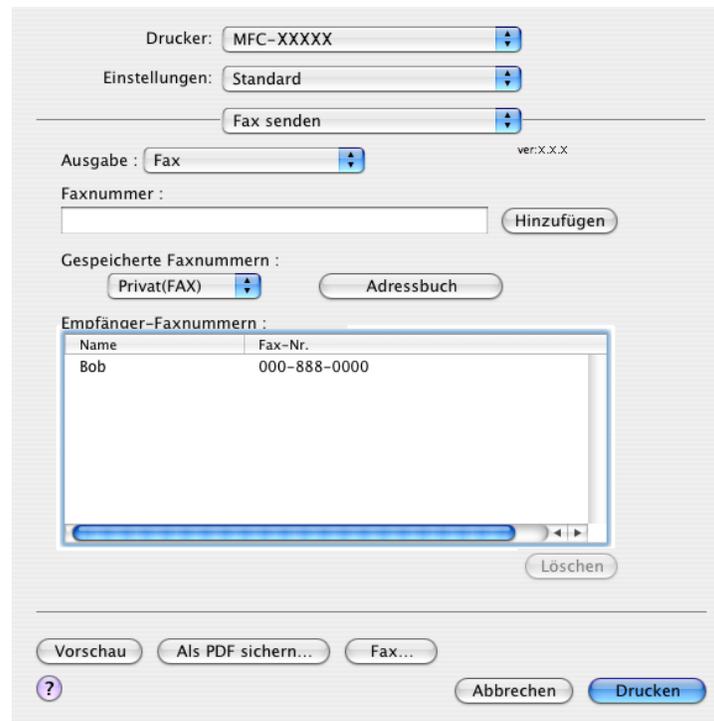
 (with **Löschen** and **Adressen** buttons)

At the bottom, there are buttons for **PDF**, **Abbrechen**, and **Drucken**.

Elektronische Visitenkarte des Mac OS® X Adressbuches verwenden (für Mac OS® X 10.2.x bis 10.4.x)

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie eine elektronische Visitenkarte (vCard) aus dem Mac OS® X **Adressbuch** verwenden.

- 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch**.
- 2 Für Mac OS® X 10.2.x bis 10.4.x
Ziehen Sie die Visitenkarte aus dem Mac OS® X **Adressbuch** in das Listenfeld **Empfänger-Faxnummern**.



Hinweis

Wenn sowohl Arbeits- als auch Privat-Faxnummern im Mac OS® X Adressbuch gespeichert sind, wählen Sie im Listenfeld **Gespeicherte Faxnummern** zuerst **Arbeit (FAX)** bzw. **Privat (FAX)**, bevor Sie die Visitenkarte in das Feld Empfänger-Faxnummern ziehen.

- 3 Nachdem Sie alle gewünschten Empfängernummern eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**, um das Fax zu senden.

Drucker: MFC-XXXX

Einstellungen: Standard

Fax senden

Ausgabe: Fax

Faxnummer:

Hinzufügen

Gespeicherte Faxnummern:

Privat(FAX) Adressbuch

Empfänger-Faxnummern:

Name	Fax-Nr.
Bob	000-888-0000

Löschen

Vorschau Als PDF sichern... Fax...

Abbrechen Drucken

Hinweis

Die Visitenkarte muss eine Faxnummer, **Arbeit (Fax)** oder **Privat (Fax)**, enthalten.

Mac OS® X 10.5.x Adressen

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie auf die Schaltfläche **Adressen** klicken.

- 1 Klicken Sie auf **Adressen**.

Drucker: Brother MFC-xxxx

Voreinstellungen: Standard

Kopien: 1 Sortiert drucken Beidseitig

Seiten: Alle Von: 1 Bis: 1

Papierformat: DIN A4 20,99 x 29,70 cm

Ausrichtung:

Fax senden

Ausgabe: Fax

Faxnummer:

Hinzufügen

Empfänger-Faxnummern:

Adressen

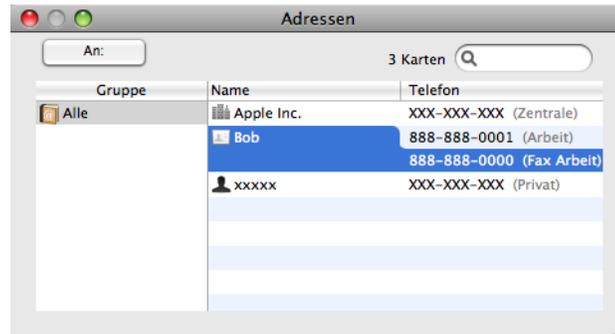
Name	Fax-Nr.
222-111-3333	

Löschen

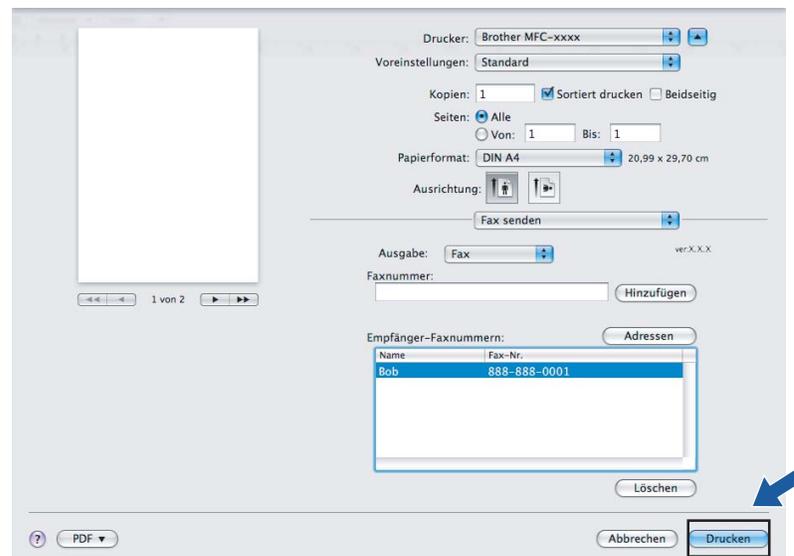
PDF

Abbrechen Drucken

- 2 Wählen Sie die gewünschte Faxnummer aus der **Adressen**-Liste und klicken Sie dann auf **An**.



- 3 Nachdem Sie alle gewünschten Empfängernummern eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**, um das Fax zu senden.



Scannen mit einem Macintosh®

In der mitgelieferten Software ist ein TWAIN-Scannertreiber für Macintosh® enthalten. Diesen können Sie zusammen mit einem TWAIN-kompatiblen Anwendungsprogramm nutzen.

Zum Scannen können Sie das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug verwenden. Weitere Informationen zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter *Automatischen Vorlageneinzug verwenden* (für ADF-Modelle verfügbar) und *Vorlagenglas verwenden* im *Benutzerhandbuch*.



Hinweis

Um mit Ihrem Gerät im Netzwerk zu scannen, wählen Sie es mit dem DeviceSelector unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector** oder über das Listenfeld **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 aus.

Scanner-Treiber aufrufen

Starten Sie Ihr TWAIN-kompatibles Macintosh®-Anwendungsprogramm. Wenn Sie den Brother TWAIN-Treiber das erste Mal verwenden, wählen Sie ihn unter **Quelle wählen** (oder dem entsprechenden Menüpunkt zur Auswahl des Treibers) als Standardtreiber aus. Für jedes weitere zu scannende Dokument wählen Sie **Bilddaten abfragen** oder **Start**.



Hinweis

Das Verfahren zur Auswahl des Standardtreibers bzw. zum Scannen unterscheidet sich je nach verwendetem Anwendungsprogramm.

Scannen eines Dokumentes in den Macintosh®

Sie können eine ganze Seite direkt einscannen oder zunächst die Pre-Scan-Funktion benutzen, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen.

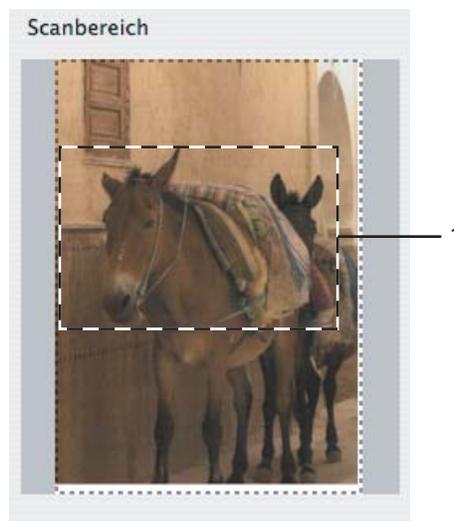
Scannen einer ganzen Seite

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor:
 - **Auflösung**
 - **Scanmodus**
 - **Scanbereich**
 - **Dokumentengröße**
 - **Helligkeit**
 - **Kontrast**
- 3 Klicken Sie auf **Start**.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, erscheint das Bild in der Grafikanwendung.

PreScan-Funktion

Mit der Funktion **PreScan** können Sie ein Bild oder Dokument schnell einscannen, um dann nicht benötigte Teile durch Ziehen des **Scanbereiches** abzuschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Start** klicken, um den Bildausschnitt einzuscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Klicken Sie auf **PreScan**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im **Scanbereich**.
- 3 Ziehen Sie mit der Maus einen Rahmen um den Bereich des Bildes, der eingescannt werden soll (1).



- 4 Legen Sie die Vorlage erneut ein.



Hinweis

Wenn Sie das Dokument in Schritt 1 auf das Vorlagenglas gelegt haben, überspringen Sie diesen Schritt.

- 5 Stellen Sie die **Auflösung**, den **Scanmodus** (Graustufen), die **Helligkeit** und den **Kontrast** im Scannerfenster ein.
- 6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird jetzt nur der ausgeschnittene Teil des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.
- 7 Sie können das eingescannte Bild nun mit Ihrem Anwendungsprogramm wie gewohnt bearbeiten.

Einstellungen im Scannerfenster

Auflösung

Wählen Sie die gewünschte Auflösung im Listenfeld **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Auflösungen und Farbeinstellungen:

Auflösung	Schwarzweiß/ Grau (Fehlerstreuung)	8-Bit-Farbe	True Gray (Echte Graustufen)/24-Bit-Farbe
100 × 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 × 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 × 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 × 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 × 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 × 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 × 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 × 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 × 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 × 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 × 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graubildern, bei der in einer bestimmten Matrix schwarze Punkte anstelle von echten Graupunkten gesetzt werden.)

■ True Gray

Diese Einstellung wird auch für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Graustufen verwendet.

■ 8-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

Die Einstellung **24-Bit-Farbe** erzeugt ein Bild mit der genauesten Farbwiedergabe, die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Einstellung **8-Bit-Farben**. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.



Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

- A3 297 × 420 mm
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- Ledger 11 × 17 Zoll
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- JIS B4 257 × 364 mm
(Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- A4 210 × 297 mm
- JIS B5 182 × 257 mm
- Letter 8,5 × 11 Zoll
- Legal 8.5 × 14 Zoll
(Steht nur für Modelle mit automatischem Vorlageneinzug und A3-Scanner zur Verfügung.)
- A5 148 × 210 mm
- Executive 7,25 × 10,5 Zoll
- Visitenkarte

Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** und legen dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.

- Photo 1 4 × 6 Zoll
- Photo 2 5 × 8 Zoll
- Photo L 89 × 127 mm
- Photo 2L 127 × 178 mm
- Postkarte 1 100 × 148 mm
- Postkarte 2. 148 × 200 mm
- Benutzerdefiniert

Nachdem Sie eine benutzerdefinierte Größe gewählt haben, können Sie den Scanbereich einstellen. Klicken Sie dazu in den Scanbereich und ziehen Sie die Maus bei niedergedrückter linker Maustaste, um den zu scannenden Teil des Bildes einzugrenzen.

Breite: Geben Sie die Breite ein.

Länge: Geben Sie die Länge ein.

Bild einstellen

■ Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit zwischen -50 und 50 so ein, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten. Die Standardeinstellung ist 0 und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links schieben, um ein helleres Bild oder ein dunkleres Bild zu erhalten. Sie können auch einen Wert in das Kästchen eingeben, um die Einstellung zu ändern.



Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für **Helligkeit** wählen und das Dokument noch einmal einscannen.

Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für **Helligkeit** und scannen das Dokument noch einmal ein.

Hinweis

Helligkeit kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus** entweder **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

10

■ Kontrast

Sie können den Kontrast durch Verschieben des Reglers verringern oder erhöhen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den gewünschten Wert für den **Kontrast** auch direkt in das Eingabefeld schreiben.

Hinweis

Der **Kontrast** kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus** **Grau (Fehlerstreuung)** oder **Echte Graustufen** gewählt ist.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern zur Bearbeitung in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen sollten Sie verschiedene Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit** und **Kontrast** ausprobieren, um die für das jeweilige Bild beste Einstellung herauszufinden.

Scanner-Taste des Gerätes verwenden (mit USB-Anschluss)

Hinweis

Wenn Sie die **Scanner (Scan)**-Taste in einem Netzwerk verwenden, lesen Sie bitte *Scanner-Taste des Gerätes im Netzwerk verwenden* auf Seite 212.

Sie können die Taste  (**Scanner (Scan)**) verwenden, um Dokumente direkt in Ihre Standard-Programm für E-Mail, Textverarbeitung oder Grafik einzuscannen, oder um es direkt in einem Ordner Ihres Macintosh®, auf einem USB-Stick oder auf einer Speicherkarte zu sichern.

Um die Taste  (**Scanner (Scan)**) zu verwenden, muss am Macintosh® die Brother MFL-Pro Suite installiert und das Gerät angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits von der mitgelieferten CD-ROM installiert haben, wurden dabei das ControlCenter2 und die richtigen Treiber ebenfalls installiert.

Zum Scannen mit der Taste  (**Scanner (Scan)**) werden die Einstellungen verwendet, die in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2 gewählt sind. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.) Wie Sie die Scannereinstellungen ändern und wählen können, welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste  (**Scanner (Scan)**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter2 verwenden* auf Seite 192 beschrieben.

Scan to E-Mail

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue E-Mail einfügen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:E-Mail` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen dann nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:E-Mail`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen dann nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

**Hinweis**

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Bild

Sie können ein farbiges Bild direkt zur Ansicht und Bearbeitung in Ihr Grafikprogramm einscannen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen: Bild` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen: Bild`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

**Hinweis**

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen und automatisch von Presto! PageManager in eine Textdatei umwandeln und in Ihrem Textverarbeitungsprogramm zur weiteren Bearbeitung öffnen lassen.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Text`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Zur Verwendung dieser Funktion mit der Taste **Scanner (Scan)** oder mit dem ControlCenter2 muss Presto! PageManager auf Ihrem Macintosh® installiert sein. (Siehe *Presto! PageManager verwenden* auf Seite 189.)
 - Für diese Funktion kann als Scanmodus keine Farbeinstellung gewählt werden. **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** ändern diese Einstellung nicht.
-

Scan to Datei

Sie können Farb- oder Schwarzweiß-Vorlagen einscannen und als Datei in einem bestimmten Ordner speichern. So können Sie einfach und bequem Papierdokumente scannen und archivieren. In welchem Ordner und in welchem Dateiformat die eingescannten Dateien gespeichert werden, wird im Konfigurationsbildschirm Scan to Datei des Brother ControlCenter2 festgelegt. (Siehe *Datei* auf Seite 199.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Datei`.
- 4 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
 - Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern wollen, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
 - Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.
-

Scan to Medium

Sie können schwarzweiße oder farbige Dokumente, z. B. Fotos, einscannen und direkt auf einem USB-Stick (USB Flash Memory) oder einer Speicherkarte speichern. Schwarzweiße Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Für farbige Originale können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Als Dateiname wird das aktuelle Datum verwendet. Zum Beispiel wird das fünfte Bild, das am 1. Juli 2009 eingescannt wird, 01070905.PDF genannt. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und die Qualität sowie den Dateinamen ändern.

Hinweis

An DCP-Modellen kann der Dateiname nicht geändert werden.

Auflösung	Dateityp	Voreingestelltes Dateiformat (für Modelle mit 1- oder 2- zeiligem Display)	Voreingestelltes Dateiformat (für Modelle mit Farb display bzw. Touchscreen)
SW 200x100 dpi	TIFF / PDF	TIFF	PDF
SW 200 dpi	TIFF / PDF	TIFF	PDF
Farbe 150 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF	PDF	PDF

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.

Hinweis

- CompactFlash[®] wird vom DCP-163C, DCP-165C, DCP-167C, DCP-185C, MFC-290C und MFC-297C nicht unterstützt.
- CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick Pro[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™] werden vom DCP-145C und MFC-250C nicht unterstützt.

1 Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.

2 Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

3 Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).

VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät die Daten liest (Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen des Speichermediums kommen.

Wenn Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte herausziehen, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, müssen Sie Ihren PC erneut starten, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte in das Gerät stecken können. Wenn Sie einen anderen USB-Stick oder eine andere Speicherkarte in das Gerät stecken, bevor Sie den PC erneut gestartet haben, kann es zum Verlust der Daten kommen.

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Ändern der Qualität lesen Sie bei 5 weiter.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 5 Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display: Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Für Modelle mit Farbdisplay: Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Qualität zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Um die Dokumentengröße zu ändern, gehen Sie zu Schritt 6. (Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Dokumentengröße zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 7 Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display: Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Für Modelle mit Farbdisplay: Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Um einen anderen Dateinamen einzugeben, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.



Hinweis

- Wenn als Qualität eine Farbeinstellung gewählt ist, kann TIFF nicht gewählt werden.
- Wenn als Qualität eine Schwarzweiß-Einstellung gewählt ist, kann JPEG nicht gewählt werden.

- 8 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Zifferntasten eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden (nur möglich mit MFC-Modellen)
Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Drücken Sie **Storno (Clear/Back)**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

- 9 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**, um den Scanvorgang zu starten. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display *Nächste Seite?*. Drücken Sie **1** bzw. **▲** für *Ja* oder **2** bzw. **▼** für *Nein*. Achten Sie darauf, dass Sie nach Beenden des Scanvorgangs *Nein* wählen, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte aus dem Gerät herausnehmen.

**Hinweis**

Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in Schritt 5 bis 7 gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.

1 Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.

2 Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

3 Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät die Daten liest (Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen des Speichermediums kommen.

Wenn Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte herausziehen, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, müssen Sie Ihren PC erneut starten, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte wieder in das Gerät stecken können. Wenn Sie einen anderen USB-Stick oder eine andere Speicherkarte in das Gerät stecken, bevor Sie den PC erneut gestartet haben, kann es zum Verlust der Daten kommen.

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.

- 3 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).

- 4 Drücken Sie `Scannen:Medium`.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Zum Ändern der Qualität lesen Sie bei 5 weiter.
- Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

- 5 Wählen Sie die gewünschte Qualität.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die Dokumentengröße zu ändern, gehen Sie zu Schritt 6. (Steht nur für Modelle mit A3-Scanner zur Verfügung.)
- Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
- Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

- 6 Wählen Sie das Format entsprechend der Dokumentengröße.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 7.
- Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

- 7 Wählen Sie den gewünschten Dateityp.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um einen anderen Dateinamen einzugeben, gehen Sie zu Schritt 8.
- Um den Scanvorgang ohne Änderung der Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

**Hinweis**

- Wenn als Qualität eine Farbeinstellung gewählt ist, kann **TIFF** nicht gewählt werden.
- Wenn als Qualität eine Schwarzweiß-Einstellung gewählt ist, kann **JPEG** nicht gewählt werden.

8

Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Tasten des Funktionstastenfelds eingeben. Es können nur die ersten 6 Stellen des Namens geändert werden.

Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Drücken Sie **ⓧ**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

9

Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**, um den Scanvorgang zu starten. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **Ja** oder **Nein**. Achten Sie darauf, dass Sie nach Beenden des Scanvorgangs **Nein** wählen, bevor Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte aus dem Gerät herausnehmen.

**Hinweis**

Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in Schritt **5** bis **7** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Neue Standardeinstellungen für Scan to Medium speichern

10

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen speichern.

Für Modelle mit 1- oder 2-zeiligem Display

Standardeinstellung für Qualität ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fotodirektdr.** oder **PhotoCapture** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen:Medium** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Qualität** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Qualität. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Standardeinstellung für das Schwarzweiß-Dateiformat ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fotodirektdr.` oder `PhotoCapture` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Vorlage s/w` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `TIFF` oder `PDF` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Standardeinstellung für farbige Dateiformate ändern

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fotodirektdr.` oder `PhotoCapture` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Vorlage farbig` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `PDF` oder `JPEG` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für Modelle mit Farbdisplay

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 4 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Als Standard` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **1** oder , um `Ja` zu wählen.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen:Medium zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Werkseinstell. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie 1 oder , um Ja zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für Touchscreen-Modelle:

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen:Medium.
- 3 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 4 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie Als Standard.
- 5 Drücken Sie Ja zur Bestätigung.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen:Medium.
- 3 Drücken Sie Werkseinstellung.
- 4 Drücken Sie Ja zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Presto! PageManager verwenden

Presto! PageManager ist eine Anwendung zum Verwalten von Dokumenten mit Ihrem Macintosh®. Da diese Anwendung mit den meisten Bildbearbeitungs- und Textverarbeitungsprogrammen kompatibel ist, können Sie E-Mails und Dateien leicht bearbeiten und eingescannte Dokumente mit der integrierten OCR-Anwendung in normalen Text umwandeln.

Wenn Sie die Scannerfunktionen des Gerätes verwenden, sollten Sie auch Presto! PageManager installieren.

Wenn Sie MacOS® X 10.3.9 oder höher benutzen, können Sie die Software direkt von der beiliegenden CD-ROM installieren.

Unter Mac OS® X 10.2.4 bis 10.3.8 sollten Sie Presto! PageManager von der Brother Solutions Center Website herunterladen. Legen Sie dazu die CD-ROM ein und doppelklicken Sie auf das Presto! PageManager-Symbol. Sie werden dann aufgefordert, die Software vom Brother Solutions Center herunterzuladen.



Hinweis

Das vollständige Benutzerhandbuch von New Soft Presto! PageManager 7 kann über die **Hilfe** von New Soft Presto! PageManager 7 aufgerufen werden.

Besondere Funktionen

- Texterkennung (OCR): In einem Schritt ein Dokument einscannen, in Text umwandeln und in der Textverarbeitung öffnen.
- Bildbearbeitung: Vergrößern, schneiden, drehen und öffnen der Bilder in einem Bildbearbeitungsprogramm Ihrer Wahl.
- Anmerkungen: Hinweise, Stempel und Zeichnungen zu den Bildern hinzufügen.
- Baumstruktur: Ansehen und Anordnen der Ordner in einer übersichtlichen Baumstruktur.
- Miniaturansichten: Dateien zum einfachen Erkennen als Miniaturbilder anzeigen.

10

Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager

- Mac OS® X 10.2.4 oder höher
- CD-ROM-Laufwerk
- Mindestens 400 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte

Technische Unterstützung

Für USA

Firma: NewSoft America Inc.
Adresse: 500 Yosemite Drive Suite 100 Milpitas, CA 95035, U.S.A.
Telefon: 408-503-1212
Fax: 408-503-1201
E-Mail-Adresse: contactus@newsoftinc.com
URL: <http://www.newsoftinc.com>

Für Kanada

E-Mail-Adresse: contactus@newsoftinc.com

Deutschland

Firma: SoftBay GmbH
Adresse: Carlstraße 50, D-52531, Übach-Palenberg
Telefon: 0900 1 409640
E-Mail-Adresse: de.nsc@newsoft.eu.com
URL: <http://de.newsoft.eu.com>

Vereinigtes Königreich

Firma: Avanquest UK
Adresse: The Software Centre East Way, Lee Mill Industrial Estate Plymouth Devon.
PL21 9GE
Telefon: 44-01752-201148
Fax: 44-01752-894833
E-Mail-Adresse: uk.nsc@newsoft.eu.com
URL: <http://uk.newsoft.eu.com>

Frankreich

Firma: 5CA
Adresse: Nicht öffentlich
Telefon: 089-965-01-09
E-Mail-Adresse: fr.nsc@newsoft.eu.com
URL: <http://fr.newsoft.eu.com>

Italien

Firma: 5CA
Adresse: Nicht öffentlich
Telefon: 0899399878
E-Mail-Adresse: it.nsc@newsoft.eu.com
URL: <http://it.newsoft.eu.com>

Spanien

Firma: 5CA
Adresse: Nicht öffentlich
Telefon: 0807505598
E-Mail-Adresse: sp.nsc@newsoft.eu.com

Andere Länder

E-Mail-Adresse: tech@newsoft.eu.com

Hinweis

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Teil wurden unter Mac OS® X 10.5.x erstellt. Die an Ihrem Macintosh® gezeigten Bildschirm-Abbildungen können je nach verwendetem Betriebssystem und Anwendungsprogramm davon abweichen.
- Je nach verwendetem Modell stehen im ControlCenter2 unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.

ControlCenter2 verwenden

Mit dem ControlCenter2 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig. Das ControlCenter2-Symbol wird in der Menüleiste angezeigt. Zum Öffnen des ControlCenter2 klicken Sie auf das Symbol  und wählen Sie **Öffnen**. Das ControlCenter2 stellt die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- 1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung (1)
- 2 Benutzerdefinierte Schaltflächen zur Anpassung der Schaltflächen an Ihre Anforderungen (2)
- 3 Besondere Kopierfunktionen über den Macintosh® und Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren Funktionen der PC-FAX-Anwendungen. (3)
- 4 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können. (4)
- 5 Im Listenfeld **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter2 verbinden soll. (5) Sie können auch das **DeviceSelector**-Fenster öffnen, indem Sie **Andere...** im Listenfeld **Modell** wählen.
- 6 Sie können für jede Funktion Einstellungen vornehmen. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Konfiguration**. (6)



Autostart-Funktion ausschalten

Falls Sie nicht möchten, dass das ControlCenter2 automatisch bei jedem Start des Macintosh® geladen wird, schalten Sie einfach die Autostart-Funktion wie folgt aus.

- 1 Klicken Sie auf das ControlCenter2-Symbol in der Menüleiste und wählen Sie **Einstellungen**. Das Fenster ControlCenter2-Einstellungen erscheint.
- 2 Deaktivieren Sie im nun angezeigten Dialogfeld das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
- 3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.



Hinweis

Das Symbol für die ControlCenter2-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/ControlCenter**.

SCANNEN

Es stehen vier Schaltflächen für die Scanfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** zur Verfügung.

■ Bild (Standardeinstellung: Apple® Preview)

Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einer Anwendung zum Ansehen und Bearbeiten von Grafiken zu öffnen. Sie können wählen, in welcher Anwendung die Datei geöffnet wird, zum Beispiel in Adobe® Photoshop® oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh® installierten Programm zur Bildbearbeitung.

■ Text (Standardeinstellung: Apple® TextEdit)

Startet nach Einscannen eines Textes automatisch die OCR-Anwendung und fügt dann den Text (keine Grafik) in das Textverarbeitungsprogramm ein. Sie können wählen, in welcher Anwendung der Text geöffnet werden soll, zum Beispiel in Microsoft® Word oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh® installierten Textverarbeitungsprogramm. Presto! PageManager muss auf Ihrem Macintosh® installiert sein.

■ E-Mail (Standardeinstellung: Ihre Standard-E-Mail-Anwendung)

Fügt das eingescannte Dokument direkt als Anhang in eine E-Mail ein. Sie können dazu den Dateityp und die Auflösung für den Anhang wählen.

■ Datei

Ermöglicht das direkte Einscannen eines Dokumentes in eine Datei. Sie können dazu das Dateiformat und den Zielordner wählen.

Mit dem ControlCenter2 können Sie die verschiedenen Funktionen der Taste **Scanner** des Gerätes sowie die entsprechenden Schaltflächen des ControlCenter2 konfigurieren. Verwenden Sie zur Konfiguration der Taste **Scanner** die Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. Zur Konfiguration der Software-Schaltfläche des ControlCenter2 verwenden Sie stattdessen die Registerkarte **Software-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche.

Hinweis

Sie können die Funktionen der **Scanner**-Taste für jede ControlCenter2-Schaltfläche in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** konfigurieren. Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der Maus bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche und wählen Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.



Unterstützte Dateitypen

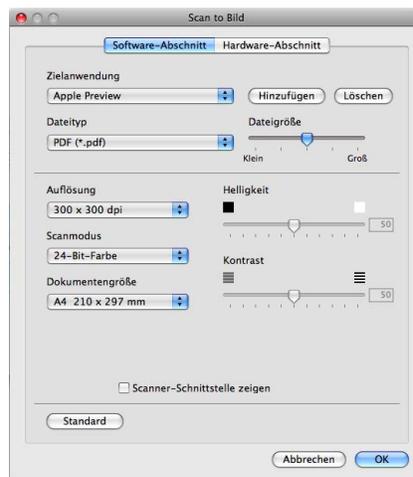
Zum Anhängen der eingescannten Dokumente an eine E-Mail oder zum Speichern der Dokumente als Datei können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie in im Listenfeld den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)

Bild (zum Beispiel: Apple® Preview)

Mit der Funktion **Scan to Bild** können Sie ein Bild einscannen, um es dann in einer Grafikanwendung zu bearbeiten. Um die Standardeinstellungen zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Bild-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.



Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

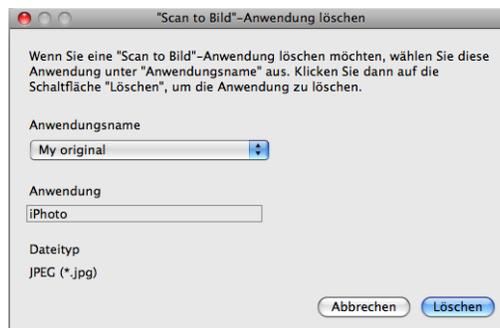
Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen für diese Funktion.

Sie können die Anwendung im Listenfeld **Anwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen.



Geben Sie dann im Eingabefeld **Anwendungsname** den Namen der gewünschten Anwendung ein (bis zu 30 Zeichen) und klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die gewünschte Anwendung auszuwählen. Wählen Sie auch den **Dateityp** im entsprechenden Listenfeld aus.

Eine hinzugefügte Anwendung kann wieder gelöscht werden. Wählen Sie dazu in **Anwendungsname** den Namen der betreffenden Anwendung aus und klicken Sie dann auf **Löschen**.



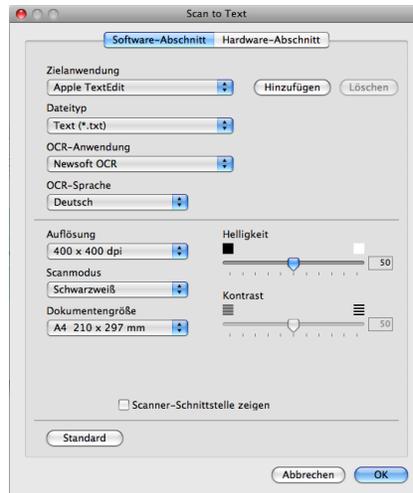
Hinweis

Diese Funktionen stehen auch für **Scan to E-Mail** und **Scan to Text** zur Verfügung. Die entsprechenden Dialogfelder können sich je nach Funktion von den hier gezeigten unterscheiden.

Text (Textverarbeitungsprogramm)

Die Funktion **Scan to Text** konvertiert die Bilddaten einer eingescannten Textseite in einen Text, der mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann. Sie können das voreingestellte Textverarbeitungsprogramm ändern.

Um die Einstellungen für die Funktion **Scan to Text** zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Text-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.

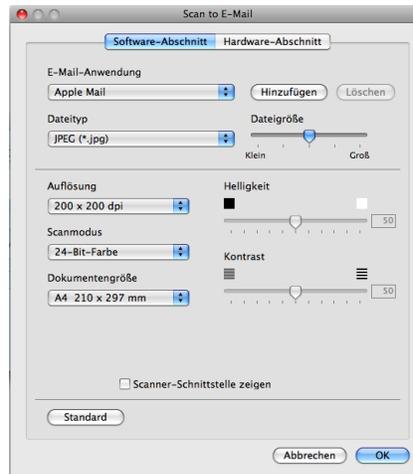


Sie können das Textverarbeitungsprogramm im Listenfeld **Zielanwendung** auswählen. Wenn die gewünschte Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf **Löschen** klicken.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

E-Mail

Mit der Funktion **Scan to E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen. Um die Standardeinstellung für die E-Mail-Anwendung und den Dateityp für den Anhang zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die E-Mail-Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt**.



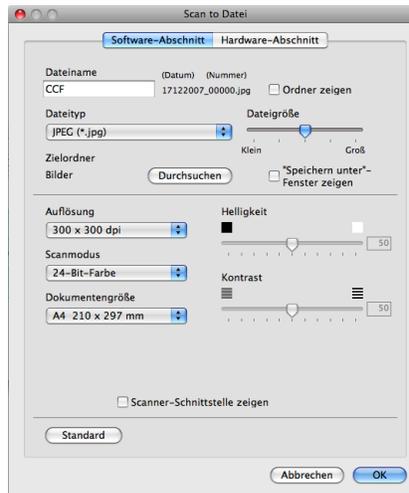
Sie können die gewünschte E-Mail-Anwendung im Listenfeld **E-Mail-Anwendung** auswählen. Wenn die Anwendung in der Liste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie zur Liste hinzuzufügen¹. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf **Löschen**.

¹ Wenn Sie das ControlCenter2 zum ersten Mal starten, erscheint im Listenfeld eine Standardauswahl mit kompatiblen E-Mail-Anwendungen. Wenn bei Verwendung einer benutzerdefinierten benutzerdefinierte E-Mail-Anwendung mit dem ControlCenter2 Probleme auftreten, sollten Sie eine Anwendung aus dieser Liste wählen.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Datei

Mit der Funktion **Scan to Datei** können Sie ein eingescanntes Bild oder Dokument als Datei in einem beliebigen Verzeichnis auf Ihrer Festplatte speichern, um beispielsweise Dokumente zu archivieren. Um die Einstellungen für den Dateityp und den Zielordner zu ändern, klicken Sie mit der Maus bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Datei-Schaltfläche und dann auf **Software-Abschnitt**.



Sie können den Dateinamen ändern. Geben Sie den gewünschten Dateinamen (bis zu 100 Zeichen) unter **Dateiname** ein. Der beim Speichern verwendete Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Namen, dem aktuellen Datum und einer laufenden Nummer.

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** den gewünschten Dateityp aus. Im Feld Zielordner wird der Ordner angezeigt, in dem die Datei gespeichert wird. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um einen anderen Ordner zu wählen.

Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, auswählen möchten, aktivieren Sie **„Speichern unter“-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

SCANNEN (benutzerdefiniert)

Es stehen vier benutzerdefinierte Schaltflächen im ControlCenter2 zur Verfügung. Diese Schaltflächen können Sie gemäß Ihren besonderen Bedürfnissen und Anforderungen konfigurieren.

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie mit der Maus bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm erscheint und Sie können nun zwischen den Scanner-Funktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** oder **Scan to Datei** wählen.

■ Scan to Bild

Wenn Sie diese Einstellung wählen, können Sie Ihre Dokumente direkt in eine beliebige Grafikanwendung scannen. Als Zielanwendung können Sie jede auf Ihrem Macintosh® installierte Anwendung zur Bildbearbeitung wählen.

■ Scan to Text

Mit dieser Einstellung werden eingescannte Textdokumente in bearbeitbaren Text konvertiert. Sie können auch das Textverarbeitungsprogramm, das zur Bearbeitung des Textes verwendet werden soll, wählen. Zur Verwendung dieser Funktion muss Presto! PageManager installiert sein.

■ Scan to E-Mail

Die eingescannten Dokumente werden an eine E-Mail angehängt. Daneben können Sie den Dateityp für die anzuhängende Datei wählen und aus Ihrem Standard E-Mail-Adressbuch eine Liste zum schnellen Auswählen von E-Mail-Adressen erstellen.

■ Scan to Datei

Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann ein gescanntes Bild in jedem beliebigen Ordner einer Festplatte des lokalen Computers oder im Netzwerk gespeichert werden. Dazu kann der gewünschte Dateityp gewählt werden.



Unterstützte Dateitypen

Zum Anhängen der eingescannten Dokumente an eine E-Mail oder zum Speichern der Dokumente als Datei können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie in im Listenfeld den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- Windows Bitmap (*.bmp)
- JPEG (*.jpg)
- TIFF (*.tif)
- TIFF Mehrseitig (*.tif)
- Portable Network Graphics (*.png)
- PDF (*.pdf)

Benutzerdefinierte Schaltfläche konfigurieren

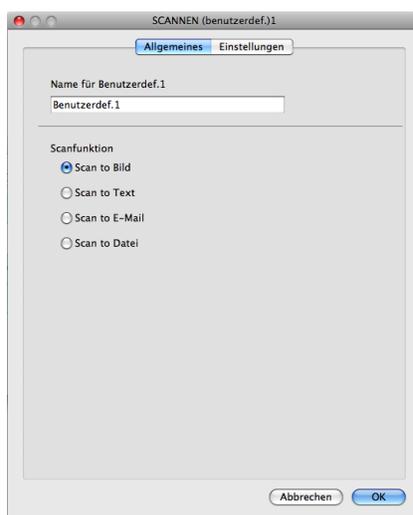
Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt. Gehen Sie dann wie im Folgenden beschrieben vor.

Scan to Bild

■ Registerkarte **Allgemeines**

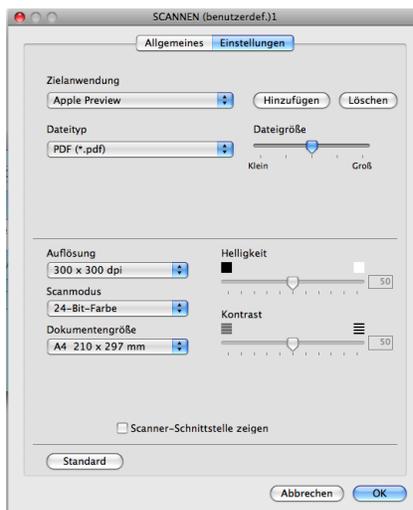
Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

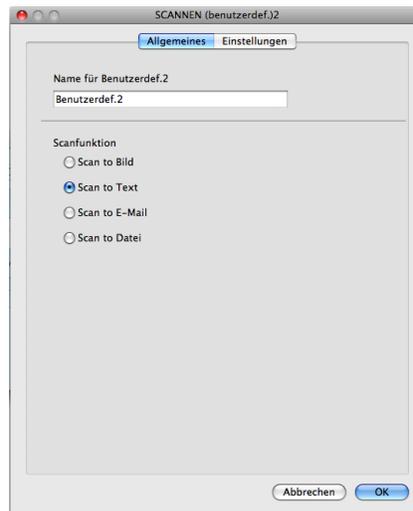


Scan to Text

■ Registerkarte **Allgemeines**

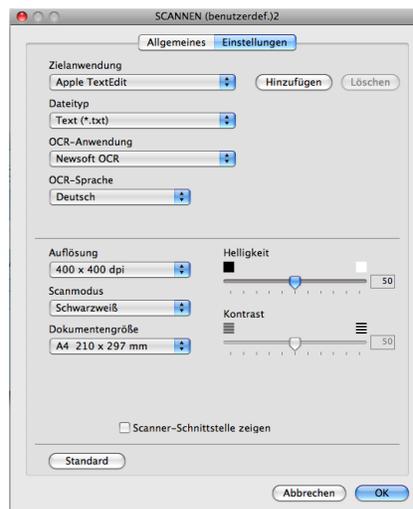
Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Zielanwendung**, **Dateityp**, **OCR-Anwendung**, **OCR-Sprache**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

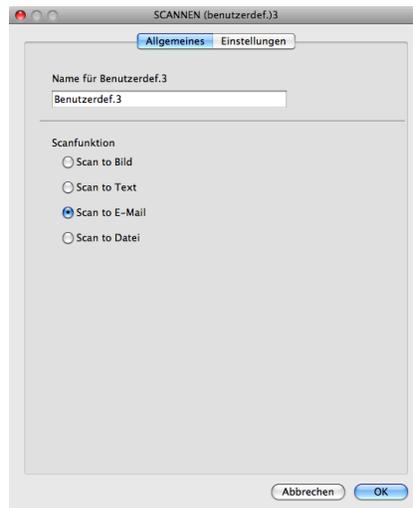


Scan to E-Mail

■ Registerkarte **Allgemeines**

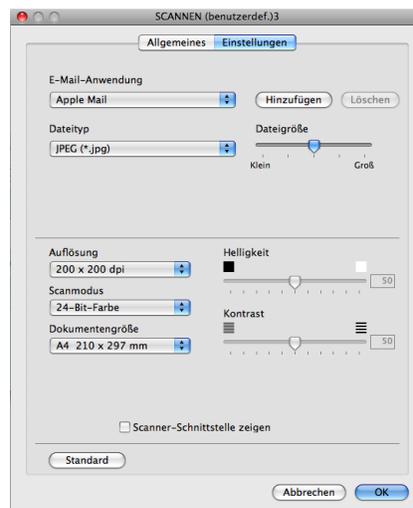
Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **E-Mail-Anwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

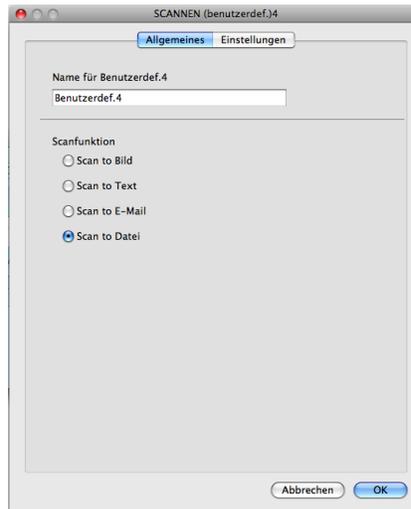


Scan to Datei

■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Name für Benutzerdef.** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie unter **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



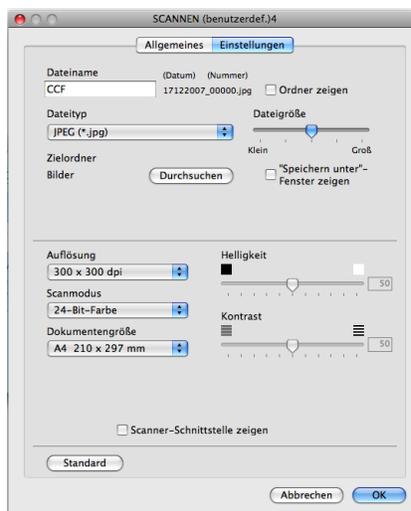
■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie im Listenfeld **Dateityp** das gewünschte Dateiformat aus. Um die Datei in einem anderen als dem voreingestellten Ordner zu speichern, klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen den gewünschten Ordner aus.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Wenn Sie den Speicherort für das gescannte Bild bei jedem Scanvorgang angeben wollen, aktivieren Sie **„Speichern unter“-Fenster zeigen**.

Wenn Sie die Vorschau-Funktion verwenden möchten, um nur einen Teil des Dokumentes einzuscannen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.



KOPIE / PC-FAX (PC-FAX nur mit MFC-Modellen möglich)

KOPIE - Ermöglicht durch die Verwendung des Macintosh® und eines beliebigen Druckertreibers spezielle Kopierfunktionen zu nutzen. So können Sie eine Seite mit dem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des Druckertreibers ausdrucken. Oder Sie können die Kopie direkt an jeden auf Ihrem Macintosh® installierten Standarddruckertreiber und auch an einen Netzwerkdrucker weiterleiten.

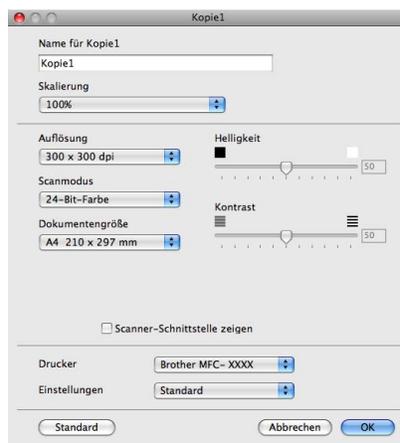
PC-FAX - Scannt ein Dokument ein und versendet es mit dem Macintosh® automatisch als Fax.

Sie können bis zu vier Schaltflächen gemäß Ihren Anforderungen konfigurieren.

Mit den Schaltflächen zum Kopieren (**Kopie1** bis **Kopie4**) können Sie besondere Kopierfunktionen, wie z. B. die N-auf-1-Funktion, verwenden.



Bevor die **Kopie**-Schaltflächen verwendet werden können, müssen sie entsprechend konfiguriert werden. Hierzu klicken Sie bei gedrückter **Strg**-Taste auf die Schaltfläche und nehmen im dann angezeigten Dialogfeld die gewünschten Einstellungen vor.



Sie können in das Feld **Name für Kopie** eine Bezeichnung für die Schaltfläche eingeben (bis zu 30 Zeichen). Wählen Sie im Listenfeld **Skalierung** die gewünschte Einstellung.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Bevor Sie die Konfiguration der **Kopie**-Schaltfläche abschließen, müssen Sie im Feld **Drucker** den zu verwendenden Drucker auswählen. Wählen Sie dann die gewünschten Druckereinstellungen im Listenfeld **Einstellungen** aus. Klicken Sie abschließend auf **OK**. Wenn Sie nun auf die konfigurierte Kopie-Schaltfläche klicken, wird das Drucker-Dialogfeld angezeigt.

Für Mac OS® X 10.2.x bis 10.4.x

Zum Kopieren wählen Sie im Menü **Kopieren & Seiten**.

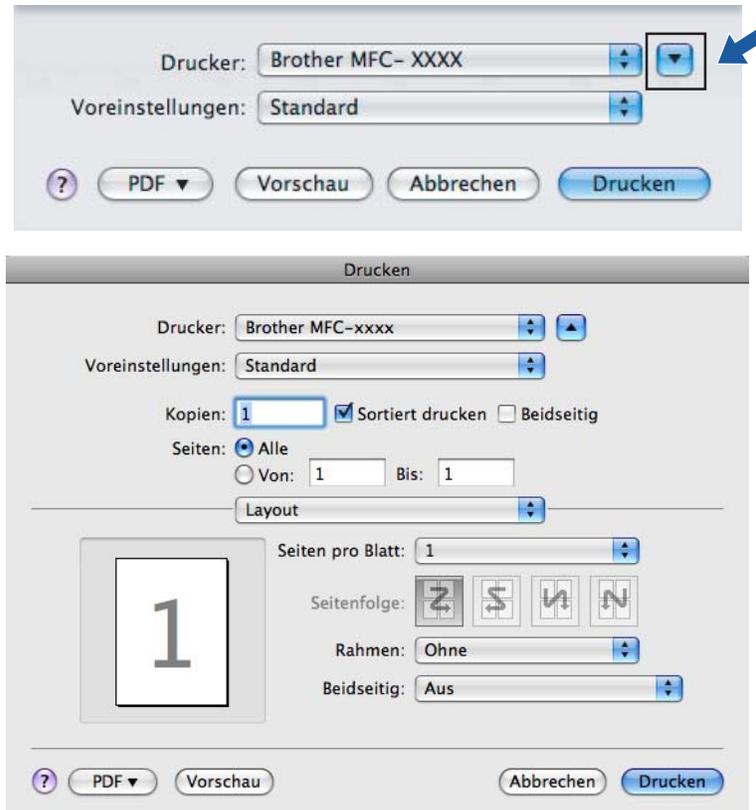
Zum Faxen wählen Sie im Menü **Fax senden** (siehe *Fax senden (nur für MFC-Modelle)* auf Seite 166).



Für Mac OS® X 10.5.x

Um weitere Einstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Drucker-Listenfeld. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**, um den Kopiervorgang zu starten.

Zum Faxen klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem Drucker-Listenfeld und wählen Sie dann **Fax senden** im Popup-Menü. (Siehe *Fax senden (nur für MFC-Modelle)* auf Seite 166).



GERÄTEEINSTELLUNGEN

Hier können Sie Einstellungen des Gerätes ändern und den Tintenvorrat des Gerätes überprüfen.

■ Remote Setup

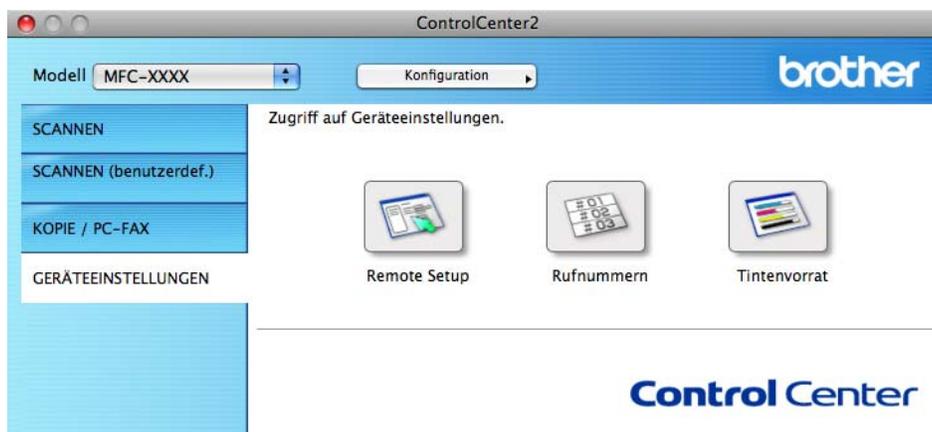
Zum Starten des Remote-Setup-Programms. (Siehe *Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)* auf Seite 236.)

■ Rufnummern

Zum Öffnen des Rufnummernspeichers im Remote Setup-Programm. (Siehe *Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)* auf Seite 236.)

■ Tintenvorrat

Zum Öffnen des Brother Status Monitor, der den Tintenvorrat der einzelnen Patronen anzeigt.

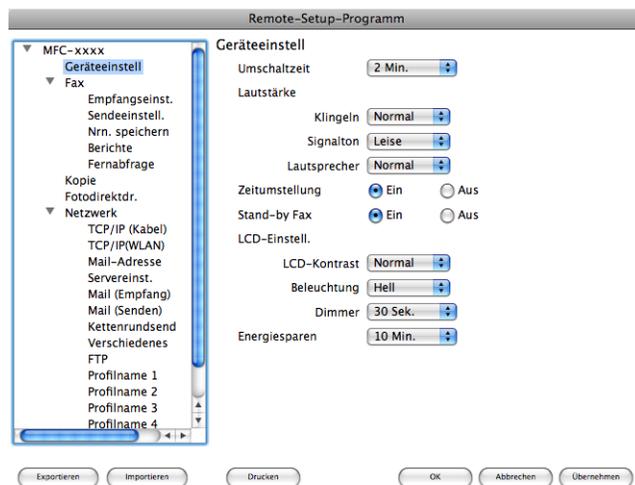


Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programm aufrufen, um Funktionseinstellungen des Gerätes zu ändern.

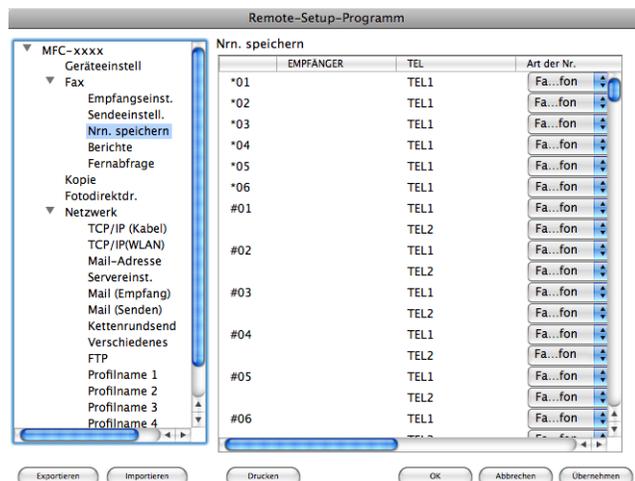
Hinweis

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Remote Setup (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)* auf Seite 236.



Rufnummern (nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Rufnummern** klicken, wird die Liste **Nrn. speichern** mit den im Gerät gespeicherten Rufnummern angezeigt. Sie können nun Rufnummern bequem am Macintosh® eingeben oder ändern und zum Gerät übertragen.



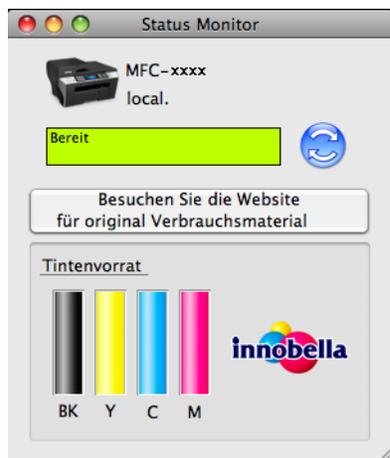
Tintenvorrat

Die Schaltfläche **Tintenvorrat** öffnet den **Brother Status Monitor**. Hier wird der Tintenvorrat der einzelnen Patronen angezeigt.



Hinweis

Die Brother Status-Monitor-Anwendung finden Sie unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities**.



Scannen im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)

Um mit Ihrem Gerät im Netzwerk zu scannen, wählen Sie es im Listenfeld **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 oder mit der DeviceSelector-Anwendung aus. Diese Anwendung finden Sie unter **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector**. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits installiert haben wie in der *Installationsanleitung* beschrieben, müsste das Gerät bereits ausgewählt sein.

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, müssen die entsprechenden TCP/IP-Einstellungen vorgenommen sein. Diese Einstellungen können über das Funktionstastenfeld des Gerätes vorgenommen werden. (Siehe *Control Panel Setup* im *Netzwerkhandbuch*.)

Hinweis

Zum Scannen im Netzwerk können maximal 25 Clients mit einem Gerät im Netzwerk verbunden werden. Falls z. B. 30 Clients gleichzeitig versuchen, sich zu verbinden, werden 5 Clients nicht im Display angezeigt.

Vorbereitungen

Gerät auswählen

- 1 Wählen Sie im **Library**-Menü **Printers, Brother, Utilities** und **DeviceSelector**. Doppelklicken Sie dann auf **DeviceSelector**.
Der **DeviceSelector**-Bildschirm erscheint. Der Bildschirm kann auch im ControlCenter2 aufgerufen werden.
Weitere Informationen dazu finden Sie unter *ControlCenter2 verwenden* auf Seite 192.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse oder den Knotennamen des Gerätes ein bzw. ändern Sie die aktuellen Einstellungen.
Sie können auch auf **Durchsuchen** klicken und das Gerät auswählen.



- 3 Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Zur Verwendung der **Scanner (Scan)**-Taste im Netzwerk aktivieren Sie **Computer für die Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren** und geben Sie einen Namen für Ihren Computer ein (maximal 15-stellig).
- Um zu vermeiden, dass alle Benutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, das Kennwort einzugeben. Erst nach Eingabe des richtigen Kennwortes können die Daten eingescannt und gesendet werden. (Siehe *Scanner-Taste des Gerätes im Netzwerk verwenden* auf Seite 212.)



DeviceSelector

Anschlussart: Netzwerk

IP-Adresse des Gerätes angeben
 IP-Adresse:

Name des Gerätes angeben
 mDNS-ServiceName:

Computer für die Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren
 Computername (max. 15 Zeichen)

Scanner-Schaltflächen-Kennwort für diesen Computer
 Kennwort-Schutz einschalten
 Kennwort ("0" bis "9", 4 vierstellig)

Kennwort noch einmal eingeben

Scanner-Taste des Gerätes im Netzwerk verwenden

Hinweis

Wenn Sie den USB-Anschluss verwenden, lesen Sie *Scanner-Taste des Gerätes verwenden (mit USB-Anschluss)* auf Seite 178.

Scan to E-Mail (PC)

Wenn Sie Scan to E-Mail wählen, können Sie ein Dokument einscannen und dann direkt zu einem Macintosh® im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet das Standard-E-Mail-Programm am gewählten Macintosh®, so dass nur noch die E-Mail-Adresse des Empfängers zum Versenden der Datei als E-Mail-Anhang eingegeben werden muss. Sie können ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument als Anhang versenden.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Für MFC-6490CW:
Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh® auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:E-Mail`.

- 4 Für MFC-6890CDW:
Drücken Sie **PC**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, bis der Macintosh® angezeigt wird, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
- 6 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten Macintosh® und dann **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)

Mit der Funktion Scan to E-Mail (E-Mail-Server) können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einlesen und vom Gerät direkt an eine E-Mail-Adresse senden. Sie können PDF oder TIFF (für Schwarzweiß-Dokumente) und PDF oder JPEG (für farbige Dokumente) wählen.



Hinweis

- Zur Verwendung von Scan to E-Mail (E-Mail-Server) muss Ihr E-Mail-Server SMTP/POP3 unterstützen (siehe *Netzwerkhandbuch* auf der CD-ROM).
- Einem MFC-5890CN kann auch eine E-Mail-Adresse zugewiesen werden. Dadurch können Sie Dokumente über das lokale Netzwerk oder das Internet an andere Computer oder Internet-Faxgeräte senden, empfangen und weiterleiten. Laden Sie die dazu benötigte Software vom Brother Solutions Center (<http://solutions.brother.com>) herunter.

Für MFC-6490CW:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen:E-Mail** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **E-Mail-Server** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Qualität** zu wählen.
Wenn Sie die Qualität oder den Dateityp nicht ändern möchten, drücken Sie ▲ und geben Sie dann die Empfängeradresse ein. Gehen Sie zu Schritt 8.
- 6 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi oder SW 200x100 dpi** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▼, um **Dateityp** zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um **PDF oder JPEG** für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie **PDF oder JPEG** für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ▼, um **Vorl.glas Scangröße oder Vorlglas Scangrösse** zu wählen.
 - Drücken Sie ◀ oder ▶, um **A4, A3, Letter, Legal oder Ledger** zu wählen.
- Drücken Sie **OK**.

- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **✉** zu wählen. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers über die Zifferntasten ein.

**Hinweis**

Sie können auch eine im Gerät gespeicherte E-Mail-Adresse verwenden.

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Telefonbuch** zu wählen.
Drücken Sie ▶.
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Alphabetisch sortiert oder Numerisch sortiert** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte E-Mail-Adresse zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie noch einmal **OK**.

Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.

Das Gerät liest das Dokument ein.

Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **1** für **Ja** oder **2** für **Nein**.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **Scannen: E-Mail**.
- 4 Drücken Sie **E-Mail-Server**.

- 5 Drücken Sie **Manuell**, um die E-Mail-Adresse einzugeben.



Hinweis

Sie können auch eine im Gerät gespeicherte E-Mail-Adresse verwenden.

- Drücken Sie **Telefonbuch**.
- Drücken Sie **#01 A**, um alphabetisch oder numerisch zu suchen.
- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte E-Mail-Adresse zu wählen.

Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf dem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Siehe Kapitel 10 im *Netzwerkhandbuch*.)

- 6 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Qualität** zu wählen.
Wählen Sie die gewünschte Qualität.
Wenn Sie die Qualität bzw. den Dateityp nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 8.

- 7 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Dateityp** zu wählen.
Wählen Sie den gewünschten Dateityp.
Wenn Sie den Dateityp nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 8.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Vorlagenglas Scangröße** zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 8 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **Ja** oder **Nein**.

Scan to Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument einscannen und direkt an einen Macintosh[®] im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet das Standard-Grafikprogramm am gewählten Macintosh[®]. Zum Ändern der Scankonfiguration dieser Funktion **Scanner (Scan)** lesen (Sie *Bild (zum Beispiel: Apple[®] Preview)* auf Seite 195.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen: Bild** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Macintosh[®] auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh[®] geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.

 **Hinweis**

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen: Bild`.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Macintosh® angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten Macintosh® und dann **OK**. Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt. Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**. Das Gerät liest das Dokument ein.

 **Hinweis**

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Scan to Text

Mit dieser Funktion können Sie ein Textdokument einscannen und direkt an einen Macintosh® im Netzwerk senden. Das ControlCenter2 öffnet Presto! PageManager zur Umwandlung des eingescannten Textes, so dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm des gewählten Macintosh® geöffnet und bearbeitet werden kann.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen: Text` zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh® auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Text`.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Macintosh® angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten Macintosh® und dann **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Zur Verwendung dieser Funktion muss Presto! PageManager auf Ihrem Macintosh® installiert sein.
- Für diese Funktion kann als Scanmodus keine Farbeinstellung gewählt werden. **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** ändern diese Einstellung nicht.

Scan to Datei

Mit dieser Funktion können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt an einen Macintosh® im Netzwerk senden. Die Datei wird in dem Dateiformat und in dem Ordner gespeichert, der im ControlCenter2 des Macintosh®, zu dem die Datei gesendet wird, festgelegt wurde. Zum Ändern der Einstellungen von **Scanner (Scan)** lesen (Sie *Datei* auf Seite 199.)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Datei` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Macintosh® auszuwählen, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für DCP-Modelle: Drücken Sie ▲ oder ▼ mehrmals, um das erste Zeichen des Kennwortes einzugeben. Drücken Sie ►, um den Cursor weiter zu bewegen und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um das zweite Zeichen einzugeben. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle vier Zeichen des Kennwortes eingegeben haben. Drücken Sie dann **OK**.

- 5 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle:

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:Datei`.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der Macintosh® angezeigt wird, zu dem Sie die eingescannte Datei senden möchten.
- 5 Drücken Sie auf die Anzeige für den gewünschten Macintosh® und dann **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, ein Kennwort einzugeben, ist der Macintosh® geschützt.
Geben Sie das 4-stellige Kennwort über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Um farbig oder schwarzweiß zu scannen, wählen Sie in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration als Scanmodus die entsprechende Einstellung aus. (Siehe *SCANNEN* auf Seite 194.)
- Wenn Sie den Dateinamen des gescannten Dokumentes ändern wollen, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
- Ob farbig oder schwarzweiß gescannt wird, ist von den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** gewählten Einstellungen und nicht von der verwendeten Start-Taste (**Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**) abhängig.

Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail speichern (E-Mail-Server, für MFC-6490CW und MFC-6890CDW)

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

Für MFC-6490CW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen: E-Mail` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail-Server` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 5 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Als Standard` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 7 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.
- 3 Drücken Sie `E-Mail-Server`.
- 4 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 5 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um `Als Standard` zu wählen.
- 6 Drücken Sie `Ja`.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können alle Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

Für MFC-6490CW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen:E-Mail zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um E-Mail-Server zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Werkseinstell. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Für MFC-6890CDW:

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen: E-Mail.
- 3 Drücken Sie E-Mail-Server.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Werks-einstellung zu wählen.
- 5 Drücken Sie Ja.

Scan to FTP (für MFC-5890CN und MFC-6490CW)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die für die Funktion Scan to FTP erforderlichen Einstellungen können manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes eingegeben werden, um Einstellungen vorzukonfigurieren und in einem FTP-Profil zu speichern. Sie können bis zu fünf FTP-Serverprofile konfigurieren.

FTP-Profile vorkonfigurieren

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Setupprofil` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Nicht belegt` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Profilname` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie den Namen ein, den das Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 30 Zeichen lang sein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Host-Adresse` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Geben Sie den Namen des Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Speicherordner` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 11 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (z. B. /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
Drücken Sie **OK**.
- 12 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Benutzername` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 13 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.

- 14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 15 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 16 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 17 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 18 Wählen Sie den Dateityp für das Dokument. Drücken Sie dazu ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 19 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie `PDF` oder `JPEG` für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
 - Drücken Sie ◀ oder ▶, um `A4, A3, Letter, Legal` oder `Ledger` zu wählen.
- Drücken Sie **OK**.

- 20 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Passiv-Modus` zu wählen.
Je nach verwendetem FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Ein.
- 21 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Ein` oder `Aus` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 22 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Portnummer` zu wählen.
Sie können die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In der Regel können Sie diese Einstellung beibehalten.
- 23 Geben Sie die Portnummer ein.
Drücken Sie **OK**.
- 24 Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen auswählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen eingegebene Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Scannerglas/ADF-Scannerzähler plus Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: `BRNxxxxxxxxxxx098765.pdf`). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateiname` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 25 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 26 Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fertig` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines FTP-Server-Profiles verwendet werden können.

- 1 Drücken Sie **Menü (Menu)**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Netzwerk` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Datei Name1` oder `Datei Name2` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein. Für jeden benutzerdefinierten Dateinamen können bis zu 15 Zeichen eingegeben werden.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt 11 geführt.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. der Benutzername oder das Kennwort fehlen oder Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen einzugeben, wie in den folgenden Schritten beschrieben.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi` oder `Farbe 600 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 6.
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 7.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 8.

- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **PDF** oder **TIFF** für Schwarzweiß-Dokumente zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 6.



Hinweis

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **A4**, **A3**, **Letter**, **Legal** oder **Ledger** zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 11 Im Display erscheint **Verbinde . . .** Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display **Nächste Seite?**. Drücken Sie **1** für **Ja** oder **2** für **Nein**.

Scan to FTP (manuelle Methode)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen : FTP** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **<Manuell>** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 4 und gehen Sie gleich zu Schritt 5.

- 5 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.

- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente zu wählen. Wählen Sie `PDF` oder `JPEG` für Schwarzweiß-Dokumente.
Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Für MFC-6490CW:

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangrösse` zu wählen.
- Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `A4`, `A3`, `Letter`, `Legal` oder `Ledger` zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

- 11 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie dann zu Schritt 14.
 - Um den Dateinamen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 12.
- 12 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Dateiname` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 14.

**Hinweis**

Um den Dateinamen manuell zu ändern, gehen Sie zu Schritt 13.

- 13 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `<Manuell>` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 14.
- 14 Im Display erscheint `Verbinde . . .`. Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie **1** für `Ja` oder **2** für `Nein`.

**Hinweis**

Wenn es zu einer Zeitüberschreitung oder einem anderen Fehler kommt, beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1. Wenn der Benutzername falsch eingegeben wird, erscheint im Display `AuthentifiFehler`. Beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1.

Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für Qualität, Dateityp, Vorl.glas Scangröße oder Vorlglas Scangröße und Dateiname speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Scannen : FTP zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 9 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um Als Standard zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **1**, um Ja zu wählen.
- 11 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können die Einstellungen für `Qualität`, `Dateityp`, `Vorl.glas Scangröße` oder `Vorlglas Scangröße` und `Dateiname` wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen : FTP` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `<Manuell>` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Geben Sie den Namen des FTP-Hosts (z. B.: `ftp.example.com`, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: `192.23.56.189`).
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie den Zielordner an (z. B. `/brother/abc/`, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 10 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Scan to FTP (für MFC-6890CDW)

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die für die Funktion Scan to FTP erforderlichen Einstellungen können manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes vorkonfiguriert und in einem FTP-Profil gespeichert werden. Sie können bis zu fünf FTP-Serverprofile konfigurieren.

FTP-Profile vorkonfigurieren

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Scannen : FTP** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Setupprofil** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nicht belegt!** zu wählen.
- 6 Geben Sie den Namen ein, den das Profil erhalten soll. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 30 Zeichen lang sein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Wählen Sie **Name** (den Namen des FTP-Servers) oder **IP-Adresse**.
- 8 Geben Sie den Namen des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherordner** zu wählen.
- 10 Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (z. B. /brother/abc/, bis zu 60 Zeichen)
Drücken Sie **OK**.
- 11 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Benutzername** zu wählen.
- 12 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 13 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kennwort** zu wählen.
- 14 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.
- 15 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Qualität** zu wählen.
- 16 Drücken Sie **Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi** oder **SW 200x100 dpi**.

- 17 Wählen Sie den Dateityp für das Dokument. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
- 18 Drücken Sie `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente und `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweißdokumente.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Vorlagenglas Scangröße` zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 19 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Passiv-Modus` zu wählen.
Je nach verwendetem FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Die Standardeinstellung ist Ein.
- 20 Drücken Sie `Ein` oder `Aus`.
- 21 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Portnummer` zu wählen.
Sie können die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In der Regel können Sie diese Einstellung beibehalten.
- 22 Geben Sie die Portnummer ein.
Drücken Sie `OK`.
- 23 Wählen Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen eingegebene Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Scannerglas/ADF-Scannerzählers plus Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: `BRNxxxxxxxxxx098765.pdf`). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateiname` zu wählen.
- 24 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateinamen zu wählen.
Drücken Sie `OK`.

Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines FTP-Serverprofils verwendet werden können.

- 1 Drücken Sie `MENÜ`.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Netzwerk` zu wählen.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:FTP` zu wählen.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei Name1` oder `Datei Name2` zu wählen.
- 5 Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein. Für jeden benutzerdefinierten Dateinamen können bis zu 15 Zeichen eingegeben werden.
Drücken Sie `OK`.

Scan to FTP mit FTP-Server-Profilen

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:FTP`.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 11.
 - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. der Benutzername oder das Kennwort fehlen oder Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen einzugeben, wie in den folgenden Schritten beschrieben.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie `Farbe 150 dpi`, `Farbe 300 dpi` oder `Farbe 600 dpi` und gehen Sie dann zu Schritt 6.
 - Drücken Sie `SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi` und gehen Sie dann zu Schritt 7.
- 6 Drücken Sie `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente und gehen Sie dann zu Schritt 8.
- 7 Drücken Sie `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweiß-Dokumente und gehen Sie zu Schritt 8.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie `OK`.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie `OK`.
- 10 Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)**.
- 11 Im Display erscheint `Verbinde` Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `Nächste Seite?`. Drücken Sie `Ja` oder `Nein`.

Scan to FTP (manuelle Methode)

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
- 2 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 3 Drücken Sie `Scannen:FTP`.

- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 4 und gehen Sie gleich zu Schritt 5.

- 5 Drücken Sie `Name`, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder `IP-Adresse`, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 6 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie `OK`.
- 7 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie `OK`.
- 8 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie `OK`.
- 9 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie `OK`.
- 10 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Qualität` zu wählen.
Drücken Sie `Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200 dpi` oder `SW 200x100 dpi`.
- 11 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie `PDF` oder `JPEG` für farbige oder Graustufen-Dokumente und `PDF` oder `TIFF` für Schwarzweißdokumente.



Hinweis

Wenn Sie das Vorlagenglas des Gerätes verwenden, wählen Sie die Dokumentengröße.

- Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Vorlagenglas Scangröße` zu wählen.
- Wählen Sie die gewünschte Dokumentengröße.

- 12 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Um den Scanvorgang zu starten, drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 15.
 - Um den Dateinamen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 14.
- 13 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Dateiname` zu wählen.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 15.



Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, gehen Sie zu Schritt 14.

- 14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie OK. Drücken Sie **Start S/W (Mono Start)** oder **Start Farbe (Colour Start)** und gehen Sie zu Schritt 15.
- 15 Im Display erscheint *Verbinde . . .*. Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display *Nächste Seite?*. Drücken Sie *Ja* oder *Nein*.

**Hinweis**

Wenn es zu einer Zeitüberschreitung oder einem anderen Fehler kommt, beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1. Wenn der Benutzername falsch eingegeben wurde, erscheint im Display *AuthentifiFehler*. Beginnen Sie den Scan-to-FTP-Vorgang noch einmal mit Schritt 1.

Neue Standardeinstellungen für Scan to FTP speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen für *Qualität*, *Dateityp*, *Vorlagenglas* *Scangröße* und *Dateiname* speichern.

Neue Standardeinstellungen speichern

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie *Scannen:FTP*.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.

**Hinweis**

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Drücken Sie *Name*, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder *IP-Adresse*, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 5 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie OK.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie OK.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie OK.
- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie OK.
- 9 Wählen Sie durch Drücken die neue Standardeinstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.

- 10 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um Als Standard zu wählen.
- 11 Drücken Sie Ja.

Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen

Sie können die Einstellungen für Qualität, Dateityp, Vorlagenglas Scangröße und Dateiname wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie  (**Scanner (Scan)**).
- 2 Drücken Sie Scannen:FTP.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen.



Hinweis

Wenn kein FTP-Profil konfiguriert wurde, überspringen Sie Schritt 3 und gehen Sie gleich zu Schritt 4.

- 4 Drücken Sie Name, um die Host-Adresse des FTP-Servers einzugeben, oder IP-Adresse, um die IP-Adresse des FTP-Servers einzugeben.
- 5 Geben Sie die Host-Adresse des FTP-Servers (z. B.: ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
Drücken Sie OK.
- 6 Geben Sie den Zielordner an (z. B. /brother/abc/, maximal 60 Zeichen).
Drücken Sie OK.
- 7 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie OK.
- 8 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie OK.
- 9 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Werks-einstellung zu wählen.
- 10 Drücken Sie Ja.
- 11 Drücken Sie **Stopp (Stop/Exit)**.

Texteingabe

Für MFC-5890CN und MFC-6490CW

In einigen Menüs, zum Beispiel beim Speichern der Absenderkennung, müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, **#** und ***** können Sie Sonderzeichen eingeben.

Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Zur Eingabe einer E-Mail-Adresse, der Scan-to-FTP- und der E-Mail/IFAX-Einstellungen

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Drücken Sie die Taste **Shift + 3**, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten.

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Rufnummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal **►**. Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal **►**.

Korrigieren

Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen löschen möchten, bewegen Sie den Cursor mit der Taste **◀** zu dem falsch geschriebenen Zeichen und drücken Sie dann **Storno (Clear/Back)**. Geben Sie nun das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z. B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann **►** und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *****, **#** oder **0** und dann **◀** oder **►**, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet. Wählen Sie es dann mit **OK** aus. Die unten gezeigten Sonderzeichen und Symbole stehen je nach Menüauswahl zur Verfügung.

Drücken Sie ***** für: (Leerzeichen) ! " # \$ % & ' () * + , - . /

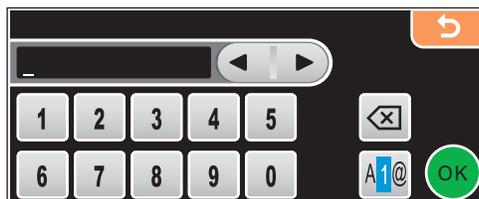
Drücken Sie **#** für: ; < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie **0** für: 0 \ { | } ~

Für MFC-6890CDW:

In einigen Menüs des Gerätes müssen Buchstaben eingegeben werden. Drücken Sie **A1@**, um Ziffern, Zeichen und Sonderzeichen zu wählen. Jeder Schaltfläche des Displays sind bis zu vier Buchstaben zugeordnet.

Drücken Sie die jeweilige Schaltfläche so oft, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird.



Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie **A1@**, um Sonderzeichen zu wählen, und drücken Sie dann auf die Schaltfläche **^-_** oder **_**.



Hinweis

Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit den Pfeilschaltflächen unter das falsch geschriebene Zeichen. Drücken Sie dann **⊗** und geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen, indem Sie den Cursor an die betreffende Stelle bewegen und das Zeichen eingeben.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Schaltfläche liegende Buchstaben eingeben möchten, geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann **◀** oder **▶** und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Remote Setup

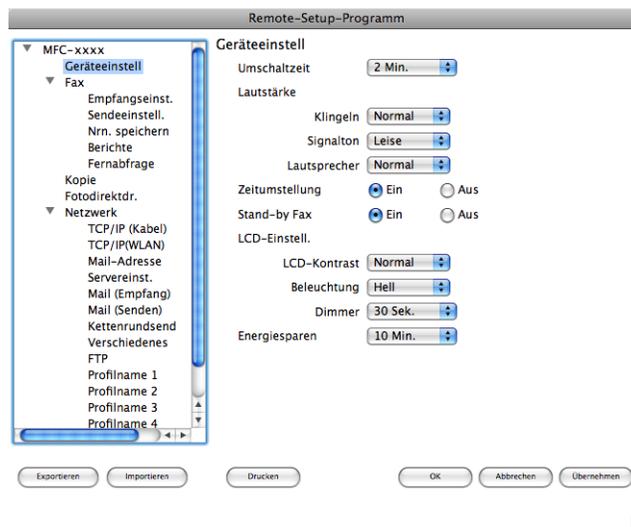
(nicht möglich mit DCP-Modellen, MFC-250C, MFC-290C und MFC-297C)

Das **Remote Setup** ermöglicht es, Funktionen des Gerätes über eine Macintosh®-Anwendung schnell und einfach einzustellen. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes geladen und am Macintosh® angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und zum Gerät übertragen werden.



Hinweis

Das Symbol für die **Remote Setup**-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD/Library/Printers/Brot-her/Utilities**.



■ OK

Startet die Übertragung der Einstellungen zum Gerät. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

■ Abbrechen

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ Übernehmen

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ Drucken

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie deshalb zuerst auf **Übernehmen**, um die Daten zum Gerät zu übertragen und dann auf **Drucken**.

■ Exportieren

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ Importieren

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.



Hinweis

- Mit den Schaltflächen **Exportieren** und **Importieren** können Sie **Rufnummern** und andere Einstellungen Ihres Gerätes exportieren und in andere Geräte importieren.
 - Für Netzwerk-Benutzer: Falls Sie ein anderes als das während der MFL-Pro-Suite-Installation angegebene Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*), oder wenn sich die Netzwerkumgebung geändert hat, müssen Sie das Gerät neu angeben. Öffnen Sie den **DeviceSelector** und wählen Sie das Gerät neu aus.
-

Speichermedium-Funktionen

Sie können über einen Macintosh® auf einen in das Gerät eingelegten USB-Stick (USB Flash Memory) oder eine eingelegte Speicherkarte zugreifen.

VORSICHT

Starten Sie Ihren Macintosh® NICHT, wenn sich in Ihrem Gerät ein USB-Stick oder eine Speicherkarte befindet. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder die Speicherkarte kann beschädigt werden.

Hinweis

- Wenn sich mehrere Speichermedien im Gerät befinden, kann nur auf zuerst eingelegte Medien zugegriffen werden.
- CompactFlash® wird vom DCP-163C, DCP-165C, DCP-167C, DCP-185C, MFC-290C und MFC-297C nicht unterstützt .
- CompactFlash®, Memory Stick™, Memory Stick PRO™, SecureDigital oder xD-Picture Card™ werden vom DCP-145C und MFC-250C nicht unterstützt.
- Während das Gerät Daten vom Speichermedium druckt, kann nicht mit dem Macintosh® auf das Speichermedium zugegriffen werden.

Mit USB-Anschluss

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash®¹, Memory Stick™, Memory Stick PRO™, SecureDigital² oder xD-Picture Card™³) in das Gerät ein. Das **Wechseldatenträger**-Symbol erscheint auf dem Bildschirm.

¹ Dieses Produkt unterstützt CompactFlash® Typ 1.

² Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).

³ Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card™ Type M / Type M* / Type H (hohe Kapazität).

Hinweis

Wenn Sie einen Namen für den USB-Stick oder die Speicherkarte vergeben haben, erscheint dieser Name anstelle von „**Wechseldatenträger**“.

- 2 Doppelklicken Sie auf das **Wechseldatenträger**-Symbol. Die auf dem USB-Stick oder der Speicherkarte befindlichen Ordner und Dateien werden angezeigt.

- 3 Sie können die Dateien bearbeiten und auf einem anderen Laufwerk des Macintosh® speichern.



- 4 Bevor Sie die Speicherkarte aus dem Gerät herausnehmen, schließen Sie alle Anwendungen, die auf die Speicherkarte zugreifen, und ziehen Sie dann das Symbol für den **Wechseldatenträger** in den **Papierkorb**. Nehmen Sie dann die Speicherkarte heraus.

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel oder USB-Kabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash®, Memory Stick™, Memory Stick PRO™, SecureDigital oder xD-Picture Card™) aus dem Gerät, während das Gerät Daten liest (Taste  (**Photo (Photo Capture)**) blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen der Daten kommen.

Falls Sie das Speichermedium entfernt haben, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, starten Sie den Macintosh® sofort neu, bevor Sie dasselbe Speichermedium wieder einlegen. Wenn Sie den Macintosh® nicht neu starten, werden eventuell Daten auf dem Speichermedium zerstört.

Im Netzwerk (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle)

- 1 Setzen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®] 1, Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital² oder xD-Picture Card[™] 3) in das Gerät ein.
 - 1 Dieses Produkt unterstützt CompactFlash[®] Typ 1.
 - 2 Dieses Produkt unterstützt SecureDigital High Capacity (SDHC).
 - 3 Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card[™] Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).
- 2 Starten Sie ein FTP-Programm oder einen Browser, der FTP unterstützt (z. B. Safari, Internet Explorer[®]).
Der Browser greift über FTP und den Hostnamen des Gerätes im Netzwerk auf das Speichermedium zu. Geben Sie im Browser die Adresse ftp://XXX.XXX.XXX.XXX ein (wobei XXX.XXX.XXX.XXX für die IP-Adresse Ihres Gerätes steht).
Der Browser zeigt eine Liste der auf dem Speichermedium vorhandenen Dateien an.
- 3 Klicken Sie auf den Namen der Datei, die Sie sehen möchten.



Hinweis

Die Verwendung bestimmter Zeichen oder Symbole in einem Dateinamen auf dem USB-Stick oder der Speicherkarte kann zu Problemen beim Zugriff auf die Datei führen. Wir empfehlen daher, nur die folgenden Zeichen in Dateinamen zu verwenden:

1234567890
 ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
 ! # \$ % & , () - , @ ^ _ ' { } ~

Nehmen Sie den USB-Stick oder die Speicherkarten wie folgt heraus, um Beschädigungen zu vermeiden:

- 1 Schließen Sie den Browser.
- 2 Warten Sie, bis die Taste  (**Photo (Photo Capture)**) aufhört zu blinken, und entfernen Sie erst dann das Speichermedium.

⚠ VORSICHT

Ziehen Sie NICHT das Netzkabel oder USB-Kabel ab und nehmen Sie NICHT den USB-Stick oder die Speicherkarte (CompactFlash[®], Memory Stick[™], Memory Stick PRO[™], SecureDigital oder xD-Picture Card[™]) aus dem Gerät, während das Gerät Daten liest (Taste  (**Photo (Photo Capture)**) blinkt). Es kann sonst zu Datenverlust oder Beschädigungen der Daten kommen.

Falls Sie das Speichermedium entfernt haben, während die Taste **Photo (Photo Capture)** blinkt, starten Sie den Macintosh[®] sofort neu, bevor Sie dasselbe Speichermedium wieder einlegen. Wenn Sie den Macintosh[®] nicht neu starten, werden eventuell Daten auf dem Speichermedium zerstört.

C

ControlCenter2 Macintosh®	192
ControlCenter3 Windows®	68

D

DeviceSelector	172, 210, 237
Drucken	
Macintosh®	
Brother Ink-Treiber	154
Windows®	
Brother Druckertreiber	6

F

FaceFilter Studio	30, 85
FAX (PC-FAX)	
Macintosh®	
Senden	166, 169
Windows®	
Adressbuch	132
Deckblatt	127
Empfangen	139
Faxbedienfeld	128, 129
Rundsendegruppen	134
Senden	126
FAX (PC-Fax)	
Windows®	125

P

PaperPort™ (Windows®)	64, 66, 67
Exportieren	67
Importieren	67
Presto! PageManager (Macintosh®)	180, 189

R

Remote Setup	
Macintosh®	236
Windows®	123

S

Scannen	
Macintosh®	
Auflösung	174
Netzwerk	210
OCR	189
Presto! PageManager	180, 189
Scanner-Taste	178
TWAIN Kompatibel	172
Windows®	
Auflösung	40
Netzwerk	95
Scanner-Taste	54, 99, 212
TWAIN kompatibel	37
WIA kompatibel	44
Speichermedium-Funktionen	
Macintosh®	238
Windows®	144
Status Monitor	
Macintosh®	153
Windows®	4

T

Text	
Eingabe	121, 234
Sonderzeichen	121, 234
Treiber	
Macintosh®	
Brother Ink-Treiber	154
TWAIN	172
Windows®	
Brother Druckertreiber	2, 6
TWAIN	37
WIA	44

brother[®]

Besuchen Sie unsere Website
<http://www.brother.com>

Dieses Produkt entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.